



Dokumentation der Gösser Open 2024

Maria Lankowitz, 16. - 18. Mai





Inhalt



-  **Pressekonferenz Gösser Open 2024**
-  **Österreichische Par-3-Meisterschaften**
-  **Gösser Open ProAm**
-  **Gösser Open Impressionen**
-  **Presseausendungen**
-  **TV-Coverage**
-  **Printmedienberichte**
-  **Online-Berichte**
-  **Social Media**
-  **Websites**

pictured by





Pressekonferenz Gösser Open 2024

Golfclub Murhof, 9. April





Pressekonferenz Gösser Open 2024

9. April



- **Christian PAYRHUBER**, Regionaler Verkaufsleiter Gösser
- **Sylvia LOIDOLT**, Vorsitzende der Erlebnisregion Graz
- **Klaus GEYRHOFER**, Vorstandsmitglied Steirischer Golfverband
- **Lukas NEMECZ**, Gösser Open-Gewinner 2017, 2020
- **Martin WIEGELE**, Gösser Open-Gewinner 2008
- **Timon BALTL**, Challenge Tour-Professional und Gösser Open-Sieger 2019
- **Niklas REGNER**, Challenge Tour-Professional
- **Fabian LANG**, Steirischer Meister 2024, Nationalteamspieler



Pressekonferenz Impressionen



Martin Wiegele wurde von Pressesprecher Karlheinz Wieser gefragt, ob er sich noch gerne an seinen Triumph von 2008 erinnert.

Wiegele antwortete pointiert: „**Natürlich denke ich noch oft an dieses Stechen und meinen Sieg und bekomme sogar manchmal einen feuchten Traum davon!**“ Bei den restlichen Spielern sorgte diese Aussage für großes Gelächter.





Einladung



EINLADUNG ZUR PRESSEKONFERENZ: GÖSSER OPEN 2024

Sehr geehrte Damen und Herren!
Geschätzte Redaktionen!

Graz, 3. April 2024. – Vom **16. bis 18. Mai 2024** ist der **GC Erzherzog Johann** in **Maria Lankowitz** Schauplatz der bereits **32. Auflage** der **Gösser Open**! Das traditionsreichste heimische Golf-Turnier kann in diesem Jahr mit einer großartigen Besetzung und einem starken steirischen Aufgebot aufwarten. So wird der Grazer **Lukas Nemecz** einen Abstecher von der DP World Tour auf die Alps Tour machen und versuchen, sein Heimturnier nach 2017 und 2020 zum dritten Mal zu gewinnen. Eröffnet wird die Gösser-Open-Woche am **Dienstag, 14. Mai 2024**, mit den **Österreichischen Par-3-Meisterschaften** im **GC Graz-Andritz**. Um Sie über alle Neuigkeiten rund um das mit **40.000 Euro** dotierte Golf-Highlight zu informieren, dürfen wir Sie sehr herzlich zu einer Pressekonferenz einladen.

ZEIT: **Dienstag, 9. April 2024**
13.00 Uhr

ORT: **GC Murhof**
Adriach-Rabenstein 53
8130 Frohnleiten

Als Gesprächspartner stehen Ihnen zur Verfügung:

Christian PAYRHUBER, Regionaler Verkaufsleiter Gösser

Sylvia LOIDOLT, Vorsitzende der Erlebnisregion Graz

Klaus GEYRHOFER, Vorstand Steirischer Golfverband

Lukas NEMECZ, DP-World-Tour-Pro und Gösser-Open-Sieger 2017 & 2020

Timon BALTL, Challenge-Tour-Pro und Gösser-Open-Sieger 2019

Niklas REGNER, Challenge-Tour-Pro

Martin WEGELE, Gösser-Open-Sieger 2008

Um Anmeldung wird per E-Mail an office@power-play.at gebeten.

Wir freuen uns auf Ihr Kommen!

Mit freundlichen Grüßen
Karlheinz Wieser
Pressebetreuung Gösser Open | Mobil: +43 664 2100 310



Unterlagen



PRESSEINFORMATION

Top-Starterfeld bei den Gösser Open mit Nemecz, Balti, Regner und Wiegele

Murhof, 9. April 2024. – Mit der Terminansetzung der **Gösser Open 2024** hat Organisator **Gerald Stangl** am Ende des vergangenen Jahres ein goldenes Händchen bewiesen! Er fasste vom **14. bis 18. Mai** eine Woche ins Auge, in der zu diesem Zeitpunkt noch kein Turnier auf der Challenge Tour eingetragen war. Damit wurden einmal die Voraussetzungen für ein Antreten von **Timon Balti** und **Niklas Regner** bei dem mit **40.000 Euro** dotierten **Alps-Tour-Event** im **GC Erzherzog Johann** in **Maria Lankowitz** geschaffen. Als „Schaumkrone“ sollte sich im Laufe der Zeit herausstellen, dass das Turnier in der Weststeiermark auch noch perfekt in den Kalender von DP-World-Tour-Pro **Lukas Nemecz** passt. Damit verfügen die heurigen Gösser Open über ein Top-Starterfeld, dem auch Routinier **Martin Wiegele** angehört.

Lukas Nemecz hat zu den Gösser Open, die er 2017 und 2020 gewonnen hat, eine besondere Beziehung. „Ich habe als junger Amateur mein erstes großes Turnier in Maria Lankowitz gespielt. Das wird mir ebenso immer in Erinnerung bleiben wie meine zwei Siege. Dass der Termin heuer so perfekt in meinen Kalender passt, ist fast ein bisschen kitschig. Ich muss dafür weder ein Turnier auf der DP World Tour noch ein Training auslassen. Dass ich bei den Gösser Open der große Gejagte sein werde, ist eine spezielle Situation, da es doch ein wenig Druck und deshalb auch etwas Nervosität erzeugen wird“, erklärt Nemecz.

Der Grazer wird Ende April und Anfang Mai in Japan und China zwei Turniere auf der DP World Tour spielen, ehe er den Fokus auf den Hattrick bei den Gösser Open legen wird. „Der Platz in Maria Lankowitz bietet viele Birdie-Chancen, daher müssen Putter und Wedges gut funktionieren. Und genau darauf lege ich im Moment mein Augenmerk, nachdem sich das lange Spiel sehr gut entwickelt hat“, ergänzt Nemecz.

Timon Balti hat sich im Jahr 2019 in die Siegerliste beim traditionsreichsten heimischen Golf-Turnier eingetragen. Auf dem Weg zu seinem Triumph schüttelte Balti einen tiefroten 62er-Schlussrunde (-10) aus dem Ärmel. „Ich komme nicht nur wegen meines Sieges immer wieder gerne nach Maria Lankowitz zurück. Ich mag auch den Platz, das Umfeld und die einzigartige Atmosphäre bei diesem Turnier. Ich fahre aber nicht dorthin, um Praxis für die Turniere auf der Challenge Tour zu sammeln, sondern weil ich ein Wörtchen um den Sieg mitreden möchte“, stellt Balti klar.

Mit diesem Vorhaben kommt auch Niklas Regner in der GC Erzherzog Johann. „Wenn ich die Siegerliste mit all den großen Namen sehe, kann das Ziel nur sein, auch einmal zu diesem Kreis zu gehören. Je früher, desto besser“, so der Liezener, der im heurigen Februar mit Platz 54 bei der International Series Oman einen ersten Auftritt auf der Asian Tour und damit auf einer der ganz großen Golf-Bühnen hatte.

Martin Wiegele hat mit seinem Triumph 2008 im Stechen am siebenten Extraloch gegen den Italiener Emanuele Lattanzi bereits für einen denkwürdigen Moment bei seinem Heimturnier gesorgt. Nachdem der Einstieg des Routiniers auf der Legends Tour nicht vor Juli 2028 erfolgen wird, hat Wiegele das Training stark zurückgeschraubt: „Aber wenn ich zuletzt Turniere gespielt habe, dann war die Leistung ganz gut. Wie auch in der Vorwoche beim Audi Circuit in Kärnten mit zwei Runden unter Par. Wenn ich eine gute Woche bei den Gösser Open erwische, könnte es sogar in Richtung Top Ten gehen“, ist Wiegele überzeugt.



Unterlagen



PRESSEINFORMATION

Christian Payrhuber: „Mit den Gösser Open wurde eine Marke geschaffen!“

Murhof, 9. April 2024. – Die erfolgreiche Partnerschaft zwischen **Gösser** und der **Murhof Gruppe** als Veranstalter der Gösser Open besteht bereits seit mehr als drei Jahrzehnten! Eine derart lange Zusammenarbeit ist in der österreichischen Sport-Landschaft ebenso einzigartig wie außergewöhnlich. „Wie die Marke Gösser vermitteln auch die Gösser Open im Golfclub Erzherzog Johann in Maria Lankowitz positive Eigenschaften wie Tradition und beste Qualität. Durch das perfekte Zusammenspiel mit der Murhof Gruppe wurde mit diesem Turnier eine Marke in der Golf-Landschaft geschaffen, deren Bekanntheit weit über die heimischen Grenzen hinausreicht. Wir freuen uns ganz besonders darüber, dass in diesem Jahr mit Lukas Nemecz, Timon Baltl, Niklas Regner und Martin Wiegele erneut starke steirische Spieler in Maria Lankowitz am Start sind, womit wir uns berechnete Hoffnungen auf einen Heimsieg bei den Gösser Open machen dürfen“, erklärt **Christian Payrhuber**, regionaler Verkaufsdirektor von Gösser.

Die Vorsitzende der Erlebnisregion Graz, **Sylvia Loidolt**, unterstreicht die große touristische Bedeutung des Turniers: „Die Gösser Open haben sich in den mehr als drei Jahrzehnten ihres Bestehens zu einem wichtigen Wirtschaftsfaktor entwickelt. Die Veranstaltung hat für die gesamte Erlebnisregion Graz positive Effekte. Mit den sechs Top-Anlagen Maria Lankowitz, Murhof, Graz-Andritz, MurAuen und Thalersee (9- und 18-Loch-Platz, Anm.) bietet die Erlebnisregion Graz ihren Gästen ein ebenso abwechslungsreiches wie umfassendes Golf-Angebot. Wir freuen uns, dass mit den Österreichischen Par-3-Meisterschaften in Graz-Andritz und den Gösser Open in Maria Lankowitz zwei Golf-Highlights bei uns stattfinden.“

StGV-Vorstandsmitglied **Klaus Geyrhofer** betont die Wichtigkeit des Events für den weiß-grünen Golfsport: „Die Gösser Open zählen zu den Höhepunkten sowohl des heimischen als auch des internationalen Golf-Kalenders. Das Turnier ist aufgrund seiner kontinuierlichen Weiterentwicklung nicht nur auf der Alps Tour, sondern auch in Österreich und der Steiermark zu einer Vorzeigeveranstaltung geworden. Mit den Gösser Open wurde auch das Image der Steiermark als attraktive Golf-Destination stark aufgewertet. Das hat wiederum positive Auswirkungen auf die Anzahl der auf den steirischen Anlagen spielenden Gäste aus dem In- und Ausland“, erläutert Geyrhofer.

„Dazu bietet das Turnier den steirischen Talenten rund um **Fabian Lang** eine optimale Möglichkeit, wichtige Erfahrungen bei einer internationalen Konkurrenz zu sammeln. Genauso, wie es bei Lukas Nemecz vor rund 20 Jahren der Fall gewesen ist. Er ist für den steirischen Nachwuchs auch der beste Beweis dafür, dass es mit harter und konsequenter Arbeit bis in die Weltspitze gehen kann“, so Geyrhofer.

Die Turnierwoche wird bereits am **Dienstag, 14. Mai**, mit den **Österreichischen Par-3-Meisterschaften** im **GC Graz-Andritz** eröffnet. Am Mittwoch, 15. Mai, wird in Maria Lankowitz zum ebenfalls bereits traditionellen ProAm-Turnier abgeschlagen, ehe dann ab Donnerstag, 16. Mai, 144 Professionals und Amateure bei den Gösser Open das Sagen haben. **Beim Finale am Samstag, 18. Mai, steigt wieder ein großes Golf-Fest mit Gösser-Bier und Grillwürstel um je 2 Euro.**



Unterlagen



GÖSSER OPEN 2024

Veranstaltungsdatum:	14. – 18. Mai 2024																																																																
Veranstaltungsort:	Golfclub Erzherzog Johann Maria Lankowitz, Par 72 (5.967 Meter)																																																																
Tiefste Turnierrunde:	Jordi Garcia Del Moral (ESP / 60 Schläge / 1. Runde Gösser Open 2020)																																																																
Austragungsmodus:	Zählwettbewerb über 54 Löcher mit Cut nach 36 Löchern. Teilnahmeberechtigt für die 3. Runde sind die 40 besten Pros und alle Schlaggleichen. Alle Amateure, die innerhalb der Top 40 und Schlaggleichen rangieren, kommen zum Feld der Pros dazu.																																																																
Teilnehmerzahl:	144 Professionals und Amateure																																																																
Preisgeld:	40.000 Euro																																																																
Programm:	Di, 14.05.	07.30 Uhr	Österreichische Par-3-Meisterschaft im GC Graz-Andritz																																																														
	Mi, 15.05.	08.55 Uhr:	Gösser Open ProAm (Kanonenstart)																																																														
	Do, 16.05.	07.30 Uhr:	1. Runde Gösser Open																																																														
	Fr, 17.05.	07.30 Uhr:	2. Runde Gösser Open, CUT																																																														
	Sa, 18.05.	07.30 Uhr:	3. Runde Gösser Open																																																														
Bisherige Sieger:	<table><tr><td>1993</td><td>Fritz Poppmeier (AUT)</td></tr><tr><td>1994</td><td>Markus Brier (AUT)</td></tr><tr><td>1995</td><td>Markus Brier (AUT)</td></tr><tr><td>1996</td><td>Rudi Sailer (AUT)</td></tr><tr><td>1997</td><td>Claude Grenier (AUT)</td></tr><tr><td>1998</td><td>Gordon Manson (AUT)</td></tr><tr><td>1999</td><td>Gordon Manson (AUT)</td></tr><tr><td>2000</td><td>Niki Zitny (AUT)</td></tr><tr><td>2001</td><td>Gordon Manson (AUT)</td></tr><tr><td>2002</td><td>Marco Soffietti (ITA)</td></tr><tr><td>2003</td><td>Gordon Manson (AUT)</td></tr><tr><td>2004</td><td>Alessio Bruschi (ITA)</td></tr><tr><td>2005</td><td>Thomas Feyrsinger (AUT)</td></tr><tr><td>2006</td><td>Jürgen Maurer (AUT)</td></tr><tr><td>2007</td><td>Thomas Fournier (FRA)</td></tr><tr><td>2008</td><td>Martin Wiegele (AUT)</td></tr><tr><td>2009</td><td>Claudio Blaesi (SUI)</td></tr><tr><td>2010</td><td>Juan Antonio Bragulat (ESP)</td></tr><tr><td>2011</td><td>Scott Henry (SCO)</td></tr><tr><td>2012</td><td>Brendan McCarroll (IRL)</td></tr><tr><td>2013</td><td>Brendan McCarroll (IRL)</td></tr><tr><td>2014</td><td>Thomas Elissalde (FRA)</td></tr><tr><td>2015</td><td>Harry Casey (ENG)</td></tr><tr><td>2016</td><td>Matt Wallace (ENG)</td></tr><tr><td>2017</td><td>Lukas Nemezc (AUT)</td></tr><tr><td>2018</td><td>Santiago Tarrio (ESP)</td></tr><tr><td>2019</td><td>Timon Baltl (AUT)</td></tr><tr><td>2020</td><td>Lukas Nemezc (AUT)</td></tr><tr><td>2021</td><td>Paul Elissalde (FRA)</td></tr><tr><td>2022</td><td>Markus Brier (AUT)</td></tr><tr><td>2023</td><td>Ronan Mullarney (IRL)</td></tr></table>			1993	Fritz Poppmeier (AUT)	1994	Markus Brier (AUT)	1995	Markus Brier (AUT)	1996	Rudi Sailer (AUT)	1997	Claude Grenier (AUT)	1998	Gordon Manson (AUT)	1999	Gordon Manson (AUT)	2000	Niki Zitny (AUT)	2001	Gordon Manson (AUT)	2002	Marco Soffietti (ITA)	2003	Gordon Manson (AUT)	2004	Alessio Bruschi (ITA)	2005	Thomas Feyrsinger (AUT)	2006	Jürgen Maurer (AUT)	2007	Thomas Fournier (FRA)	2008	Martin Wiegele (AUT)	2009	Claudio Blaesi (SUI)	2010	Juan Antonio Bragulat (ESP)	2011	Scott Henry (SCO)	2012	Brendan McCarroll (IRL)	2013	Brendan McCarroll (IRL)	2014	Thomas Elissalde (FRA)	2015	Harry Casey (ENG)	2016	Matt Wallace (ENG)	2017	Lukas Nemezc (AUT)	2018	Santiago Tarrio (ESP)	2019	Timon Baltl (AUT)	2020	Lukas Nemezc (AUT)	2021	Paul Elissalde (FRA)	2022	Markus Brier (AUT)	2023	Ronan Mullarney (IRL)
1993	Fritz Poppmeier (AUT)																																																																
1994	Markus Brier (AUT)																																																																
1995	Markus Brier (AUT)																																																																
1996	Rudi Sailer (AUT)																																																																
1997	Claude Grenier (AUT)																																																																
1998	Gordon Manson (AUT)																																																																
1999	Gordon Manson (AUT)																																																																
2000	Niki Zitny (AUT)																																																																
2001	Gordon Manson (AUT)																																																																
2002	Marco Soffietti (ITA)																																																																
2003	Gordon Manson (AUT)																																																																
2004	Alessio Bruschi (ITA)																																																																
2005	Thomas Feyrsinger (AUT)																																																																
2006	Jürgen Maurer (AUT)																																																																
2007	Thomas Fournier (FRA)																																																																
2008	Martin Wiegele (AUT)																																																																
2009	Claudio Blaesi (SUI)																																																																
2010	Juan Antonio Bragulat (ESP)																																																																
2011	Scott Henry (SCO)																																																																
2012	Brendan McCarroll (IRL)																																																																
2013	Brendan McCarroll (IRL)																																																																
2014	Thomas Elissalde (FRA)																																																																
2015	Harry Casey (ENG)																																																																
2016	Matt Wallace (ENG)																																																																
2017	Lukas Nemezc (AUT)																																																																
2018	Santiago Tarrio (ESP)																																																																
2019	Timon Baltl (AUT)																																																																
2020	Lukas Nemezc (AUT)																																																																
2021	Paul Elissalde (FRA)																																																																
2022	Markus Brier (AUT)																																																																
2023	Ronan Mullarney (IRL)																																																																

Websites: www.goesser-open.at, www.alpstourgolf.com, www.golf.at

Karlheinz Wieser | Pressebetreuung Gösser Open | Mobil: +43 664 2100 310



Österreichische Par-3-Meisterschaften

14. Mai 2024





Österreichische Par-3-Meisterschaften

14. Mai 2024



Sophia Raab (GC Murhof) setzte sich bei der diesjährigen Par-3-Meisterschaften bei den Damen durch. Brandon Kewalramani (-5) sorgte für den ersten Sieg eines Amerikaners in Andritz. Er verwies Florian Ruprecht und Bernard Neumayer auf die Plätze zwei und drei.



Österreichische Par-3-Meisterschaften

Impressionen



Florian Ruprecht, Marie Eisl, Sophie Raab, Brandon Kewalramani, Philippa-Josephine Seidel und Bernard Neumayer freuen sich über ihre Podiumsplätze.

Lukas Nemecz kam für ein ORF-Interview nach Graz-Andritz, **Niklas Regner** belegte am Ende Rang 9.

Timon Baltl sorgte für ein weiteres gutes Resultat und kam in der Endabrechnung auf Rang 4.





Österreichische Par-3-Meisterschaften



Presse

PRESSEINFORMATION

Brandon Kewalramani holt sich den Titel bei den Par-3-Meisterschaften
Murhof-Spielerin Sophia Raab gewinnt zehnte Ausgabe bei den Damen

Graz, 14. Mai 2024. – Mit einer Überraschung endete die Jubiläumsausgabe der Internationalen Österreichischen Par-3-Meisterschaften im Golfclub Graz-Andritz. Der US-Amerikaner **Brandon Kewalramani** setzte sich mit einem Score von **49 Schlägen (-5)** durch. Mit einem Schlag Rückstand landete **Florian Ruprecht** auf Rang zwei. Der Steirer verwies im Scorekarten-Steichen **Bernard Neumayer**, **Timon Baltl** und **Robert Moran (IRL)**, die ebenfalls jeweils 50 Schläge (-4) benötigten, auf die Plätze drei, vier und fünf.

Der 25-Jährige aus Los Angeles feierte damit innerhalb von acht Monaten seinen zweiten Triumph in Österreich, hatte er doch im Vorjahr die erste Stage der Tourschool im GC Schloss Ebreichsdorf mit 17 unter Par für sich entscheiden. „Österreich scheint ein gutes Pflaster für mich zu sein. Ich bin wirklich extrem glücklich, dieses coole Turnier gewonnen zu haben. Ich habe sehr viel an meinem Wedge-Game gearbeitet und das hat sich bereits bezahlt gemacht. Ich bin das erste Mal hier in Andritz und von der Qualität der Golfanlage begeistert“, erklärte Kewalramani, der heuer seine erste volle Saison auf der Alps Tour spielt und auf den zweiten 9-Loch auch etwas nervös wurde: „Ich wusste, dass ich um den Sieg mitspiele, habe aber trotz der Anspannung gutes Golf gezeigt und ein paar gute Putts gelocht“. Begeistert zeigt er sich auch von der Alps Tour. „In Amerika gibt es auch vergleichbare Touren, allerdings finde ich den Turnierkalender der Alps Tour genial und ich spiele sehr gerne in Europa“, so Kewalramani, der sich heuer ein Ticket für die Challenge Tour sichern möchte.

Von den Österreichern zeigten sich bei den Par-3-Titelkämpfen Florian Ruprecht, Bernard Neumayer und Timon Baltl in guter Form. „Ich habe vergangene Woche bereits ein Turnier der Alps Tour in Italien gespielt und einen guten zwölften Platz erreicht. Das kurze Spiel funktioniert derzeit sehr gut und damit können die Gösser Open kommen“, freut sich Baltl nun auf die drei Turniertage bei den Gösser Open vom 16. bis 18. Mai in Maria Lankowitz.

Bei den Damen kürte sich **Sophia Raab** mit 58 Schlägen (+4) zur neuen Par-3-Meisterin. Die ÖGV-Nationalteamspielerin vom GC Murhof siegte vor **Marie Eisl** (GC Regau) und **Philippa-Josephine Seidel** vom GC Graz-Andritz.

Mit freundlichen Grüßen
Karlheinz Wieser
Pressebetreuung Gösser Open
Mobil: +43 664 2100 310



Österreichische Par-3-Meisterschaften



Turnierringgebnis		ÖGV 991		14.05.2024 16:28:07	
10. Internationale Offene Österreichische Par-3-Meisterschaft Damen und Herren					
		14.05.2024			
Zahlspiel Herren		nach Runde 2		Zahlspiel	
Golfclub Graz Andritz St. Gotthard Herren - Gelb - Herren Par: 54 SL: 82 CR: 53		Damen - Rot - Damen Par: 54 SL: 79 CR: 53,8			
Golfclub Graz Andritz St. Gotthard Herren - Gelb - Herren Par: 54 SL: 82 CR: 53		Damen - Rot - Damen Par: 54 SL: 79 CR: 53,8			
Rang	Spieler	Heimatclub	R 1	R 2	Ergebnis
1	Kewalramani, Brandon (-57 0)	Miami Beach Golf Club	24	25	49
2	Ruprecht, Florian (-57 0)	AUT	27	23	50
3	Neumayer, Bernard (-57 0)	AUT	26	24	50
4	BALTL, Timon (-57 0)	AUT	25	25	50
5	Moran, Robert (-57 0)	Irland, Club derzeit nicht bekannt	25	25	50
6	Leitmannstetter, Aaron (-57 0)	Golfclub Eschenried e.V.	27	24	51
7	Schebesta, Paul (-57 0)	AUT	26	25	51
8	Boucher, Marc (-57 0)	Irland, Club derzeit nicht bekannt	27	25	52
9	Regner, Niklas (-57 0)	AUT	26	26	52
10	Kepp, Florian (-57 0)	AUT	29	24	53
11	WEINHANDL, Uli (-57 0)	AUT	28	25	53
12	Hebenstreit, Daniel (-57 0)	AUT	28	25	53
13	SPREITZHOFFER, Maximilian (1,1 0)	Golfclub Graz Andritz St. Gotthard	26	27	53
14	Kutnigg, Christoph (-57 0)	AUT	29	25	54
15	WEIßENSTEINER, Elias (5,0 2)	Golfclub Graz Andritz St. Gotthard	28	26	54
16	Weber, Florian (-1,1 -1)	Golfclub Graz Andritz St. Gotthard	28	26	54
17	Schulz, Felix (-57 0)	AUT	27	27	54
18	WIEGELE, Martin (-57 0)	AUT	27	27	54
19	Zirl, Arthur (-1,1 -1)	Murhof	26	28	54
20	Angkawidjaja, Dominic (-57 0)	AUT	29	26	55
21	WIEDNER, Manuel (0,9 0)	GC Erzherzog Johann	28	27	55
22	Kaltenberger, Urs (-57 0)	AUT	24	31	55
23	Posratschnig, Armin (-57 0)	PGA Germany	29	27	56
24	FERLIN, Alexander (-0,6 0)	GC Erzherzog Johann	27	29	56
25	Kahr, Sebastian (-0,1 0)	Golfclub Graz Andritz St. Gotthard	28	29	57
26	KOMANDER, GERNOT (5,3 2)	Grazer Golfclub Thalersee	31	27	58
27	HABEL, Lorenz (-0,7 -1)	Golfclub Graz Andritz St. Gotthard	31	27	58
28	Knotz, Peter jun. (-57 0)	AUT	30	28	58
29	Ruso, Mario (-57 0)	AUT	30	28	58
30	KRAXNER, Christoph (2,6 1)	GC Erzherzog Johann	28	30	58
31	Walzl, Elias (-57 0)	Heimatclub unbekannt	30	29	59
32	Omtvedt, Martin (-57 0)	AUT	29	30	59
33	Herka, Hubert (9,7 3)	GC St.Lorenzen	29	31	60
34	Aigner, Sebastian (1,2 0)	GC Wien	30	31	61
35	HILLBRAND, Wolfgang (7,6 3)	GC Erzherzog Johann	33	29	62
36	PAIER, FRANZ (13,2 5)	Golfclub Graz Andritz St. Gotthard	29	33	62
37	Sendhofer, Günter (10,8 4)	GC St.Lorenzen	31	34	65
38	Weber, Wolfgang (11,9 4)	Golfclub Graz Andritz St. Gotthard	30	35	65
39	Tratsch, Johann (9,9 3)	GC St.Lorenzen	29	36	65



ProAm

15. Mai 2024





ProAm

im Zeichen von Lukas Nemecz



Die Teilnahme von European Tour Spielern bei den **Gösser Open** hat schon Tradition. War es früher Martin Wiegele, der in Maria Lankowitz an den Start gegangen ist, wenn es für ihn möglich war, so ist es nun Lukas Nemecz, der gerne in der Weststeiermark abschlägt.

„Die Gösser Open sind das älteste Profi-Golfturnier des Landes und durch meine Siege 2017 und 2020 habe ich natürlich auch eine sehr spezielle Verbindung. Im heurigen Jahr hat das Turnier wieder perfekt in meinen Zeitplan gepasst und es hat wieder viel Freude gemacht, in Lankowitz an den Start zu gehen. Obwohl mein Spiel am Finaltag leider nicht gut genug für den dritten Sieg war“, so Nemecz weiter. Seine ProAm-Partner waren jedenfalls von der Runde mit Lukas begeistert.





ProAm

15. Mai



Im Rahmen des ProAms dürfen wir auch immer wieder bekannte Persönlichkeiten aus dem Bereich des Sports oder der Wirtschaft in Maria Lankowitz begrüßen. Im heurigen Jahr kam es dabei zum „Derby“ zwischen Sturm und GAK.

Sturm-Legende Mario Haas und **GAK-Urgestein Werner Gregoritsch** ließen es sich nicht nehmen beim ProAm an den Start zu gehen. Im Bild sind die beiden mit **Niklas Regner** und **Lukas Nemecz**.



ProAm

15. Mai



Steiermärkische Sparkasse, Antenne Steiermark, Gösser und die Murhof Gruppe arbeiten beim ProAm eng zusammen und bereits ab 7:00 Uhr steht der Check-in für die ankommenden Gäste bereit. Antenne-Geschäftsführer **Gottfried Bichler** zeigt auf der Runde vollsten Einsatz.





ProAm

15. Mai





ProAm

15. Mai



In der Bruttowertung des ProAms setzten sich **Oliver Pokorny, Pro Niklas Regner, Gottfried Bichler** und **Jürgen Friessnegg** mit 65 Schlägen durch.

In der Nettowertung ging der Sieg an den spanischen Professional **José Manuel Pardo Benitez** und die Amateure **Maria Viet, Linus Molitschnig** und **Robert Rieder** mit 53 Schlägen.



ProAm

15. Mai



Startliste		613_Golfclub Erzherzog Johann		14.05.2024 09:49:15	
GÖSSER OPEN ProAm 2024					
GC Erzherzog Johann		15.05.2024		Runde 1: 15.05.2024	
				ProAm (Zählspiel - 4 Spieler)	
Zeit	Tee	Spieler	HCPI	PHCP	Heimatclub
08:55 Nemecz	1	Nemecz Lukas (weiss, Pro) Kowalsch Harald (gelb, Mid Amateure) Grabner Alfred (gelb, Senioren) GRABNER MAX (gelb, Mid Amateure)	-57 2,2 13,0 13,6	0	AUT (979999) GC Almenland (618) GC St.Lorenzen (612) GC St.Lorenzen (612)
09:05 Regner	1	Regner Niklas (weiss, Pro) FRIESSNEGG Jürgen (gelb, Mid Amateure) Bichler Gottfried (gelb, Senioren) Pokorny Oliver (gelb, Senioren)	-57 1,6 17,0 28,0	0	AUT (979998) GC Erzherzog Johann (613) GC Gut Murstätten (607) Grazer Golfclub Thalersee (622)
08:55 Hebenstreit	2	Hebenstreit Daniel (weiss, Pro) Contale Christian (gelb, Senioren) Brunner Michael (gelb, Mid Amateure) ZÖTSCH Reinhold (gelb, Senioren)	-57 7,8 16,7 18,8	0	AUT (979999) GC Traminergolf Klösch (625) Golfclub Grazer MurAuen (627) GC Erzherzog Johann (613)
09:05 Neumayer	2	Neumayer Bernard (weiss, Pro) Moeller Robert (gelb, Senioren) Moeller Karin (rot, Senioren) TAX Alois (gelb, Super Senioren)	-57 5,5 9,9 17,1	0	AUT (979999) Golfclub Klockerhof (626) GC Gut Freiberg (610) GC Erzherzog Johann (613)
08:55 MANICA	3	MANICA Manfredi (weiss, Pro) HALPER Christof (gelb, Mid Amateure) Rudolf Peter (gelb, Senioren) Edelbrunner Gerhard (gelb, Senioren)	-57 15,4 16,2 17,7	0	PGA Italia (969858) GC Erzherzog Johann (613) Golfclub Neulengbach (346) GC Gut Murstätten (607)
09:05 Medale	3	Medale Frank (weiss, Pro) Stöckl Heinz (gelb, Super Senioren) Fortmüller Dietmar (gelb, Senioren) Saringer Franz (gelb, Super Senioren)	-57 20,9 27,2 27,5	0	PGA France (969860) GC Traminergolf Klösch (625) GC Traminergolf Klösch (625) GC Traminergolf Klösch (625)
08:55 Kedochim	4	Kedochim Benjamin (weiss, Pro) BLÜMMEL Sigrid (rot, Senioren) Laschak Anton (gelb, Senioren) Laschak Nikolaus (gelb, Allg. Klasse)	-57 17,8 18,6 20,4	0	PGA France (969860) GC Erzherzog Johann (613) Thermengolfclub Fürstenfeld-Loipersdorf (604) Thermengolfclub Fürstenfeld-Loipersdorf (604)
08:55 GALLIANO	5	GALLIANO Luca (weiss, Pro) Stani Gernot (gelb, Senioren) Klimbauer Erich (gelb, Super Senioren) KAPAJN GERFRIED (gelb, Senioren)	-57 8,7 9,2 26,4	0	ITA (399991) Golfclub Klockerhof (626) Murhof (601) Grazer Golfclub Thalersee (622)



ProAm

15. Mai



08:55 Kutnigg	6	Kutnigg Christoph (weiss, Pro) KALCHER Jakob (gelb, Mid Amateure) Jagerhofer Stefan (gelb, Mid Amateure) WRAHN JAKOB (gelb, Super Senioren)	-57 9,0 28,4 21,7	0	AUT (979998) GC Erzherzog Johann (613) Golfclub Bad Waltersdorf (620) GC Velden Wörthersee (204)
09:05 WEINHANDL	6	WEINHANDL Uli (weiss, Pro) Semmelrock Martin (gelb, Mid Amateure) Hass Mario (gelb, Senioren) Schäfer Antonia (rot, Allg.. Klasse)	-57 3,1 20,4 23,7	0	AUT (979999) Murhof (601) Golfclub Bad Waltersdorf (620) Golfclub 2000 (321)
08:55 PARDO BENITEZ	7	PARDO BENITEZ JOSE MANUEL (weiss, Pro) Viet Maria (rot, Super Senioren) MOLITSCHNIG Bernhard (gelb, Senioren) Rieder Robert (gelb, Senioren)	-57 10,4 21,2 54,0	0	PGA Espana (969859) Murhof (601) Golfclub Graz Andritz St. Gotthard (621) Golfclub Graz Andritz St. Gotthard (621)
09:05 Garcia Broto	7	Garcia Broto Victor (weiss, Pro) PAUNGER GERALD (gelb, Super Senioren) Martinovic Dino (gelb, Senioren) MÜLLER Erwin (gelb, Super Senioren)	-57 13,3 14,0 17,4	0	ESP (349997) Golfclub Bad Waltersdorf (620) Golfclub 2000 (321) Golfclub Graz Andritz St. Gotthard (621)
08:55 Leitmannstette	8	Leitmannstetter Aaron (weiss, Pro) PIGNITTER Engelbert (gelb, Senioren) Gregoritsch Susanne (rot, Super Senioren) Gregoritsch Werner (gelb, Super Senioren)	-57 2,4 22,6 23,2	0	Golfclub Eschenried e.V. (498823) GC Erzherzog Johann (613) Grazer Golfclub Thalersee (622) Grazer Golfclub Thalersee (622)
09:05 Aedusaar	8	Aedusaar Sander (weiss, Pro) Regner Gerhard (gelb, Senioren) SIMON Daniel (gelb, Mid Amateure) UNTERBERGER KARL (gelb, Senioren)	-57 2,5 3,5 14,3	0	Heim atclub unbekannt Golf- & Landclub Ennstal Weissenbach/Liezen (603) Murhof (601) Golf- & Landclub Ennstal Weissenbach/Liezen (603)
08:55 Rousaud	9	Rousaud Eduard (weiss, Pro) MARSCHÉ GUNTHER (gelb, Senioren) MARSCHÉ ULF (gelb, Senioren) JUD WILLIBALD (gelb, Super Senioren)	-57 9,8 17,0 26,5	0	ESP (349997) Golfclub Grebenzen-Mariahof (624) Golfclub Grazer MurAuen (627) Golfclub Grazer MurAuen (627)
09:05 Hole	9	Hole Augustin (weiss, Pro) KNAUSEDER PETER (gelb, Senioren) Elner Wolfgang (gelb, Super Senioren) Reprnk Claudia (rot, Senioren)	-57 14,7 19,1 22,6	0	Frankreich, Club derzeit nicht bekannt (330000) Grazer Golfclub Thalersee (622) Golfclub Grazer MurAuen (627) Murhof (601)



ProAm

15. Mai



08:55 BALTL	10	BALTL Timon (weiss, Pro) Sobtlach Johann Peter (gelb, Super Senioren) SCHWEIFER JOHANNES (gelb, Super Senioren) KOCH Gerhard (gelb, Senioren)	-57 8,4 15,5 18,7	0	AUT (979999) GC Gut Murstätten (607) GC Velden Wörthersee (204) GC Erzherzog Johann (613)
09:05 WIEGELE	10	WIEGELE Martin (weiss, Pro) Klein Kurt (gelb, Super Senioren) AULIBAUER Sigurd (gelb, Senioren) Zimgast Josef (gelb, Senioren)	-57 16,3 22,4 43,2	0	AUT (979999) Thermengolfclub Fürstenfeld-Loipersdorf (604) GC Erzherzog Johann (613) GC Gut Murstätten (607)
08:55 Walzl	11	Walzl Elias (weiss, Pro) Spee Philipp (gelb, Allg.. Klasse) Stredner Franz (gelb, Super Senioren) Janzek Andreas (gelb, Senioren)	-57 14,3 17,9 21,9	0	AUT (979999) GC Gut Freiberg (610) Golfclub Grazer MurAuen (627) Golfclub Schwechat (337)
09:05 Steinlechner	11	Steinlechner Maximilian (weiss, Pro) Nagagne Mario (gelb, Mid Amateure) Friesacher Gerhard (gelb, Senioren) RIEDLER Herbert (gelb, Senioren)	-57 -1,1 9,9 22,5	0	Unbekannt (964941) GC Almenland (618) Murhof (601) Murhof (601)
08:55 Schulz	12	Schulz Felix (weiss, Pro) GRUTSCH PETER (gelb, Senioren) SCHWARZ KARL (gelb, Super Senioren) WRAHN Anton (gelb, Super Senioren)	-57 4,0 13,7 18,6	0	AUT (979999) Golf- & Landclub Ennstal Weissenbach/Liezen (603) Golf Club Murtal (614) GC Velden Wörthersee (204)
09:05 Geurts	12	Geurts Bob (weiss, Pro) TRAUSSNIG Stefan (gelb, Senioren) MURG Manfred (gelb, Super Senioren) RINDLER Heinrich (gelb, Super Senioren)	-57 12,9 15,4 17,3	0	NED (Niederlande) (319938) GC Erzherzog Johann (613) GC Erzherzog Johann (613) GC Erzherzog Johann (613)
08:55 Upold	13	Upold Lukas (weiss, Pro) Fink Gerwin (gelb, Mid Amateure) Ritter Herbert (gelb, Senioren) OTTER Kurt (gelb, Senioren)	-57 14,1 20,2 27,0	0	AUT (979999) GC Gut Murstätten (607) GC Gut Murstätten (607) Golfclub Graz Andritz St. Gotthard (621)
09:05 McBride	13	McBride Paul (weiss, Pro) Hubmann Sepp (gelb, Super Senioren) Fassl Kurt (gelb, Super Senioren) SCHERZ Anton (gelb, Senioren)	-57 10,8 10,9 16,0	0	IRL (539998) GC Gut Murstätten (607) GC Gut Murstätten (607) Golfclub Grazer MurAuen (627)
08:55 Aguirre Izcue	14	Aguirre Izcue Asier (weiss, Pro) Neuwirth Gerhard (gelb, Super Senioren) Tiechhart Rudolf (gelb, Senioren) Burger Georg (gelb, Mid Amateure)	-57 15,6 24,0 25,0	0	ESP (349997) Murhof (601) Golfclub Reiting Trofaiach (630) Golfclub Liebenau (616)



ProAm

15. Mai



09:05 Vecchi Fossa	14	Vecchi Fossa Jacopo (weiss, Pro) WIEDNER Manuel (gelb, Mid Amateure) PAIER FRANZ (gelb, Senioren) HERI Martin (gelb, Senioren)	-57 0,9 13,2 25,5	0	ITA (399991) GC Erzherzog Johann (613) Golfclub Graz Andritz St. Gotthard (621) GC Erzherzog Johann (613)
08:55 Russling	15	Russling Moritz (weiss, Pro) Fink Alexander (gelb, Senioren) Krenn Markus (gelb, Mid Amateure) WEGE WOLFGANG (gelb, Senioren)	-57 7,2 9,9 11,0	0	AUT (979999) Golfclub Grazer MurAuen (627) Golfclub Grazer MurAuen (627) Golfclub Klockerhof (626)
08:55 Trinchero	16	Trinchero Gianmaria Rean (weiss, Pro) Mödl Franz (gelb, Super Senioren) GRUNDNER Hannes (gelb, Mid Amateure) KALCHER Lukas (gelb, Mid Amateure)	-57 9,9 18,1 23,3	0	ITA (399991) Grazer Golfclub Thalersee (622) GC Erzherzog Johann (613) GC Erzherzog Johann (613)
08:55 Knotz	17	Knotz Peter jun. (weiss, Pro) DROBNITSCH Walter (gelb, Super Senioren) KAUER WERNER (gelb, Senioren) Urthaler Jörg (gelb, Mid Amateure)	-57 11,7 21,2 24,8	0	AUT (979999) Golfclub Graz Andritz St. Gotthard (621) Golfclub Graz Andritz St. Gotthard (621) Golfclub Liebenau (616)
09:05 Cabezuela	17	Cabezuela Alvaro Hernandez (weiss, Pro) Maurer Friedrich, Jun. (gelb, Senioren) Kroll Hannes (gelb, Mid Amateure) ORDELT MICHAEL (gelb, Senioren)	-57 8,0 9,1 30,6	0	Spanien, Club derzeit nicht bekannt (340000) GC Gut Freiberg (610) GC Klagenfurt-Seltenheim (206) Grazer Golfclub Thalersee (622)
08:55 Brizard	18	Brizard Theo (weiss, Pro) Halwachs Jürgen (gelb, Mid Amateure) Kummerer Michael (gelb, Senioren) Kremer Werner (gelb, Senioren)	-57 18,8 19,2 32,5	0	FRA (339997) Golfclub Moosburg (203) Golfclub Schloss Finkenstein (209) Golfclub 2000 (321)
09:05 Schebesta	18	Schebesta Paul (weiss, Pro) FLITSCH GERALD (gelb, Super Senioren) WEHR MANFRED (gelb, Senioren) HROVAT Leo (gelb, Super Senioren)	-57 19,9 20,1 24,8	17	AUT (979999) Golfclub 2000 (321) Golf Club Murtal (614) GC Erzherzog Johann (613)



ProAm

15. Mai



613_Golfclub Erzherzog Johann

GÖSSER OPEN ProAm 2024

15.05.2024

Zählspiel

GC Erzherzog Johann

Herren - Gelb - Herren | Par: 72 | SL: 123 | CR: 71,5
Herren - Weiss - Herren | Par: 72 | SL: 125 | CR: 71,4

GC Erzherzog Johann

Damen - Rot - Damen | Par: 72 | SL: 125 | CR: 73

Brutto

Rang	Spieler	Heimatclub	Ergebnis	GBE
1	Regner Niklas (-57 0)	AUT		
	FRIESSNEGG Jürgen (1,6 0)	GC Erzherzog Johann	65	
	Bichler Gottfried (17,0 0)	GC Gut Murstätten		
	Pokorny Oliver (28,0 0)	Grazer Golfclub Thalersee		
2	Hebenstreit Daniel (-57 0)	AUT		
	Contola Christian (7,8 0)	GC Traminergolf Klösch	65	
	Brunner Michael (16,7 0)	Golfclub Grazer MurAuen		
	ZÖTSCH Reinhold (18,8 0)	GC Erzherzog Johann		
3	Steinlechner Maximilian (-57 0)	Unbekannt		
	Magagna Mario (-1,1 0)	GC Almenland	66	
	Friesacher Gerhard (9,9 0)	Murhof		
	RIEGLER Herbert (22,5 0)	Murhof		
4	Nemecz Lukas (-57 0)	AUT		
	Kowatsch Harald (2,2 0)	GC Almenland	66	
	Grabner Alfred (13,0 0)	GC St.Lorenzen		
	GRABNER MAX (13,6 0)	GC St.Lorenzen		
5	Geurts Bob (-57 0)	NED (Niederlande)		
	TRAUSSNIGG Stefan (12,9 0)	GC Erzherzog Johann	66	
	MURG Manfred (15,4 0)	GC Erzherzog Johann		
	RINDLER Heinrich (17,3 0)	GC Erzherzog Johann		

Netto

Rang	Spieler	Heimatclub	Ergebnis	GBE
1	PARDO BENITEZ JOSE MANUEL (-57 0)	PGA Espana		
	Viet Maria (10,4 0)	Murhof	53	
	MOLITSCHNIG Linus (33,3 0)	Golfclub Graz Andritz St. Gotthard		
	Rieder Robert (54,0 0)	Golfclub Graz Andritz St. Gotthard		
3	Hole Augustin (-57 0)	Frankreich, Club derzeit nicht bekannt		
	KNAUSEDER PETER (14,7 0)	Grazer Golfclub Thalersee	56	
	Eitner Wolfgang (19,1 0)	Golfclub Grazer MurAuen		
	Repnik Claudia (22,6 0)	Murhof		
4	WIEGELE Martin (-57 0)	AUT		
	Klein Kurt (16,3 0)	Thermengolfclub Fürstenfeld-Loipersdorf	56	
	AULIBAUER Sigurd (22,4 0)	GC Erzherzog Johann		
	Zirngast Josef (43,2 0)	GC Gut Murstätten		
5	WEINHANDL Uli (-57 0)	AUT		
	Semmelrock Martin (3,1 0)	Murhof	58	
	Haas Mario (20,4 0)	Golfclub Bad Waltersdorf		
	Schäfer Antonia (23,7 0)	Golfclub 2000		



Gösser Open 2024

Maximilian Steinlechner



Der große Triumphator der Gösser Open 2024 heißt **Maximilian Steinlechner**! Der 24-jährige Tiroler setzte sich bei dem mit 40.000 Euro dotierten Alps-Tour-Event im Golfclub Erzherzog Johann in Maria Lankowitz im Stechen am ersten Extraloch gegen den Spanier **Asier Aguirre Izcue** durch.

Mit einem Birdie am letzten Loch brachte der Innsbrucker eine grandiose, bogeyfreie 64er-Runde (-8) ins Clubhaus und zog damit mit dem Gesamtscore von 199 Schlägen (-17) mit dem Spanier gleich, der am Schlusstag eine 66 (-6) notierte. Somit musste ein Stechen auf dem Par 4 der 18. Spielbahn über den Turniersieg entscheiden, in dem sich Aguirre Izcue mit einem Abschlag links ins hohe Rough in eine brenzlige Lage brachte. Während der Baske in weiterer Folge über ein Bogey nicht hinauskam, versenkte Steinlechner seinen Par-Putt unter dem Jubel einer großen Zuschauerkulisse zum Sieg.



Gösser Open 2024

Maximilian Steinlechner





Gösser Open 2024

Endergebnis



Final Result

Pos.	Score	-Par	Name	R1	R2	R3	EUR
1*	199	-17	Maximilian Steinlechner (AUT)	67	68	64	5,800.00
2	199	-17	Asier Aguirre Izcue (ESP)	68	65	66	3,940.00
3	201	-15	Enrico Di Nitto (ITA)	67	68	66	2,560.00
4=	204	-12	Paul Elissalde (FRA)	70	69	65	1,720.00
			Nicolas Muller (FRA)	69	68	67	
			Oliver Csanyi (HUN)	69	68	67	
			Borja Martin (ESP)	70	70	64	Amateur
			Marco Florioli (ITA) (a)	67	68	69	
			Lukas Nemecz (AUT)	67	66	71	
10=	205	-11	Bob Geurts (NED)	69	70	66	952.00
			Robert Moran (IRL)	70	67	68	
			Paul Margolis (FRA)	66	70	69	
			Augustin Hole (FRA)	67	69	69	
14=	206	-10	Benjamin Kedochim (FRA)	71	68	67	742.00
			Bernard Neumayer (AUT)	70	68	68	
			Timon Baltl (AUT)	69	68	69	
			Andrea Romano (ITA)	66	71	69	
18=	207	-9	Brandon Kewalramani (USA)	70	69	68	629.33
			Riccardo Bregoli (ITA)	69	69	69	
			Paul McBride (IRL)	69	68	70	
			Theo Boulet (FRA)	70	69	68	
			Niklas Regner (AUT)	70	71	66	
			Damien Perrier (FRA)	72	69	66	
24=	208	-8	Nathan Legendre (FRA) (a)	68	71	69	Amateur
			Thom Hoetmer (NED) (a)	70	67	71	Amateur
			Vince Van Veen (NED)	71	70	67	549.00
			Eduard Rousaud (ESP)	70	66	72	
			Harry Ellis (ENG)	69	66	73	
			Davide Buchi (ITA)	67	67	74	
30	209	-7	Sebastien Gandon (FRA)	71	70	68	516.00
31=	210	-6	Marc Boucher (IRL)	69	69	72	469.50
			Daniel Hebenstreit (AUT)	71	68	71	
			Filippo Bergamaschi (ITA)	72	65	73	
			Sander Aadusaar (EST)	71	69	70	
			Xavier Poncelet (FRA)	67	73	70	
			Mason Essam (ENG)	69	71	70	
			Giovanni Manzoni (ITA)	72	68	70	
			Harry Goddard (ENG)	68	68	74	
40=	211	-5	Fabian Lang (AUT) (a)	68	68	74	Amateur
			Gianmaria Rean Trincherio (ITA)	69	70	72	424.00



Gösser Open 2024



			Arron Edwards-Hill (ENG)	73	66	72	
			Thomas Austin (AUT) (a)	69	68	74	Amateur
			Leonardo Rigotti (ITA)	74	66	71	424.00
44=	212	-4	Martin Wiegele (AUT)	68	71	73	404.00
			Filippo Grossi (ITA)	72	69	71	
46	213	-3	Jose Manuel Pardo Benitez (ESP)	70	71	72	392.00
47	214	-2	Lukas Boandl (AUT) (a)	71	70	73	Amateur
48	215	-1	Theo Brizard (FRA)	69	72	74	384.00
49		RTD	Andrea Saracino (ITA)	73	68	*	376.00
CUT							
			Maximilian Klaus (AUT) (a)	73	69		Amateur
			Alvaro Hernandez Cabezuela (ESP)	68	74		
			Edoardo R Lipparelli (ITA)	74	68		
			Victor Jimenez Bravo (ESP)	71	71		
			Lukas Lipold (AUT)	70	72		
			Manfredi Manica (ITA)	72	70		
			Luca Galliano (SUI)	73	69		
50=	142	-2	Manuel Morugan (ESP)	71	71		
			Ignacio Arcaya (VEN)	72	70		
			Uli Weinhandl (AUT)	74	68		
			Flavio Michetti (ITA)	73	69		
			Thomas Dorier (FRA)	73	69		
			Christoph Kuttnigg (AUT)	73	69		
			Nico Muellner (AUT) (a)	69	73		Amateur
			Adrien Bonnet (FRA)	71	71		
			Reis Suart (ENG)	72	71		
			Robert Holden (ENG)	71	72		
			Victor Garcia Broto (ESP)	72	71		
			David Ennsmann (AUT) (a)	72	71		Amateur
			Aaron Leitmannstetter (GER)	72	71		
65=	143	-1	Nicolas Peyrichou (FRA)	71	72		
			Cristiano Terragni (ITA)	68	75		
			Elia Dallanegra (ITA)	78	65		
			Romain Lanteri (FRA)	74	69		
			Andrea Martini (ITA)	73	70		
			Fabio Steinwender (AUT) (a)	73	71		Amateur
			Ignacio Gomez Osuna (ESP)	71	73		
			Nicolas Aparicio (FRA)	70	74		
			Tobias Bauer (AUT) (a)	74	70		Amateur
			Alessandro Nardini (ITA) (a)	75	69		Amateur
			Felix Schulz (AUT)	71	73		
			Ludovico Addabbo (ITA)	71	73		
			Adalberto Montini (ITA)	70	74		
			Fabian Fischer (AUT) (a)	76	68		Amateur
			Baptiste Achard (FRA)	71	73		
85=	145	+1	Jurgen Maurer (AUT)	75	70		
			Jacopo Albertoni (ITA)	75	70		
			Massimiliano Repele (ITA)	73	72		
			Jorge Maicas (ESP)	75	70		
			Luca Cianchetti (ITA)	74	71		
			Mattia Comotti (ITA)	77	68		
			Ian Clark (ENG)	75	70		
			Alexander Zyla (AUT) (a)	74	71		Amateur
			Jack Mcphail (ENG)	71	74		



Gösser Open 2024



			Kevin Hesbois (BEL)	72	73	
			Mario Garcia Garoz (ESP)	71	75	
			Louis Bellan (FRA)	76	70	
95=	146	+2	Riccardo Baldissoni (ITA)	73	73	
			Rick Hessing (NED) (a)	78	68	Amateur
			Mario Galiano Aguilar (ESP)	74	72	
			Lenny Koch (AUT) (a)	77	69	Amateur
			Anton Vazquez Muinos (ESP)	76	71	
			Jakob Lotschak (AUT) (a)	72	75	Amateur
101=	147	+3	Benjamin Zyla (AUT) (a)	74	73	Amateur
			Mathias Weiss (AUT) (a)	72	75	Amateur
			Jacopo Vecchi Fossa (ITA)	74	73	
			Florian Schweighofer (AUT) (a)	69	78	Amateur
			Mikhail Morozov	75	73	
			Franck Medale (FRA)	77	71	
			Paul Schebesta (AUT)	72	76	
			Albert Sanchez Sabe (ESP)	74	74	
107=	148	+4	Richard Sarkozi (HUN) (a)	71	77	Amateur
			Constantin Bauer-Mitterlehner (AUT) (a)	72	76	Amateur
			Thomas Ripert (FRA)	73	75	
			Edoardo Giletta (ITA)	72	76	
			Florian Kepp (AUT)	76	72	
116	149	+5	Federico Livio (ITA)	72	77	
117=	150	+6	Grego Ferrandez (ARG)	82	68	
			Moritz Russling (AUT)	71	79	
			Brandon St John (IRL)	79	72	
			Maxime Legros (FRA)	74	77	
119=	151	+7	Elias Walzl (AUT)	79	72	
			Francesco Santoni (ITA)	74	77	
			Simon Austin (AUT) (a)	76	75	Amateur
124	152	+8	Stephan Csoengei (AUT) (a)	77	75	Amateur
125	153	+9	Klaus Neumann (AUT) (a)	79	74	Amateur
			Peter Knotz (AUT)	80	74	
126=	154	+10	Diego Buttironi (ITA)	80	74	
			Tim Hofmann (AUT) (a)	77	77	Amateur
129	156	+12	Arthur Zirl (AUT) (a)	76	80	Amateur
130	157	+13	Florian Thuller (AUT) (a)	78	79	Amateur
			Riccardo Pironi (ITA)	85	73	
131=	158	+14	Michael Rauscher (AUT) (a)	78	80	Amateur
			Paul Grossschaedl (AUT) (a)	74	84	Amateur
			Alexander Ferlin (AUT) (a)	80	79	Amateur
134=	159	+15	Manuel Wiedner (AUT) (a)	80	79	Amateur
136	160	+16	Gregoire Luck (FRA)	81	79	
			Patrick Fellner (AUT) (a)	81	82	Amateur
137=	163	+19	Tobias Angkawidjaja (AUT) (a)	84	79	Amateur
139	164	+20	Thomas Schrems (AUT) (a)	81	83	Amateur
140	176	+32	Laurenz Ebner (AUT) (a)	88	88	Amateur
141	WDN		Raphael Aigner (AUT) (a)	93	*	Amateur
			Aymeric Laussot (FRA)	71	*	
142=	RTD		Niklas Adank (GER)	75	*	
144	DSQ		Antoine Santarelli (FRA)	*	*	



Gösser Open 2024

Impressionen





Gösser Open 2024

Impressionen





Gösser Open 2024

Impressionen 1. Tag



Das Wetter zeigte sich am ersten Turniertag von seiner herausfordernden Seite. Der spätere Sieger, **Maximilian Steinlechner** (oben), startete mit einer 67er-Runde ins Turnier. Aufgezeigt hat auch **Nico Müllner** (unten rechts) mit einer 69er-Runde.





Gösser Open 2024

Impressionen 2. Tag



Lukas Nemečz notierte am zweiten Tag mit 66 Schlägen (-6) erneut einen tiefroten Score und geht als Führender mit 133 Schlägen (-11) in die Finalrunde. Fabian Lang (unten rechts) legte eine Talentprobe ab und liegt nach zwei Runden bei 136 (-8) Schlägen. Murhof-Talent **Thomas Austin** gelang auf Loch 15 ein Hole in One.





Gösser Open 2024

Impressionen 3. Tag



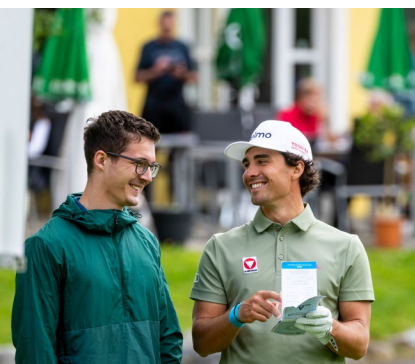
Am letzten Tag zeigte **Maximilian Steinlechner** seine Klasse und holte sich als zweiter Tiroler, nach Thomas **Feyrsinger**, den Titel bei den Gösser Open. Der Spanier **Asier Aguirre Izcue** belegte den zweiten Platz (unten rechts).





Gösser Open 2024

Impressionen





Gösser Open 2024

Impressionen



Am Ende belegte **Lukas Nemecz** mit 204 (-12) Schlägen den 4. Platz bei den Gösser Open 2024. Er muss damit noch ein wenig auf seinen dritten Sieg in Maria Lankowitz warten. Gleichzeitig verspricht er aber auch: „Wenn es sich ausgeht, bin ich 2025 wieder am Start.“





Presse- aussendungen





Presseausendung

15. Mai



PRESSEINFORMATION

Lukas Nemecz startet das „Unternehmen Titelhatrick“ bei den Gösser Open

Maria Lankowitz, 15. Mai 2024. – Der Golfclub Erzherzog Johann in Maria Lankowitz ist ab morgen Donnerstag Schauplatz der **32. Auflage** der mit **40.000 Euro** dotierten **Gösser Open!** **Lukas Nemecz** macht an diesem Wochenende einen Abstecher von der DP World Tour auf die Alps Tour und peilt nach 2017 und 2020 seinen dritten Sieg bei Österreichs traditionsreichstem Golfturnier an. In das „Unternehmen Titelhatrick“ startet Nemecz am Donnerstag um 13.14 Uhr von Tee 1 gemeinsam mit dem Italiener **Edoardo Lipparelli** und dem steirischen Amateur **Fabian Lang**.

Lipparelli ist derzeit der Mann der Stunde auf der Alps Tour! Der 27-Jährige führt nicht nur die Order of Merit an, er hat Anfang März bei den New Giza Open in Kairo auch bereits einen Saisonsieg gefeiert. Auch Lang ist stark in das Golfjahr gestartet. Nach seinem Sieg bei den steirischen Meisterschaften Ende März lieferte der Murhof-Spieler auch beim European Nations Cup (19.), den italienischen Amateur-Meisterschaften (4.) und der Lytham Trophy (31.) starke Vorstellungen ab. „Ich bin mir bewusst, dass ich bei den heurigen Gösser Open der große Gejagte bin. Der Platz in Maria Lankowitz bietet viele Birdie-Chancen, vor allem auf den Par-5-Bahnen, daher müssen die Wedges und der Putter gut funktionieren“, weiß Nemecz.

Zu den ersten Herausforderern des Grazers zählen dessen steirische Landsmänner **Niklas Regner** und **Timon Bättl**. Regner schlägt am Donnerstag unmittelbar nach Nemecz um 13.25 Uhr von Tee 1 in einem Flight mit dem Franzosen **Benjamin Kedochim** und dem Salzburger **Lukas Lipold** ab. Bättl, seines Zeichens Gösser-Open-Gewinner 2019, startet bereits um 8.25 Uhr von Tee 10 gemeinsam mit dem Italiener **Jacopo Vecchi Fossa** und dem Kärntner Neo-Professional **Moritz Russling**.

Einiges darf man sich auch von **Maximilian Steinlechner** erwarten! Der Tiroler, der im April zwei Turniere beim **Audi Circuit** gewonnen hat, geht am Donnerstag um 8.14 Uhr von Tee 1 mit **Aymeric Laussot** (FRA) und dem Steirer **Felix Schulz** auf die Startrunde. Attraktiv ist auch der Flight von **Martin Wiegele**, der bei seinem Heimturnier im Jahr 2008 triumphiert hat. Der weiß-grüne Routinier spielt mit dem Franzosen **Paul Elissalde**, der sich 2021 in die Siegerliste in Maria Lankowitz eingetragen hat, sowie **Victor Jimenez Bravo**, dem Sohn der spanischen Golflegende **Miguel Ángel Jiménez**. Abschlag ist um 13.25 auf Tee 10!

Eröffnet wurde die Gösser-Open-Woche am Dienstag mit den **Internationalen Österreichischen Par-3-Meisterschaften** im **GC Graz-Andritz**, die mit einer Überraschung endeten. Der US-Amerikaner **Brandon Kewalramani** setzte sich mit 49 Schlägen (-5) durch. Mit einem Schlag Rückstand landete **Florian Ruprecht** auf Rang zwei. Der Steirer verwies im Scorekarten-Stechen **Bernard Neumayer**, **Timon Bättl** und **Robert Moran** (IRL), die ebenfalls jeweils 50 Schläge (-4) benötigten, auf die Plätze drei, vier und fünf.

Bei den Damen kürte sich **Sophia Raab** mit 58 Schlägen (+4) zur neuen Par-3-Meisterin. Die ÖGV-Nationalteamspielerin vom GC Murhof siegte vor **Marie Eisl** (GC Regau) und **Philippa-Josephine Seidel** vom GC Graz-Andritz.



Presseausendung

15. Mai



GÖSSER OPEN 2024

Veranstaltungsdatum:	16. – 18. Mai 2024																																																																
Veranstaltungsort:	Golfclub Erzherzog Johann Maria Lankowitz, Par 72 (5.967 Meter)																																																																
Tiefste Turnierrunde:	Jordi Garcia Del Moral (ESP / 60 Schläge / 1. Runde Gösser Open 2020)																																																																
Austragungsmodus:	Zählwettbewerb über 54 Löcher mit Cut nach 36 Löchern. Teilnahmeberechtigt für die 3. Runde sind die 40 besten Pros und alle Schlaggleichen. Alle Amateure, die innerhalb der Top 40 und Schlaggleichen rangieren, kommen zum Feld der Pros dazu.																																																																
Teilnehmerzahl:	144 Professionals und Amateure																																																																
Preisgeld:	40.000 Euro																																																																
Programm:	Do, 16.05.	07.30 Uhr:	1. Runde Gösser Open																																																														
	Fr, 17.05.	07.30 Uhr:	2. Runde Gösser Open, CUT																																																														
	Sa, 18.05.	07.30 Uhr:	3. Runde Gösser Open																																																														
Bisherige Sieger:	<table><tr><td>1993</td><td>Fritz Poppmeier (AUT)</td></tr><tr><td>1994</td><td>Markus Brier (AUT)</td></tr><tr><td>1995</td><td>Markus Brier (AUT)</td></tr><tr><td>1996</td><td>Rudi Sailer (AUT)</td></tr><tr><td>1997</td><td>Claude Grenier (AUT)</td></tr><tr><td>1998</td><td>Gordon Manson (AUT)</td></tr><tr><td>1999</td><td>Gordon Manson (AUT)</td></tr><tr><td>2000</td><td>Niki Zitny (AUT)</td></tr><tr><td>2001</td><td>Gordon Manson (AUT)</td></tr><tr><td>2002</td><td>Marco Soffietti (ITA)</td></tr><tr><td>2003</td><td>Gordon Manson (AUT)</td></tr><tr><td>2004</td><td>Alessio Bruschi (ITA)</td></tr><tr><td>2005</td><td>Thomas Feyrsinger (AUT)</td></tr><tr><td>2006</td><td>Jürgen Maurer (AUT)</td></tr><tr><td>2007</td><td>Thomas Fournier (FRA)</td></tr><tr><td>2008</td><td>Martin Wiegele (AUT)</td></tr><tr><td>2009</td><td>Claudio Blaesi (SUI)</td></tr><tr><td>2010</td><td>Juan Antonio Bragulat (ESP)</td></tr><tr><td>2011</td><td>Scott Henry (SCO)</td></tr><tr><td>2012</td><td>Brendan McCarroll (IRL)</td></tr><tr><td>2013</td><td>Brendan McCarroll (IRL)</td></tr><tr><td>2014</td><td>Thomas Elissalde (FRA)</td></tr><tr><td>2015</td><td>Harry Casey (ENG)</td></tr><tr><td>2016</td><td>Matt Wallace (ENG)</td></tr><tr><td>2017</td><td>Lukas Nemecz (AUT)</td></tr><tr><td>2018</td><td>Santiago Tarrío (ESP)</td></tr><tr><td>2019</td><td>Timon Balti (AUT)</td></tr><tr><td>2020</td><td>Lukas Nemecz (AUT)</td></tr><tr><td>2021</td><td>Paul Elissalde (FRA)</td></tr><tr><td>2022</td><td>Markus Brier (AUT)</td></tr><tr><td>2023</td><td>Ronan Mullarney (IRL)</td></tr></table>			1993	Fritz Poppmeier (AUT)	1994	Markus Brier (AUT)	1995	Markus Brier (AUT)	1996	Rudi Sailer (AUT)	1997	Claude Grenier (AUT)	1998	Gordon Manson (AUT)	1999	Gordon Manson (AUT)	2000	Niki Zitny (AUT)	2001	Gordon Manson (AUT)	2002	Marco Soffietti (ITA)	2003	Gordon Manson (AUT)	2004	Alessio Bruschi (ITA)	2005	Thomas Feyrsinger (AUT)	2006	Jürgen Maurer (AUT)	2007	Thomas Fournier (FRA)	2008	Martin Wiegele (AUT)	2009	Claudio Blaesi (SUI)	2010	Juan Antonio Bragulat (ESP)	2011	Scott Henry (SCO)	2012	Brendan McCarroll (IRL)	2013	Brendan McCarroll (IRL)	2014	Thomas Elissalde (FRA)	2015	Harry Casey (ENG)	2016	Matt Wallace (ENG)	2017	Lukas Nemecz (AUT)	2018	Santiago Tarrío (ESP)	2019	Timon Balti (AUT)	2020	Lukas Nemecz (AUT)	2021	Paul Elissalde (FRA)	2022	Markus Brier (AUT)	2023	Ronan Mullarney (IRL)
1993	Fritz Poppmeier (AUT)																																																																
1994	Markus Brier (AUT)																																																																
1995	Markus Brier (AUT)																																																																
1996	Rudi Sailer (AUT)																																																																
1997	Claude Grenier (AUT)																																																																
1998	Gordon Manson (AUT)																																																																
1999	Gordon Manson (AUT)																																																																
2000	Niki Zitny (AUT)																																																																
2001	Gordon Manson (AUT)																																																																
2002	Marco Soffietti (ITA)																																																																
2003	Gordon Manson (AUT)																																																																
2004	Alessio Bruschi (ITA)																																																																
2005	Thomas Feyrsinger (AUT)																																																																
2006	Jürgen Maurer (AUT)																																																																
2007	Thomas Fournier (FRA)																																																																
2008	Martin Wiegele (AUT)																																																																
2009	Claudio Blaesi (SUI)																																																																
2010	Juan Antonio Bragulat (ESP)																																																																
2011	Scott Henry (SCO)																																																																
2012	Brendan McCarroll (IRL)																																																																
2013	Brendan McCarroll (IRL)																																																																
2014	Thomas Elissalde (FRA)																																																																
2015	Harry Casey (ENG)																																																																
2016	Matt Wallace (ENG)																																																																
2017	Lukas Nemecz (AUT)																																																																
2018	Santiago Tarrío (ESP)																																																																
2019	Timon Balti (AUT)																																																																
2020	Lukas Nemecz (AUT)																																																																
2021	Paul Elissalde (FRA)																																																																
2022	Markus Brier (AUT)																																																																
2023	Ronan Mullarney (IRL)																																																																
Websites:	www.goesser-open.at , www.alpstourgolf.com , www.golf.at																																																																

Mit freundlichen Grüßen
Karlheinz Wieser
Pressebetreuung Gösser Open
Mobil: +43 664 2100 310



Presseausendung

16. Mai



PRESSEINFORMATION

Nemecz und Steinlechner legen einen starken Start bei den Gösser Open hin

Maria Lankowitz, 16. Mai 2024. – Nasskaltes, britisches Wetter verlangte den 144 Pros und Amateuren am ersten Tag der mit **40.000 Euro** dotierten **Gösser Open** im **GC Erzherzog Johann** in **Maria Lankowitz** einiges ab! Am besten kamen der Franzose **Paul Margolis** und der Italiener **Andrea Romano** mit den unwirtlichen Bedingungen zurecht, die jeweils eine 66er-Runde (-6) ins Clubhaus brachten und damit das Leaderboard anführen. Mit nur einem Schlag Rückstand sind der Steirer **Lukas Nemecz** und der Tiroler **Maximilian Steinlechner** (je 67/-5) als geteilte Dritte dem Führungsduo auf den Fersen.

„Am Ende der Runde war ich sehr überrascht, wie kurz der Ball nur noch geflogen ist. Auf den ersten neun Löchern war es gut zu spielen. Der Platz war super, es war nur frischer als sonst. Doch dann ist etwas Wind aufgekommen und mit dem einsetzenden Regen ist die Kugel nicht mehr ins Fliegen gekommen. Ich bin froh, dass ich heute gut gescort habe und trotz der schwierigen Bedingungen noch voll dabei bin“, meinte DP-World-Tour-Pro Nemecz.

Maximilian Steinlechner legte am Donnerstagvormittag bei noch etwas besseren Wetterverhältnissen einen perfekten Start hin und schuf sich mit einer 67 eine gute Ausgangsposition für den weiteren Turnierverlauf. Steinlechner knüpfte damit nahtlos an seine starken Leistungen zu Saisonbeginn an, hatte er doch Anfang April zwei Turniere des **Audi Circuit** gewonnen und zuletzt beim Pro-Golf-Turnier in St. Pölten den vierten Platz belegt.

Steinlechner sammelte seine fünf Birdies allesamt auf den ersten neun Löchern. Nach dem Turn kühlte der Putter zwar ein wenig ab, doch das sollte die gute Stimmung des 24-Jährigen nach der bogeyfreien Runde nicht trüben: „Zu Beginn ist einfach alles aufgegangen, danach habe ich einige Putts auf der Linie etwas zu kurz gelassen, aber unterm Strich war es vom Anfang bis zum Schluss eine sehr solide Runde“, zog Steinlechner zufrieden Bilanz.

Von August 2019 bis Mai 2023 besuchte der Innsbrucker dank eines Stipendiums die **North Carolina State University** in Raleigh und feilte in dieser Zeit als Mitglied des College-Golfteams intensiv an seinem Spiel. Nach dem Abschluss des Studiums in Betriebswirtschaftslehre („Business Administration“) hat Steinlechner nun seinen Fokus ganz auf den Golfsport gelegt. „Mit dem Studium habe ich mir beruflich ein zweites Standbein geschaffen, das war mir wichtig. Dazu hatte ich in den USA die Möglichkeit, auf vielen großartigen Plätzen zu spielen. In unserem starken Team war ich dabei auch stets gefordert. Ich habe es aber sehr gut hinbekommen, Studium und Sport unter einen Hut zu bringen. Jetzt gilt die volle Konzentration meiner Golfkarriere“, betont Steinlechner, der klare Vorstellungen hat, wohin sein Weg führen soll.

„Mein erstes Etappenziel ist die Challenge Tour, von dort möchte ich den Sprung auf die DP World Tour schaffen. Golf ist zwar unberechenbar, aber wenn ich so weiterspiele wie in den vergangenen Wochen und Monaten, dann mache ich mir wenig Sorgen, warum das nicht klappen sollte. Mein Spiel entwickelt sich in die richtige Richtung. Das zeigen auch viele tiefe Runden, die ich zuletzt gespielt habe“, so Steinlechner.



Presseausendung

16. Mai



Mit einem Sieg bei den Gösser Open könnte die rot-weiß-rote Zukunftshoffnung weiteres Selbstvertrauen tanken – und in die Fußstapfen seines Tiroler Landsmanns **Thomas Feyrsinger** treten – „Feyer!“ hat das heimische Traditionsturnier in Maria Lankowitz im Jahr 2005 gewonnen!

Stark präsentierten sich in der Auftaktrunde mit **Fabian Lang** und **Martin Wiegele** zwei weitere Steirer, die sich mit jeweils 68 Schlägen (-4) auf dem geteilten zehnten Platz einreihen. Während Murhof-Amateur Lang eine blitzsaubere Runde ohne Bogey ablieferte, krönte Routinier Wiegele seine tiefröte Runde mit einem Birdie auf seinem letzten Loch, dem Par 5 der neunten Spielbahn.

Mit 69er-Runden (-3) haben neben Lang mit dem Kärntner **Nico Müllner**, dem Steirer **Thomas Austin** und dem Oberösterreicher **Florian Schweighofer** drei weitere Amateure aufgezeigt. Das Trio teilt sich mit **Timon Baltl**, der ebenfalls bei drei unter Par hält, nach dem ersten Tag Rang 17.

Mit freundlichen Grüßen
Karlheinz Wieser
Pressebetreuung Gösser Open
Mobil: +43 664 2100 310



Presseausendung

17. Mai



PRESSEINFORMATION

Lukas Nemecz führt bei den Gösser Open – Talentprobe von Fabian Lang

Maria Lankowitz, 17. Mai 2024. – Lukas Nemecz hat auch am zweiten Tag der mit **40.000 Euro** dotierten **Gösser Open** im **Golfclub Erzherzog Johann** in **Maria Lankowitz** seine große Klasse ausgespielt! Der Grazer notierte am Freitag mit 66 Schlägen (-6) erneut einen tiefroten Score, nachdem er bereits zum Auftakt des Alps-Tour-Turniers in der Weststeiermark eine starke 67 ins Clubhaus gebracht hatte.

Mit dem Total von 133 Schlägen (-11) führt Nemecz gemeinsam mit dem Spanier **Asier Aguirre Izcue** das Leaderboard an und greift nun am Samstag nach seinem dritten Triumph beim heimischen Traditionsturnier nach 2017 und 2020. Aufgrund der starken Regenfälle in der Nacht auf Freitag wurde der Spielbetrieb erst mit zweistündiger Verspätung aufgenommen, daher haben 14 Akteure die zweite Runde noch nicht beendet.

„Die ersten beiden Tage sind absolut nach Wunsch für mich verlaufen. Man weiß vor dem Turnier, dass der Siegerscore irgendwo zwischen 15 und 18 unter Par liegen wird, daher sind Runden von fünf und sechs unter Par sehr wertvoll. Ich habe mich im Vergleich zu gestern steigern können und mir durch aggressive Schläge viele Chancen erarbeitet, die ich auch verwertet habe, weil der Putter sehr gut funktioniert hat“, meinte Nemecz, für den der Titel-Hattrick bei den Gösser Open zum Greifen nah ist.

„Das Ziel für diese Woche ist der Turniersieg. Ich weiß, dass ich sehr gut spielen muss. Aber am Schlußtag ist die Atmosphäre in Maria Lankowitz traditionell extrem cool. Ich bin überzeugt, dass die Fans auch morgen für eine tolle Stimmung sorgen werden, die mich mit Sicherheit zusätzlich pushen wird“, ergänzte Nemecz.

Als Flightpartner von DP-World-Tour-Pro Nemecz legte **Fabian Lang** mit zwei 68er-Runden (-4) eine weitere Talentprobe ab und schob sich mit gesamt acht unter Par als geteilter Achter ebenfalls ins Spitzenfeld. Der Murhof-Amateur sorgte am Freitag zudem für ein Highlight, als er auf dem 360 Meter langen Par 4 der zweiten Spielbahn mit einem Sand Wedge aus 93 Metern spektakulär zum Eagle einlochte.

„Ich bin mit meiner bisherigen Leistung sehr zufrieden. Ich habe vom Tee sehr konstant gespielt und auch auf den Grüns nicht viel liegengelassen – das war alles sehr solide“, freute sich Lang, der durch seinen Flightpartner Lukas Nemecz einen zusätzlichen Motivationsschub erhielt: „Es taugt mir extrem, mit starken Spielern zu spielen. Da sieht man, wohin der Weg führen muss, um dorthin zu kommen, wo man hin will. Deshalb habe ich mich sehr gefreut, als ich gesehen habe, dass ich mit Luki spielen werde“, sagte Lang, der im Gegenzug prompt ein Kompliment von Nemecz erhielt: „Fabi hat definitiv sehr gut gespielt, mit zwei 68er-Runden ist er voll dabei. Es ist immer gut, wenn es Ausrufezeichen aus der Steiermark gibt, denn auch für Amateure ist die Anspannung bei den Gösser Open groß.“

Ein weiteres Ausrufezeichen setzte Langs Murhof-Clubkollege **Thomas Austin**, der sich auf dem Par 3 der 15 über das erste Hole-in-One in seiner noch jungen Karriere freuen durfte. Der 15-jährige Steirer versenkte den Ball mit dem Abschlag aus einer Distanz von 172 Metern mit einem 6er-Eisen direkt im Loch. Austin schaffte mit einer 68er-Runde (-4) und dem Gesamtscore von 137 Schlägen (-7) auch sensationell den Cut.



Presseausendung

17. Mai



ALPS TOUR GOLF
RAISING GOLF STARS

Um Topplatzierungen spielen am Samstag auch **Maximilian Steinlechner** und **Timon Baitl** mit! Der Tiroler Steinlechner ist mit 135 Schlägen (-9) geteilter Dritter, der Steirer Baitl liegt bei gesamt sieben unter Par schlaggleich mit Austin auf Rang 13. Mit **Bernard Neumayer** (138/-6), **Daniel Hebenstreit**, **Martin Wiegele** (beide 139/-5) sowie **Niklas Regner** und Amateur **Lukas Boandl** (beide 141/-3) zogen zumindest fünf weitere Österreicher in die Finalrunde ein.

Mit freundlichen Grüßen
Karlheinz Wieser
Pressebetreuung Gösser Open
Mobil: +43 664 2100 310





Presseausendung

18. Mai



PRESSEINFORMATION

Maximilian Steinlechner holt sich im Stechen den Sieg bei den Gösser Open

Maria Lankowitz, 18. Mai 2024. – Der große Triumphator der **Gösser Open 2024** heißt **Maximilian Steinlechner**! Der 24-jährige Tiroler setzte sich bei dem mit **40.000 Euro** dotierten **Alps-Tour-Event** im **Golfclub Erzherzog Johann** in **Maria Lankowitz** im Stechen am ersten Extraloch gegen den Spanier **Asier Aguirre Izcue** durch und feierte damit seinen ersten Sieg als Professional bei einem über drei Runden gehenden Turnier. Der als Führender in die Entscheidung gestartete Steirer **Lukas Nemezc** erwischte hingegen nicht seinen besten Tag und fiel noch auf den geteilten vierten Rang zurück.

Maximilian Steinlechner war mit zwei Schlägen Rückstand auf Asier Aguirre Izcue in die Finalrunde gegangen. Mit einem Birdie am letzten Loch brachte der Innsbrucker eine grandiose, bogeyfreie 64er-Runde (-8) ins Clubhaus und zog damit mit dem Gesamtscore von 199 Schlägen (-17) mit dem Spanier gleich, der am Schlusstag eine 66 (-6) notierte. Somit musste ein Stechen auf dem Par 4 der 18. Spielbahn über den Turniersieg entscheiden, in dem sich Aguirre Izcue mit einem Abschlag links ins hohe Rough in eine brenzlige Lage brachte. Während der Bastei in weiterer Folge über ein Bogey nicht hinauskam, versenkte Steinlechner seinen Par-Putt unter dem Jubel einer großen Zuschauerkulisse zum Sieg.

„Es fühlt sich extrem gut an, dass ich mein Spiel über drei Runden durchziehen konnte. Im Stechen habe ich so solide gespielt, wie in den drei Runden davor, wobei mir mein Konkurrent mit dem Fehler vom Abschlag etwas in die Karten gespielt hat. Es freut mich mega, dass alles so aufgegangen ist. Jetzt gönne ich mir das eine oder andere Siegerbier“, jubelte Steinlechner, der für seine Glanzleistung mit einem Siegerscheck in Höhe von 5.800 Euro belohnt wurde. „Ein Sieg bei den Gösser Open bedeutet mir sehr viel. Nicht nur, weil es ein Heimturnier ist, sondern auch deshalb, weil hier immer viele Fans dabei sind. Der Erfolg hat einen hohen Stellenwert, weil der Platz in Maria Lankowitz tricky zu spielen ist. Meine Entwicklung war schon in den vergangenen zwei Monaten sehr positiv, und dieser Sieg ist eine Bestätigung dafür, dass es bei mir in die richtige Richtung geht“, meinte Steinlechner, der bereits Anfang April mit zwei Erfolgen beim **Audi Circuit** aufgezeigt hatte.

Nicht nach Wunsch verlief der Arbeitstag für Lukas Nemezc! Der DP-World-Tour-Pro legte zwar einen Eagle-Birdie-Traumstart hin, danach riss mit drei Bogeys in Folge jedoch der Faden. Mit einem Outball auf dem Par 5 der 9. Bahn und einem daraus resultierenden Doppelbogey war die Siegchance des zweifachen Gösser-Open-Gewinners (2017, 2020) dahin. Mit drei Birdies nach dem Turn spielte sich Nemezc zurück in die roten Zahlen, die 71 (-1) reichte bei gesamt zwölf unter Par immerhin noch für den geteilten vierten Rang.

„Das war eine komplette Achterbahnfahrt. Mit Eagle-Birdie habe ich einen perfekten Start erwischt. Dann habe ich aus dem Nichts drei Bogeys kassiert und damit waren Flow und Selbstvertrauen weg. Auf der 9 war auch ein wenig Pech dabei, dass der Ball mit einem unglücklichen Kick 20 Zentimeter im Out war. Damit war die Chance auf den Sieg dahin. Dann habe ich nur noch geschaut, dass ich eine Runde unter Par hereinbringe. Das ist mir auch gelungen, weil ich zum Ende hin wieder besser gespielt habe“, bilanzierte Nemezc, der ab der kommenden Woche wieder auf der DP World Tour im Einsatz ist.



Presseaussendung

18. Mai



Als drittbeste Österreicher landeten der Salzburger **Bernard Neumayer** und der Steirer **Timon Baitl** mit jeweils 206 Schlägen (-10) auf dem geteilten 14. Platz. Der Steirer **Niklas Regner** katapultierte sich mit einer starken 66er-Runde (-6) mit gesamt neun unter Par noch auf Rang 18. Die Platzierungen der weiteren Österreicher, die den Cut geschafft hatten: 31. **Daniel Hebenstreit**, **Fabian Lang** (je 210/-6), 40. **Thomas Austin** (211/-5), 44. **Martin Wiegele** (212/-4), 47. **Lukas Boandl** (214/-2).

Mit freundlichen Grüßen
Karlheinz Wieser
Pressebetreuung Gösser Open
Mobil: +43 664 2100 310





TV-Coverage und Radio Spot



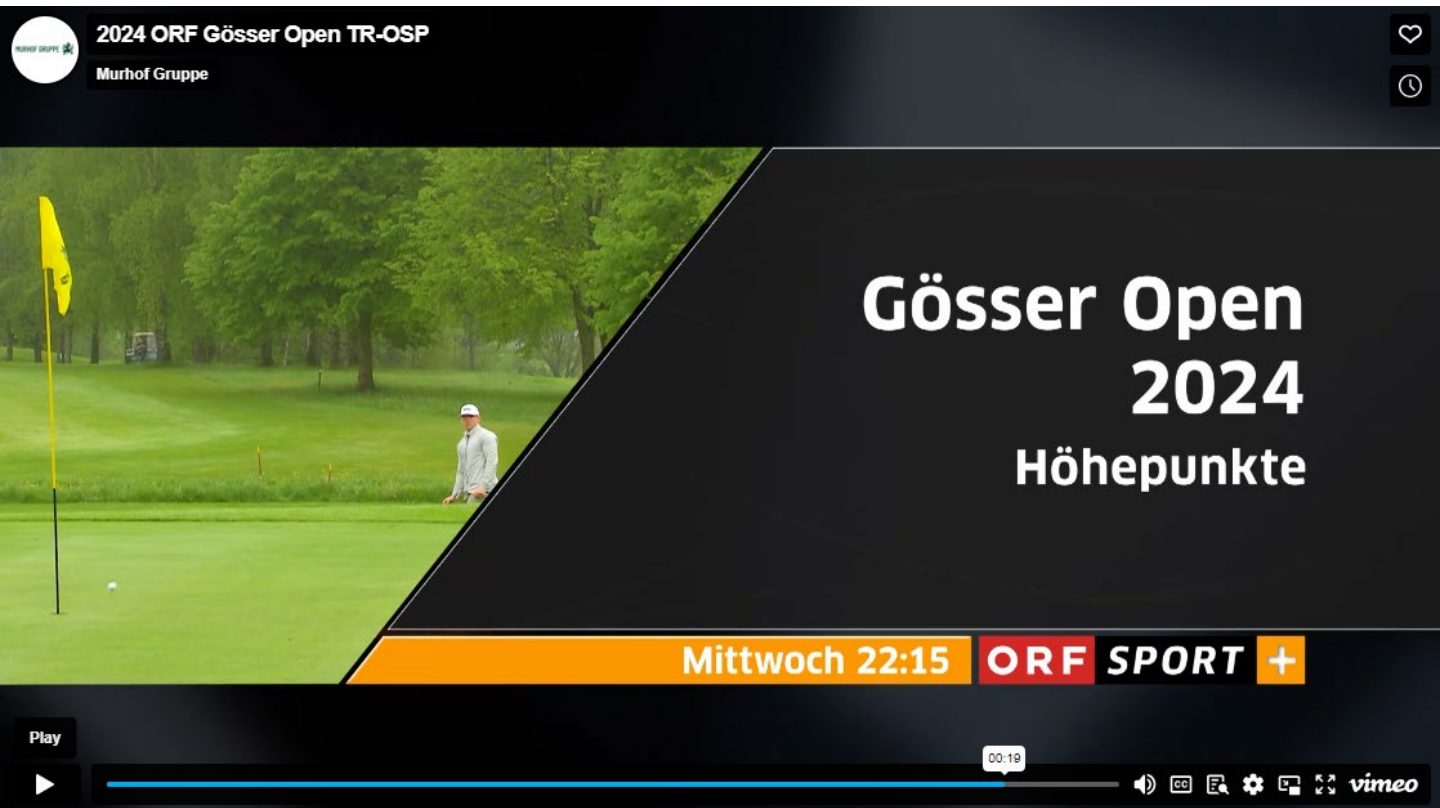




TV-Coverage



ORF-Trailer Gösser Open



Der Trailer wurde einmal im ORF 1 (in der Pause des Cuspiels RB Salzburg gegen Sturm und 10 Mal auf ORF Sport+ gezeigt.



TV-Coverage



ORF-Trailer Gösser Open

DATUM	ZEIT	SENDUNG		KOOPERATION	SPONSOR	LANGE	PLATZG
17.05.2024	20:09:28	Sport 20	OSP	TR OS+ Gösser Open + PATRO Gösser, Region Graz	Gösser, Region Graz	0,37	20:12.37
17.05.2024	20:13:35	IIHF 2024 Eishockey-WM LIVE: Tschechien-Österreich	OSP	TR OS+ Gösser Open + PATRO Gösser, Region Graz	Gösser, Region Graz	0,37	20:55.51
18.05.2024	20:19:40	Sport 20	OSP	TR OS+ Gösser Open + PATRO Gösser, Region Graz	Gösser, Region Graz	0,37	20:24.36
19.05.2024	16:15:16	IIHF 2024 Eishockey-WM LIVE: Norwegen-Österreich	OSP	TR OS+ Gösser Open + PATRO Gösser, Region Graz	Gösser, Region Graz	0,37	16:51.40
19.05.2024	18:57:35	FB BL Meistergruppe HL 32. Runde	ORF1	TR OS+ Gösser Open + PATRO Gösser, Region Graz	Gösser, Region Graz	0,31	19:45.19
19.05.2024	20:00:08	Sport 20	OSP	TR OS+ Gösser Open + PATRO Gösser, Region Graz	Gösser, Region Graz	0,37	20:00.08
19.05.2024	20:00:08	Sport 20	OSP	TR OS+ Gösser Open + PATRO Gösser, Region Graz	Gösser, Region Graz	0,37	20:16.04
20.05.2024	20:12:58	FB U17 EURO 2024 LIVE: Kroatien-Österreich	OSP	TR OS+ Gösser Open + PATRO Gösser, Region Graz	Gösser, Region Graz	0,37	20:19.21
21.05.2024	20:02:14	Sport 20	OSP	TR OS+ Gösser Open + PATRO Gösser, Region Graz	Gösser, Region Graz	0,37	20:02.14
21.05.2024	20:02:14	Sport 20	OSP	TR OS+ Gösser Open + PATRO Gösser, Region Graz	Gösser, Region Graz	0,37	20:15.38
21.05.2024	20:16:15	HB HLA HF 2. Spiel LIVE: Linz-Fivers	OSP	TR OS+ Gösser Open + PATRO Gösser, Region Graz	Gösser, Region Graz	0,37	22:15.19

Auswertung

enterprise.orf.at
ORF - Enterprise Mediaservice



Golfanlage Pieberstein ORF-TV Kampagnenauswertung Leistungswerte

erstellt am: 25.06.2024
Art der Zählung: EXPOST

Zielgruppe	ZG-Größe (in Tsd.)	ZG-Anteil (in % von P 12+)	Anzahl Spots	Brutto- Reichweite (in Tsd.)	GRP %	Netto- Reichweite (in Tsd.)	Netto- Reichweite (in %)	KKL 1	KKL 2	KKL 3+	OTS	Affinität (vs. P 12+)
E 12+	7.546	100,0	13	616	8,2	390	5,2	3,5	1,2	0,5	1,6	100



TV-Coverage + Radio Spot



Übersicht über die TV- und Radio-Berichterstattung 2024

Bericht ORF 2 Steiermark

- | | |
|---|--------------------|
| - Steiermark Heute Pressekonferenz (2:02 min) | 9. April 19:00 Uhr |
| - Steiermark Heute Par-3-MS (2:17 min) | 14. Mai 19:00 Uhr |

Bericht ORF 1

- | | |
|---|---------------------|
| - Sport Bild Pressekonferenz (1:58 min) | 14. April 11:00 Uhr |
| - Sport Bild Gösser Open (3:15 min) | 19. Mai 11:30 Uhr |

Bericht ORF Sport +

- | | |
|---|--------------------|
| - Sport20 (1:54 min) | 9. April 20:00 Uhr |
| - Gösser Open Highlights (40:33 min)
aus Maria Lankowitz Erstaussstrahlung | 22. Mai 22:30 Uhr |

Antenne Steiermark

- Werbespot Gösser Open (26 sec) – 20 Wiederholungen

Alps Tour-Website und Online

- Eigene Videos

Link zu den Berichten:

www.goesser-open.at/ruckblick-partner-2024/ oder





Teletext

16. Mai



teletext  ORF.at

ORF 1

ORF 2

ORF III

ORF SPORT +

INHALT

258

259.3 

270

(3/3)

SPORT

Kurzmeldungen

3/3

Golf

Paul Margolis und Andrea Romano übernahmen nach dem ersten Tag der Gösser Open in Maria Lankowitz (40.000 Euro) die Führung. Der Franzose und der Italiener benötigten je 66 Schläge. Den geteilten 3. Platz halten Lukas Nemecz und Maximilian Steinlechner (beide 67).



Teletext

17. Mai



teletext  ORF.at

ORF 1

ORF 2

ORF III

ORF SPORT +

INHALT

258

259.3 

270

(3/3)

SPORT

Kurzmeldungen

3/3

Golf

Lukas Nemecz setzte sich nach der zweiten Runde bei den Gösser Open in Maria Lankowitz (40.000 Euro) an die Spitze des Klassements. Der Steirer hält bei elf unter Par und teilt sich die Führung mit Asier Aguirre Izcue (ESP). Maximilian Steinlechner (-9) ist Dritter.

Radsport

Riccardo Zoidl und Hermann Pernsteiner haben bei der Griechenland-Rundfahrt einen Tag nach dem Erfolg ihres Teamkollegen Felix Ritzinger einen Doppelsieg gefeiert. Zoidl gewann die Königs- etappe über 158 km von Karditsa nach Velouchi mit 34 Sekunden Vorsprung.



Teletext

18. Mai



teletext  ORF.at

ORF 1

ORF 2

ORF III

ORF SPORT +

INHALT

258

259.1 

270

(1/1)

SPORT

Kurzmeldungen

Triathlon

Therese Feuersinger erreichte beim Weltcup in Samarkand (UZB) als Elfte über die olympische Distanz ihr bisher bestes Ergebnis. Siegerin wurde die Deutsche Lena Meißner. Bei den Herren gaben Lukas Pertl und Leon Pauer auf.

Golf

Maximilian Steinlechner gewann die mit 40.000 Euro dotierten Gösser Open in Maria Lankowitz. Der Tiroler setzte sich im Stechen gegen Asier Aguirre Izcue (ESP) am ersten Extra-Loch durch. Lukas Nemecz landete auf dem geteilten vierten Rang, Timon Baltl und Bernard Neumayer holten ex aequo den 14. Platz.



Medienberichte Print



Kleine Zeitung
Sonntag, 31. Dezember 2023

Sport | 51



Das Sportjahr 2024 hat einen Höhepunkt nach dem anderen zu bieten. Die Olympischen Spiele in Paris und die Fußball-EM in Deutschland sind aber sicher hervorzuheben. Alles auf einen Blick.

GOLF

Majors

Masters in Augusta
PGA Championship, Louisville
US Open, Pinehurst
British Open, South Ayrshire

Weitere Turniere: 16. - 18. 5. Gösser Open in Maria Lankowitz, 5. 4. Audi Circuit in Klagenfurt-Seitenheim, 7. 4. in Schloss Finkenstein, 10./11. 4. auf dem Murhof

8. - 14. 4.
13. - 19. 5.
10. - 16. 6.
15. - 21. 7.

SNOWBOARD & FREESTYLE

Skicross

Weltcup: 18. - 21. 1. Nakiska, 27/28.

1. St. Moritz, 31. 1. - 3. 2. Alleghe, 8. - 11. 2.
Bakuriani, 22. - 25. 2. Reiteralm, 29. 2. - 3. 3.
Oberwesental, 15. - 17. 3. Veysonnaz,
21. - 23. 3. Idre Fjäll.

Parallel-Weltcup

Weltcup: 13. 1. Seoul, 16. 1. Bad Gastein,
20/21. 1. Pamporovo, 25. 1. Rogia, 27/28. 1.
Simonhöhe, 15/16. 2. Craigleith, 24/25. 2.

Krynica, 9/10. 3. Winterberg,
15/17. 3. Berchtesgaden.

Snowboardcross

Weltcup: 25/26. 1. St. Moritz, 2. - 4. 2.
Gudauri, 1. - 3. 3. Sierra Nevada,
8/9. 3. Cortina d'Ampezzo, 15. - 17. 3.
Montafon, 22. - 24. 3. Mt. St. Anne.



Snowboard Freestyle

Weltcup: 17. - 20. 1. Laax, 31. 1. - 3. 2.
Mammoth, 8. - 11. 2. Calgary, 15/16. 3.
Spindleruv Mlyn, 21. - 23. 3. Silvaplana.

Hyerres, 20. - 6. 5. Snooker-WM in Sheffield,
21. Marathon in London und Wien, 24. - 28.
Kunstturn-EM der Männer in Rimini, 25. - 28.
Judo-EM in Zagreb, 27. LA, D-League in Shanghai,
28. DTM in Oschersleben

MAI

2. - 5. Kunstturn-WM der Frauen in Rimini, 3. -
5. Kletter-WC in Salt Lake City, 3. - 5. WTB-WC
Downhill in Fort William, 10. LA, D-League in
Doha, 10. - 12. Judo-GS in Almaty, 12. - 18. BMX-WM
in Rock Hill, 17. - 19. MTB-WC Downhill in Bielsko
Biala, 18. - 19. LA, Mehrkampfmeeting und
Siebenkampf-ÖM in Götzis, 19. LA, D-League in
Rabat, 19. - 24. Judo-WM in Abu Dhabi, 22. - 26.
Rhythmische Gymnastik-EM in Budapest, 24. - 26.
Ruder-WC in Luzern, 24. - 26. Kanu-WC in Posen,
24. - 26. MTB-WC in Nove Mesto, 25. LA, D-League
in Eugene, 26. DTM auf dem Lausitzring, 30. LA,
D-League in Oslo, 31. 5. - 2. 6. Erzberg-Rodel in

Eisenberg, 31. 5. - 2. 6. BMX-EM, Verona

JUNI

2. LA, D-League in Stockholm, 7. - 9. MTB-WC
Downhill in Leogang, 1. - 12. LA-EM in Rom,
9. DTM in Zandvoort, 10. - 23. Schwimm-EM
in Belgrad, 13. - 16. Kanu-EM in Szeged, 14. - 15.
Ruder-WC im Luzern, 14. - 16. MTB-WC in Val di
Sole, 15/16. 24 Stunden von Le Mans, 16. Ironman
Austria in Klagenfurt, 18. - 23. Fecht-EM in Basel,
21. - 23. MTB-WC in Grans Montana, 22. - 30.
Segeln, Kieler Woche, 25. - 27. 7. MTB-WC in
Haute-Savoie, 26. - 30. Kletter-WC in Innsbruck, 28.
- 27. 7. Pferdesport, CHIO in Aachen

JULI

7. LA, D-League in Paris, 7. DTM, Norisring,
10. - 14. Beach-Volleyball, Eilts6-Turnier in Wien,
12. LA, D-League in Monaco, 12. - 14. Kletter-WC in
Chamonix, 12. - 16. Orientierungslauf-WM in
Edinburgh, 17. - 19. Kletter-WC in Briançon.

FUSSBALL

Champions League

13/14, 20/21. 2. Achtelfinale, Hinspiele
5/16. 3. 12/13. 3. Rückspiele, 15. 3. Auslosung
Viertel- und Halbfinale
9/10. 4. Viertelfinale, Hin, 16/17. 4. Rück,
30/15. Halbfinale, Hin, 7/8. 5. Rück, 1. 6.
Finale in London
17. - 19. 9. 1. Runde 2024/25

Europa League

15. 2. Sechzehntelfinale, Hin, 22. 2. Rück, 23. 2.
Auslosung, Achtelfinale, 7. 3. Achtelfinale,
Hin, 14. 3. Rück, 15. 3. Auslosung Viertel-
und Halbfinale, 11. 4. Viertelfinale, Hin, 18. 4. Rück,
2. 5. Halbfinale, Hin, 9. 5. Rück, 22. 5. Finale in
Dublin.
25.-29. 9. 1. Runde 2024/25

Conference League

15. 2. Sechzehntelfinale, Hin, 22. 2. Rück, 23. 2.
Auslosung, Achtelfinale, 7. 3. Achtelfinale,
Hin, 14. 3. Rück, 15. 3. Auslosung Viertel-
und Halbfinale, 11. 4. Viertelfinale, Hin, 18. 4. Rück,
2. 5. Halbfinale, Hin, 9. 5. Rück, 29. 5. Finale
in Athen.

Bundesliga

9. - 11. 2. Frühjahrsauftakt, 15. - 17. 3. Start
Meister- und Qualifikationsrunden, 2. - 4. 8.
Saisonauftakt 2024/25.

TENNIS

Grand Slam

Australian Open, Melbourne 15. - 28. 1.
French Open, Paris 26. 5. - 10. 6.
Wimbledon, London 1. - 14. 7.
US Open, New York 26. 8. - 8. 9.

Masters 1000: 6. - 17. 3. Indian Wells,
20. - 31. 3. Miami, 7. - 14. 4. Monte Carlo,
24. - 5. 5. Madrid, 8. - 19. 5. Rom, 5. - 11. 7.
Montreal, 11. - 18. Cincinnati, 2. - 13. 10.
Shanghai, 28. 10. - 3. 11. Paris

ATP-Turnier: 22. - 28. 7. Generali Open
Kitzbühel, 21. - 27. 10. Erste Bank Open in
Wien. - WTA-Turniere: 29. 1. - 4. 2. Upper
Austria Ladies in Linz. - Challenger-
Turnier: 7. - 14. 7. Salzburg.

15. - 22. 9. Bad Waltersdorf.

Weiters: 3/4. 2. Davis Cup, Play-offs mit
Österreich - Irland in Limerick.

18. - 21. Taekwondo-EM in Wales, 19. Tanz-WM in
Wuxi, 20. LA, D-League in London.

AUGUST

12. - 18. Beach-Volleyball-EM in den Niederlande,
15. - 20. Orientierungslauf-EM in Möri, 17. - 24.
Squash-WM in Amsterdam, 18. DTM auf dem
Nürburgring, 18. - 25. Ruder-WM in St. Catharines/
Ontario, 21. - 24. Faustball-EM in Frauenfeld,
22. LA, D-League in Lausanne, 22. - 25. 9. Kanu-
Sprint-WM in Samarkand, 23. - 25. Karsten-Lauf,
25. LA, D-League in Silesia, 25. Ironman-EM 70.3
in Tallinn, 28. - 1. 9. Mountainbike-WM in
Pal-Arinsal, 29. LA, D-League in Rom

SEPTEMBER

1. Ironman 70.3 in Zell am See, 5. LA, D-League in
Zürich, 6/7. Kletter-WC in Koper, 6. - 8. MTB-WC
Downhill in Loudenvielle, 6. - 9. Judo-GS in
Budapest, 8. DTM auf dem Sachsenring,
13/14. LA, D-League in Brüssel, 20. - 22. Kletter-WC

2. Liga

23. 2. Frühjahrsauftakt, 26. 5. Letzte Runde,
2. - 4. 8. Saisonauftakt 2024/25.

Frauen Bundesliga

17. 3. Frühjahrsauftakt, 26. 5. Letzte Runde.

Cup

Herren: 2. - 4. 2. Viertelfinale, 2. - 4. 4.
Halbfinale, 1. 5. Finale in Klagenfurt,
26. - 28. 7. 1. Runde 2024/25, 13. - 15. 12.
Achtelfinale

Frauen: 9/10. 3. Viertelfinale, 30/31. 3.
Halbfinale, 1. 5. Finale.

Nationalteam

Testspiel: 23. 3. Slowakei - Österreich.
5. - 7. 9. Nations League, 1. Runde

Nationalteam Frauen

5. 3. Auslosung EM-Qualifikation, 3. - 9. 4.
EM-Qualifikation, 29. 5. - 4. 6. EM-Quail,
10. - 16. 7. EM-Quail
31. 8. - 22. 9. U20-WM in Kolumbien

Weiters: 8. 2. UEFA-Kongress in Madrid,
8. 2. Auslosung Nations League Männer,
17. 5. FIFA-Kongress in Bangkok, 14. 8.
UEFA-Supercup in Warschau, 16. 12.
Auslosung EM-Endrunde 2025 Frauen

RADSPORT

Grand Tours

Giro d'Italia 4. - 26. 5.
Tour de France 29. 6. - 21. 7.
Vuelta a Espana 18. 8. - 8. 9.

Klassiker: 16. 3. Malland-Sanremo, 31. 3.
Flandernrundfahrt, 7. 4. Paris - Roubaix, 17. 4.
La Flèche Wallonne, 21. 4. Liège-Bastogne-
Liège, 12/10. Lombardie-Rundfahrt
Weiters: 3. - 7. 7. Tour of Austria, 11. - 15. 9.
Straßen-EM in Limburg, 22. - 29. 9.
Straßen-WM in Zürich



AFP, APA, GERA (2)

in Prag, 27. - 29. MTB-WC in Lake Placid,
29. DTM in Spielberg, 29. Marathon in Berlin.

OKTOBER

2. - 6. Kletter-WC in Seoul, 3. Galenacht des
Sports, - 4. 6. MTB-WC in Mont-Saint-Anne,
6. Marathon in Chicago, 7. - 12. Ringer-WM in
Astana, 11. - 13. Graf-Marathon, 2. - 20. Segeln,
Americas Cup in Barcelona, 15. - 20. Tischtennis-
EM in Linz, 20. DTM Hockenheim, 25. - 27. Short
Track-WC in Montreal.

NOVEMBER

1. - 3. Short Track-WC in Salt Lake City, 1. - 3.
Judo-GS in Baku, 3. Marathon in New York, 9.
Tanze-EM in Dresden, 22. - 24. Eisschnell-WC in
Nagano, 29. - 1. 12. Eisschnell-WC in Peking

DEZEMBER

7. Tanz-WM in Schwetach, 10. - 15. Schwimm-WM
in Budapest, 13. - 15. Short Track-WC in Seoul,
14/15. Ironman-WM 70.3 in Taupo.



Der Steirer
Lukas Nemeč
startet in Dubai
in das neue
Golf-Jahr.

Wüstensand statt Pulverschnee

Die steirischen Golf-Pros heben wieder ab

Nemeč startet in Dubai in das neue Jahr

Mit einem gemeinsamen Trainingstag gestern im niederösterreichischen Ebereichsdorf setzten die steirischen Pros Niklas Regner und Timon Baltl hinter dem Golf-Jahr einen Schlusspunkt. „Den Jahreswechsel feiere ich daheim in Liezen“, sagt Regner, der als ehemalige Nachwuchshoffnung des ÖSV zuletzt selbstredend die Skipisten runderwedelte. Doch in der nächsten Woche tauscht er den Pulverschnee gegen Wüstensand. „Timon und ich fliegen am Dreikönigstag mit dem österreichischen Verband zu einem zehntägigen Trainingslager nach Ras Al Khaimah.“

Im Februar gibt es ein zweites Trainingscamp in der Wüste – das neue Golf-Jahr kann danach nur besser werden. Denn: 2023 war für die beiden Pros auf der Challenge Tour zack: Regner belegte in der Rangliste nur Platz 91, Baltl gar nur 152. Folge: ein mieses Spielrecht für die neue Saison.

Bereits angeschrieben

„Die im Februar mit vier Turnieren in Südafrika beginnt. Ob wir ins Starterfeld kommen, ist noch ungewiss. Erst im Mai folgen dann die ersten Turniere in Europa.“

Lukas Nemeč hat derlei Sorgen nicht. Der Grazer hat in der neuen Sai-



Niklas Regner & Timon Baltl

TURNIERE 2024

5. April: Audi Circuit Klagenfurt-Seitenheim
7. April: Audi Circuit Schloss Finkenstein
10. April: Audi Circuit Murhof
11. April: Finale Audi Circuit Murhof
16.-18. Mai: Gösser Open in Maria Lankowitz

son bereits angeschrieben, kam in Australien auf Rang 18. So richtig los geht es für Nemeč auf der World Tour in zwei Wochen. „Am 8. Jänner fliege ich zum Training nach Dubai, dort werde ich auch mein erstes Turnier 2024 bestreiten“, so der 34-Jährige. Burghard Enzinger

Ausland ruft

Ferdinand Feldhofer steht vor einem Engagement im Ausland. Der 44-jährige Steirer, bis Oktober 2022 Trainer von Rapid, verhandelt mit Vereinen aus Belgien, darunter auch Liga-Schlusslicht Kortrijk.

Vor Comeback

Stefan Nutz steht vor dem Comeback. Der Murtaler, der sich im März das Kreuzband gerissen hat, ist beim Trainingsstart von Fußball-Zweitligist St. Pölten am 8. Jänner unter Neo-Coach Philipp Semlic dabei.

Keine Party

Keine Silvesterparty gibt es diesmal für Filip Misolic. Das steirische Tennis-Ass startet schon am 1. Jänner beim Turnier in Canberra (Aus) in die neue Saison. Gegner des Grazers ist der Südafrikaner Lloyd Harris.

Silvesterläufe

Vor dem Jahreswechsel steigen heute in der Steiermark wieder die traditionellen Silvesterläufe. Wer sich noch sportlich betätigen will, hat dazu in Graz (Start 13 Uhr, Mariahilferplatz), beim Zeltweger Benefizlauf (14, Bundesstraße 16) und beim Pischelsdorfer „Rote Nasen Lauf“ (10) die Möglichkeit.

Italo-Erfolg

Tobias Paur/Andreas Hofer (It) gewannen den Doppelsitzerbewerb zum Auftakt des Junioren-Weltcups der Naturbahnrodler in Obdach/Winterleiten. Heute Einzelbewerbe ab 9 Uhr.

Steirischer Sieg

Der 21-jährige Mürrzschlager David Haagen gewann beim zweiten Austria-Cup-Springen in Eisen-erz die allgemeine Klasse.

Neue Meister

Bei den Stocksport-Landesmeisterschaften in Kapfenberg kürten sich ESV Wetzwinkel (U19) und ESV Stadwerke Bruck (Senioren) zu den neuen Landesmeistern.



Kleine Zeitung

Steiermark



**KLEINE
ZEITUNG**

Kleine Zeitung Steiermark + Graz
05/04/2024 (Täglich)
Seite: 68, 69
Land: Österreich
Region: Steiermark

Auflage: 154.000
Reichweite: 430300
Artikelfläche: 55891 mm²
Skalierung: 87%
Artikelwerbewert: 23418.33

Von Alexander Tagger

Nachdem sich Timon Balti 2017 für einen Wechsel ins Profilager entschieden hatte, ging es für den Steirer Schlag auf Schlag. Schnell konnte der heute 29-jährige Topergebnisse landen und fixierte 2019 u. a. mit dem Sieg bei den Gösser Open in Maria Lankowitz den Aufstieg in die Challenge Tour. Dort geriet der Lauf des Grazers allerdings ins Stocken. In den bisherigen vier Saisons in der zweithöchsten Liga im europäischen Golf schaffte es Balti am Jahresende nie in die Top 100, 2023 reichte es gar nur für Platz 152. Die Folge: Der Österr-

cher hat auf der Challenge Tour heuer keinen fixen Startplatz und ist größtenteils auf Einladungen angewiesen.

„Heuer bin ich in noch kein Turnier hineingekommen. Im Mai startet die Tour in Europa, da werde ich dann aber einige Einsätze haben“, sagt Balti, der bis dato bis auf ein Turnier in Pakistan nur im Training seine Schläger geschwungen hat. Daher kommt ihm der heute in Klagenfurt beginnende

und über insgesamt vier Stationen gehende Audi Circuit entgegen. „Da kann ich Spielpraxis und auch hoffentlich Selbstvertrauen sammeln“, hofft der Titelverteidiger. Nach Klagenfurt stehen noch Finkenstein (1. April) sowie zweimal der Murhof (10. und 11. April) auf dem Programm, neben Balti schlagen auch heimische Golf-Kapazitäten wie Lukas Nemeč, Niklas Regner oder auch Martin Wiegele ab, das Gesamtpreisgeld beträgt 50.000 Euro.

Im Vorjahr haperte es beim Steirer vor allem beim kurzen

Spiel und beim Putten. Darauf wurde in diesem Winter mit seinen Trainern (Vater Max Balti und Andrew Derby) das Hauptaugenmerk gelegt. „Auf der Alps Tour werde ich heuer bestimmt wieder die Gösser Open und vielleicht ein Turnier in Italien spielen. Dann will ich mir auf der Challenge Tour die Karte für 2024 zurückholen“, betont Balti, der im Herbst auch bei der Tour school für die DP World Tour antreten wird.

Bis jetzt erfüllte sich für den Pro der Traum vom „Konzert der Großen“ noch nicht. „Im Golf liegt alles eng beieinander. Aber wenn ich nicht das Gefühl hätte, oben mitspielen zu können, hätte ich es schon gelassen.“ Viele Spieler, mit denen er vor zwei, drei Jahren auf der Challenge Tour noch in einem Flight aufgeteilt hat, sind jetzt fester Bestandteil der DP World Tour. „Mein Ziel ist es, auch dort hinzukommen. Am liebsten gleich nächstes Jahr, aber Golf und Spitzensport sind unberechenbar“, weiß Balti, der dennoch hofft, dass seine Rechnung bald aufgeht.

Balti glaubt an seine Klasse

Timon Balti schlägt heute in Klagenfurt als Titelverteidiger in den Audi Circuit ab. Auf der Challenge Tour hat der 29-jährige Steirer Aufholbedarf.



Timon Balti
GEPIC PICTURES



Kleine Zeitung

Steiermark



KLEINE ZEITUNG

Kleine Zeitung Steiermark + Graz
10/04/2024 (Täglich)
Seite: 34, 35
Land: Österreich
Region: Steiermark

Auflage: 154.000
Reichweite: 430300
Artikelfläche: 62300 mm²
Skalierung: 92%
Artikelwert: 26103.70

54 | **Steirer-Sport**

Kleine Zeitung
Mittwoch, 10. April 2024

Kleine Zeitung
Mittwoch, 10. April 2024

Träume vom Höhepunkt in Lankowitz

Die „Gösser Open“ sind das für den Golfsport wichtigste Turnier des Landes. Und sie locken auch Ex-Sieger immer wieder an.

Von Michael Schuen

Es ist hierzulande tatsächlich Auszeichnung, wenn ein Turnier den Namen des Sponsors so lange trägt, dass man es gar nicht anders kennt. So wie die „Gösser Open“, die heuer vom 14. bis 18. Mai schon zum 32. Mal in Maria Lankowitz über die Bühne gehen. Ein Turnier, das wahrlich als Vorzeigeprojekt des heimischen Golfsports zu bezeichnen ist. Und eines, das in diesem Jahr einen prominenten Gast aus der Heimat haben wird: Lukas Nemezc, im Normalfall auf der DP World Tour engagiert, kehrt für dieses Turnier sozusagen in die dritte Leistungsstufe zurück. Der zweifache Sieger nützt die Pause der World Tour aufgrund der PGA Championships in den USA, um sich in der Heimat im Turnierrhythmus zu halten.

Dabei ist klar: Auch, wenn das Turnier offiziell „nur“ Teil der Alps Tour, der dritten europäischen Liga im Golf, ist, hat die

Murhof-Gruppe rund um Chef Klaus Geyrhofer und den „Mann für alles“ Gary Stangl die Gösser Open zum Fixpunkt ausgebaut, zu dem alle gerne zurückkehren. Einen, von dem auch die ausländischen Spieler nur in den höchsten Tönen schwärmen – und einen, in dem man sich auch hinter den Kulissen versteht. „Nach so langer Zeit wird aus Partnerschaft „Freundschaft“, lobte Gösser-Verkaufsdirektor Christian Payrhofer und Geyrhofer ging sogar noch weiter: „Man kann schon sagen, dieses Turnier mit all unseren Partner ist wie eine Ehe.“

Traditionen gibt es genug. So wie jene, dass bei der traditionellen Pressekonferenz rund um den bereits ebenso traditionellen Audi Circuit am Murhof jene Spieler, die das Turnier schon gewonnen haben, in der Mitte des Podiums sitzen. Jene, deren Namen noch nicht eingraviert sind, dürfen außen Platz nehmen. So wie Niklas Regner, der scherz-



Regner, Wiegele (Sieger 2008), Nemezc (2017 und 2020), Balti (2019) und Lang

haft meinte: „Ich rutsch‘ offenbar jedes Jahr ein wenig mehr nach außen. Das beste Zeichen, dass man dieses Turnier gewinnen muss.“ Ein Höhepunkt der Karriere ist ein Sieg in Maria Lankowitz so oder so, das weiß auch Martin Wiegele, der 2008 als Spieler der European Tour auf seinem Heimatplatz triumpierte, am liebsten Extra-Loch im Stechen. „Ein Höhepunkt meiner Laufbahn, unglaubliche Erinnerungen. Solcherart, von denen ich jetzt auch noch träu-

me“, sagte der Steirer, der seine Profikarriere beendet hat und erst wieder bei der Seniors Tour einsteigen wird, lachend.

Auch Timon Balti hat diesen Höhepunkt schon erlebt, Lukas Nemezc schon zweimal. Heuer kommt er zurück, weil die World Tour eben Pause macht. Dem 34-Jährigen ist klar, dass er unter Druck steht. „Ich spiele auf der World Tour, da geht man davon aus, dass man auf der Alps Tour gewinnt. Mir ist klar, dass viele Augen auf mich gerichtet sind.“



Versammelte Schar an Prominenz auf dem Murhof

GLP/JOHANN BLANDER (4)

GOLF

Audi Circuit

3. Turnier auf dem GC Murhof Heute
4. Turnier auf dem GC Murhof 11. 4.

Gösser Open

Österreichische Par-3-Meisterschaft 14. 5.

GC Graz Andritz

ProAm-Turnier 15. 5.

GC Erzerzog Johann Maria Lankowitz

Gösser Open 16. bis 18. 5.

GC Erzerzog Johann Maria Lankowitz



Hatte gut lachen: Kirchgasser bezwang sogar Lukas Nemezc

GOLF – LEUTE

Kirchgassers Abschlag in die Euphorie

In klein wenig durfte man sich auch am Murhof wie in Augusta fühlen: Promis traten mit und letztlich gegen Profis an, der ORF inszenierte fast in Nachtsalomon-Manier. Mit dabei: die Fußballer Alexander Schlager und David Schnegg und die beiden Ex-Teamingoals Michael Kensei und Franz Wohlfahrt. Skisprung-Olympiasteger

Thomas Morgenstern, Snowboardcross-Olympiasteger Alesando „Jizzy“ Hammerle und Weltmeister Jakob Dusek (erst seit vergangigem Oktober im Golf-Fieber), BMX-Artist Senad Grosic, die beiden Ex-Ski-Asse Michi Kirchgasser und Brigitte Kilment-Obermoser oder „Dancing Star“ und Motorsportlerin Corinna Kamper.

Kirchgasser behielt im Promi-Finale gegen Obermoser die Oberhand, setzte im „Superfinale“ auch Pro-Sieger Lukas Nemezc (2,48 Meter vom Loch entfernt) matt: 128 Meter. Eine Genugtuung, schließlich hatte „Kirchi“ in den Jahren zuvor zwar alles mögliche getroffen, das Grün aber (noch) nie.

Michael Schuen

NACHRICHTEN



Kleine Zeitung Steiermark

**KLEINE
ZEITUNG**

Kleine Zeitung Steiermark + Graz
24/04/2024 (Täglich)
Seite: 47
Land: Österreich
Region: Steiermark

Auflage: 154.000
Reichweite: 430300
Artikelfläche: 24456 mm²
Skalierung: 89%
Artikelwerbewert: 10247.06



Die steirischen Hoffnungsträger: Niklas Regner, Martin Wiegele, Lukas Nemezc, Timon Baltl und Fabian Lang

-GÖSSER OPEN

Ein Top-Starterfeld bei den Gösser Open

Die steirische Golf-Elite ist in voller Stärke beim heimischen Traditionsturnier vom 16. bis 18. Mai im GC Erzherzog Johann in Maria Lankowitz vertreten.

Mit Lukas Nemezc, Timon Baltl, Niklas Regner und Martin Wiegele zählen gleich vier weißgrüne Topspieler zum engsten Favoritenkreis der 32. Gösser Open, die mit 40.000 Euro dotiert sind. Lukas Nemezc hat zu seinem Heimturnier eine spezielle Beziehung. „Ich habe als junger Amateur mein erstes großes Turnier in Maria Lankowitz gespielt. Das wird mir ebenso immer in Erinnerung bleiben wie meine beiden Siege 2017 und 2020“, erklärt Nemezc. Timon Baltl hat sich im Jahr 2019 in die Siegerliste der Gösser Open eingetragen: „Ich komme immer wieder gerne nach Maria Lankowitz zurück. Ich mag den Platz, das Umfeld und die einzigartige Atmosphäre bei diesem Turnier.“ Das gilt auch für Niklas Regner, der einen Erfolg bei den Gösser Open noch auf seiner „Agenda“ hat: „Wenn ich all die großen Namen sehe, die das Turnier



schon gewonnen haben, dann kann das Ziel nur sein, auch einmal zu diesem Kreis zu gehören“, betont der Liezener. Martin Wiegele hat sein Trainingspensum zuletzt zurückgeschraubt, dennoch ist er überzeugt: „Wenn ich eine gute Woche erwische, kann es weit nach vorne gehen.“ Gespannt darf man auch auf das Abschneiden von Fabian Lang sein, der sich Ende März in souveräner Manier den steirischen Meistertitel gesichert hat.

IM ÜBERBLICK

**32. Gösser Open,
GC Erzherzog Johann,
Maria Lankowitz**

• Preisgeld: 40.000 Euro
Programm

- 14.5.: Par-3-Meisterschaften im GC Graz-Andritz
 - 15.5.: Gösser Open ProAm
 - 16.5.-18.5.: Gösser Open
- www.goesser-open.at**



Kleine Zeitung

Steiermark



**KLEINE
ZEITUNG**

Kleine Zeitung Steiermark + Graz
26/04/2024 (Täglich)
Seite: 21
Land: Österreich
Region: Steiermark

Auflage: 154.000
Reichweite: 430300
Artikelfläche: 13130 mm²
Skalierung: 100%
Artikelwerbewert: 5501.47



*Im Vorjahr
spielten
Klaus Happe
(links) und
Verena Hohl
mit Profi
Alexander
Kopp* JANZEK

Mitspielen und gewinnen

Die Gösser Open sind das traditionsreichste Golfturnier Österreichs und bringen jedes Jahr nationale wie internationale Topspieler in die Steiermark. Neben den Österreichischen Par-3-Meisterschaften in Graz-Andritz ist auch das Pro-Am im Golfclub Erzherzog Johann in Maria Lankowitz ein Höhepunkt der Turnierwoche. Dabei haben Amateure die Chance, gemein-



sam mit Professionals eine 18-Loch-Runde zu absolvieren. Die Kleine Zeitung bietet zwei Leser:innen das tolle Erlebnis, am 15. Mai beim ProAm der Gösser Open abzuschlagen und zusätzlich von einem Profi wertvolle Tipps für das eigene Spiel zu bekommen.

Bewerben bis 7. Mai auf
**[kleinezeitung.at/
goesseropen](https://kleinezeitung.at/goesseropen)**



Kleine Zeitung

Steiermark

**KLEINE
ZEITUNG**

Kleine Zeitung Steiermark + Graz
28/04/2024 (Täglich)
Seite: 57
Land: Österreich
Region: Steiermark

Auflage: 154.000
Reichweite: 430300
Artikelfläche: 24791 mm²
Skalierung: 89%
Artikelwerbewert: 10387.43



Vorfriede bei Christian Payrhuber (Gösser), Sylvia Loidolt (Erlebnisregion Graz), Lukas Nemezc, Ernst Feichtel (GC Maria Lankowitz) und Klaus Geyrhofer (StGV) GEP/GOSSER OPEN

Ein Golf-Klassiker mit Tradition und Qualität

Die erfolgreiche Partnerschaft zwischen Gösser und der Murhof Gruppe als Veranstalter der Gösser Open besteht bereits seit mehr als drei Jahrzehnten.

Vom 16. bis 18. Mai findet im GC Erzherzog Johann die bereits 32. Auflage des traditionsreichsten heimischen Golfturniers statt. Mit Lukas Nemezc, Timon Balti, Niklas Regner, Martin Wiegele oder Fabian Lang sind auch steirische Topspieler dabei. „Die Gösser Open vermitteln positive Eigenschaften wie Tradition und Qualität. Durch das perfekte Zusammenspiel mit der Murhof Gruppe ist aus diesem Turnier ein Golf-Klassiker geworden, dessen Bekanntheit weit über die heimischen Grenzen hinausreicht“, erklärt Christian Payrhuber, regionaler Verkaufsleiter von Gösser. Die Vorsitzende der Erlebnisregion Graz, Sylvia Loidolt, unterstreicht die große touristische Bedeutung des Turniers: „Die Gösser Open haben sich in den mehr als drei Jahrzehnten ihres Bestehens zu einem wichtigen Wirtschaftsfaktor entwickelt.“ Auch der steirische Golfplatz profitiert, wie StGV-Vorstandsmitglied



Klaus Geyrhofer betont: „Unsere Talente können bei den Gösser Open wichtige Erfahrungen sammeln, dazu wurde das Image der Steiermark als attraktive Golf-Destination stark aufgewertet.“ Am Samstag, dem 18. Mai, steigt das Golffest mit Gösser-Bier und Grillwürstel um je zwei Euro! Dazu gibt es eine besondere Attraktion für Leser:innen der Kleinen Zeitung. Zwei Startplätze werden für das ProAm am 15. Mai in Maria Lankowitz verlost. Mitspielen bis 7. Mai auf kleinezeitung.at/goesseropen!

IM ÜBERBLICK

32. Gösser Open, GC Erzherzog Johann, Maria Lankowitz

- Preisgeld: 40.000 Euro
- Programm**
- 14.5.: Par-3-Meisterschaften im GC Graz-Andritz
- 15.5.: Gösser Open ProAm
- 16.5.-18.5.: Gösser Open

www.goesser-open.at



Kleine Zeitung Steiermark



**KLEINE
ZEITUNG**

Kleine Zeitung Steiermark + Graz
12/05/2024 (Täglich)
Seite: 26
Land: Österreich
Region: Steiermark

Auflage: 154.000
Reichweite: 430300
Artikelfläche: 26642 mm²
Skalierung: 87%
Artikelwerbewert: 11163.00



Martin Wiegele, Lukas Nemezc und Timon Baltl hielten den Siegerpokal bei den Gösseer Open bereits in Händen

GEPÄ/GÖSSEER OPEN

Nemezc der Gejagte bei den Gösseer Open

Nach den Triumphen 2017 und 2020 peilt Lukas Nemezc beim heimischen Traditionsturnier vom 16. bis 18. Mai in Maria Lankowitz seinen dritten Sieg an.

Mit der DP World Tour ist die größte europäische Golfbühne normalerweise die „Spielwiese“ von Lukas Nemezc. Doch wenn sich – wie in diesem Jahr – eine Gelegenheit auftut, die Gösseer Open zu bestreiten, dann nutzt sie der 34-jährige Grazer.

„Der Termin der Gösseer Open passt perfekt in meinen Kalender, das ist fast schon ein bisschen kitschig. Ich bin mir bewusst, dass ich der große Gejagte sein werde. Das ist eine spezielle Situation für mich, die ein wenig Druck und auch etwas Nervosität erzeugen wird. Ich fahre aber definitiv nach Maria Lankowitz, um nach meinen Siegen 2017 und 2020 den Hat trick zu schaffen“, erklärt Nemezc.

Zu den Herausforderern von Nemezc zählen dessen steirische Landsleute Timon Baltl und Niklas Regner. Baltl hat sich im Jahr 2019 bereits in die Siegerliste des Traditionsturniers eingetragen. Auf dem Weg zu seinem Erfolg schüttelte er damals eine tief-



rote 62er-Schlussrunde (-10) aus dem Ärmel. Während Niklas Regner erstmals bei den Gösseer Open triumphieren möchte,

werden mit Jürgen Maurer (2006) und Martin Wiegele (2008) noch zwei weitere steirische Gewinner versuchen, erneut ein Wörtchen um den Sieg mitzureden. Am Final-Samstag, 18. Mai, fällt nicht nur die spannende Entscheidung über den Turniersieg, sondern auf die Fans wartet auch das beliebte Golf fest mit Gösseer-Bier und Grillwürstel um je zwei Euro!

IM ÜBERBLICK

**32. Gösseer Open,
GC Erzherzog Johann,
Maria Lankowitz**

• Preisgeld: 40.000 Euro;
Programm

- 14.5.: Par-3-Meisterschaften im GC Graz-Andritz
- 15.5.: Gösseer Open ProAm
- 16.5.-18.5.: Gösseer Open

www.goesser-open.at



Kleine Zeitung

Steiermark



**KLEINE
ZEITUNG**

Kleine Zeitung Steiermark + Graz
14/05/2024 (Täglich)
Seite: 38
Land: Österreich
Region: Steiermark

Auflage: 154.000
Reichweite: 430300
Artikelfläche: 2294 mm²
Skalierung: 100%
Artikelwerbewert: 961.19

GOLF

Auftakt in Andritz

Ab 8.30 Uhr geht heute am GC Andritz u.a. mit Titelverteidiger Uli Weinhandl und Niklas Regner die österreichische Par-3-Meisterschaft in Szene. Am Donnerstag (7.30) starten die „Gösser Open“ in Lankowitz.



Kleine Zeitung

Steiermark



**KLEINE
ZEITUNG**

Kleine Zeitung Weststeier
15/05/2024 (Täglich)
Seite: 27
Land: Österreich
Region: Steiermark

Auflage: 7.253
Reichweite: 16972
Artikelfläche: 24790 mm²
Skalierung: 87%
Artikelwerbewert: 1289.08



Nach seinen Triumpfen 2017 und 2020 greift Lukas Nemeč in diesem Jahr nach dem Titelhatrick bei den Gösser Open

GERALD/GÖSSER OPEN

Das Major-Turnier auf der Alps Tour

Fairways und Grüns sind millimetergenau gemäht, das Bier ist eingekühlt! Maria Lankowitz steht bis Samstag wieder ganz im Zeichen der Gösser Open.

Der GC Erzherzog Johann in Maria Lankowitz ist bereit für die 32. Auflage der Gösser Open, die heute mit dem ProAm-Turnier beginnt. Von morgen bis Samstag steht dann beim „Major der Alps Tour“, wie einst Matt Wallace Österreichs traditionsreichstes Golfturnier adelte, ein Preisgeld von 40.000 Euro auf dem Spiel. Wallace hat nach seinem Triumph in der Weststeiermark im Jahr 2016 große Karriere gemacht, vier Siege auf der DP World Tour gefeiert und auch einmal auf der PGA Tour gewonnen. Der Erfolg des Engländers war eine von vielen Sternstunden in der Geschichte der Gösser Open. Für solche haben mit Heimsiegen auch Jürgen Maurer (2006) und Martin Wiegele (2008) gesorgt. Timon Balti stürmte 2019 mit einer grandiosen 62er-Finalrunde (-10) zum Turniersieg, und Lukas Nemeč bewies 2020 bei seinem zweiten Gösser-Open-Erfolg nach 2017 Nerven aus Stahl. Da



Gewitter damals den Ablauf verzögerten, wurde die Schlussrunde in Form eines Kanonenstarts gespielt. Nach einer fulminanten Aufholjagd versenkte Nemeč auf seinem letzten Loch – dem Par 4 der zweiten Spielbahn – einen Birdieputt zum Sieg. Nemeč, Balti, Wiegele und Maurer zählen auch in diesem Jahr wieder zum Favoritenkreis – wie auch ihre steirischen Landsmänner Niklas Regner, Felix Schulz und Fabian Lang oder der Tiroler Maximilian Steinlechner. Am Final-Samstag, 18. Mai, steigt ab 11 Uhr das große Golfest mit Gösser-Bier und Grillwürstel um je zwei Euro.

IM ÜBERBLICK

**32. Gösser Open,
GC Erzherzog Johann,
Maria Lankowitz**

• Preisgeld: 40.000 Euro
Programm

• 15.5.: Gösser Open ProAm
• 16.5.–18.5.: Gösser Open

www.goesser-open.at



Kleine Zeitung

Steiermark



**KLEINE
ZEITUNG**

Kleine Zeitung Steiermark + Graz
15/05/2024 (Täglich)
Seite: 54, 55
Land: Österreich
Region: Steiermark

Auflage: 154.000
Reichweite: 430300
Artikelfläche: 51084 mm²
Skalierung: 90%
Artikelwerbewert: 21404.20



Gras ist nicht gleich Gras

Lukas Nemezc teet morgen bei den Gösser Open auf und kämpft mit dem ewigen Kreislauf.

Von Alexander Tagger

Mit der offenen österreichischen Par-3-Meisterschaft am GC Andritz (es siegte der Amerikaner Brandon Kewalramani vor Florian Ruprecht) fiel der bereits traditionelle Startschuss für die am

Donnerstag (730 Uhr) beginnenden und zur Alps Tour zählenden Gösser Open in Maria Lankowitz. Mit von der Partie ist wieder der bereits zweimalige Gewinner Lukas Nemezc, der für den Auftritt in der Heimat extra einen Abstecher von der DP World Tour in die Steiermark

macht. „Das Ziel ist natürlich wieder der Sieg. Man braucht viele Birdies, muss die Par 5 nützen und einen heißen Putter haben“, sagt der Grazer.

Zwei Etagen höher, auf der World Tour, lief es für den 34-Jährigen in dieser Saison noch nicht ganz nach Wunsch. Nach

zehn gespielten Turnieren hält der Steirer im „Race to Dubai“ aktuell den 115. Platz und liegt damit außerhalb der Top 110, für die es in der kommenden Saison eine fixe Tourkarte gibt. Herausgestochen haben bisher ein elfter Platz in Singapur und ein 18. Rang in Australien. „Das Top-10-



Lukas Nemezc (rechts) ist Favorit bei den Gösser Open, Brandon Kewalramani (oben rechts) siegte in Andritz IMAGO, GEPA



Kleine Zeitung

Steiermark



**KLEINE
ZEITUNG**

Kleine Zeitung Steiermark + Graz
15/05/2024 (Täglich)
Seite: 54, 55
Land: Österreich
Region: Steiermark

Auflage: 154.000
Reichweite: 430300
Artikelfläche: 51084 mm²
Skalierung: 90%
Artikelwerbewert: 21404.20



Ergebnis fehlt mir heuer noch, aber ich spiele ja noch 15 Turniere“, gibt sich Nemecz noch entspannt.

Nächste Woche geht es in Belgien mit den Soudal Open weiter, „und ich freue mich jetzt auch auf die Turniere in Europa.“ Das hat mehrere Gründe: „Die

Reisen sind kürzer und das europäische Gras verzeiht am ehesten Fehler.“ Wie man das verstehen kann? „Länder und Kontinente haben verschiedene Grassorten. Das asiatische Gras hat eine viel stärkere Wuchsrichtung und es kommt beim Schlag sehr darauf an, wo man gerade liegt“, erklärt es Nemecz. Der Unterschied sei zwar nicht so krass wie etwa beim Tennis zwischen Sand- und Hartplatz, „aber man kann es mit dem Skifahren vergleichen, wo der Schnee einmal härter und einmal sauziger ist.“

Wo es im Spiel von Nemecz derzeit hapert? „Bei den Eisenschlägen auf das Grün, die normalerweise meine große Stärke sind. Da fehlt mir derzeit die Konstanz.“ Im Vorjahr haderte das Golf-Ass noch mit seiner Performance auf dem Grün. „Mit dem Putten bin ich mittlerweile sehr zufrieden. Aber man muss aufpassen, dass man nicht zu viel Zeit in seine Schwächen investiert und dadurch die Stärken vernachlässigt“, rüffelt sich Nemecz selbst. Die „Fehlerbehebung“ scheint also ein ewiger Kreislauf zu sein. „Absolut! Man muss nur schauen, dass dieser Kreislauf auf einem hohen Niveau ist“, lächelt Nemecz.



Kleine Zeitung

Steiermark



**KLEINE
ZEITUNG**

Kleine Zeitung Steiermark + Graz
17/05/2024 (Täglich)
Seite: 68
Land: Österreich
Region: Steiermark

Auflage: 154.000
Reichweite: 430300
Artikelfläche: 7212 mm²
Skalierung: n/a%
Artikelwerbewert: 3021.83

GOLF

Österreicher in Lauerstellung

Nach dem ersten Tag der zur Alps Tour zählenden 32. Gösser Open in Maria Lankowitz (144 Spieler/40.000 Euro Dotation) teilen sich der Franzose Paul Margolis sowie der Italiener Andrea Romano mit jeweils 66 Schlägen (6 unter Par) die Führung. Einen Schlag dahinter halten gleich sieben Spieler den dritten Platz. Darunter mit dem Steirer Lukas Nemezc und dem

Tiroler Maximilian Steinlechner auch zwei Österreicher. Nemezc, der seine Brötchen eigentlich zwei Etagen höher auf der DP World Tour verdient und das Turnier bereits zweimal gewinnen konnte, notierte bei nasskaltem Wetter auf dem GC Erzherzog Johann sechs Birdies gegenüber einem Bogey. Die zweite von drei Runden startet heute um 730 Uhr.

SPORTTERMINE HEUTE

Golf: Gösser Open in Maria Lankowitz, 2. Runde (730 Uhr).

SAMSTAG

Golf: Gösser Open in Maria Lankowitz, 3. Runde (730 Uhr).

> Duo in Führung

Paul Margolis (Fra) und Andrea Romano (Ita) führen nach der ersten Runde der Gösser Golf Open in Maria Lankowitz. Lukas Nemezc ist Dritter, Martin Wiegele Neunter. Weiters: 18. Niklas Regner, Timon Baill.

SAMSTAG, 18. 5.

MARIA LANKOWITZ. Gösser Open Golf fest. Final-Tag, Golfclub Erzherzog Johann, Puchbach 109, 11 Uhr.



Kleine Zeitung

Steiermark



**KLEINE
ZEITUNG**

Kleine Zeitung Steiermark + Graz
18/05/2024 (Täglich)
Seite: 46, 47
Land: Österreich
Region: Steiermark

Auflage: 154.000
Reichweite: 430300
Artikelfläche: 16602 mm²
Skalierung: n/a%
Artikelwerbewert: 6956.24

GOLF

Nemecz in Front, Hole in One für Austin

Die Gösser Open laden mit Spitzengolf und Grillfest nach Maria Lankowitz.

Die Gösser Open in Maria Lankowitz gehen heute (ab 7.30 Uhr) in ihr Finale. Und nach den ersten beiden Tagen hat World-Tour-Spieler Lukas Nemecz weiter gute Chancen auf den Sieg. Mit einem Score von elf Schlägen unter Par liegt der Grazer in Führung. „Das Turnier ist bisher

absolut nach Wunsch verlaufen. Normalerweise gewinnt man hier mit einem Score zwischen 15 und 18 unter Par. Ich habe bisher wirklich gute Runden gespielt“, sagt Nemecz. Mit acht Schlägen unter Par hält der junge Steirer Fabian Lang im Spitzenfeld. „Ich bin sehr zufrieden, das kann

man so stehen lassen“, sagt der 20-jährige Amateur vom GC Murhof, der auf der elften Spielbahn mit einem Schlag aus 93 Metern zum Eagle eingelocht hat. Langs erst 15-jähriger Klubkollege Thomas Austin hat auf dem 172 Metern Par-3 sein erstes Karriere-Hole-in-One erzielt und

so für den Höhepunkt des Tages gesorgt. Aufgrund des Schlechtwetters wurde am Freitag mit Verspätung begonnen, weshalb ein paar Spieler heute früh noch ein paar Loch zu spielen haben, ehe die Finalrunde beginnt.

Abgesehen vom Spitzengolf lockt heute auch das Grillfest zur Finalrunde nach Maria Lankowitz. Gut möglich, dass die Zuschauer am Ende über einen steirischen Triumph jubeln können.



Fabian Lang und Lukas Nemecz

SPORT-TERMINE HEUTE

Golf: Gösser

Open in Maria Lankowitz, 3. Runde (7.30 Uhr).



Kleine Zeitung Steiermark



**KLEINE
ZEITUNG**

Kleine Zeitung Steiermark + Graz
19/05/2024 (Täglich)
Seite: 53
Land: Österreich
Region: Steiermark

Auflage: 154.000
Reichweite: 430300
Artikelfläche: 25439 mm²
Skalierung: 87%
Artikelwerbewert: 10658.94

GOLF

Nach Sieg wurde der Caddie zum Fahrer

Der Tiroler Maximilian Steinlechner kürte
sich zum Sieger der Gösser Open.

Das Wetter meinte es mit den Organisatoren und auch mit den Spielern der Gösser Open in Maria Lankowitz am Finaltag gut. Zahlreiche Zuschauer machten sich auf den Weg zum mit 40.000 Euro dotierten Alps-Tour-Event in der Weststeiermark und sie wurden mit einem Heimsieg für ihr Kommen belohnt. Der Tiroler Maximilian Steinlechner feierte seinen ersten Turniersieg als Profi, setzte sich im Stechen auf dem ersten Extraloch gegen den Spanier Asier Aguilera Izcue durch. „Es fühlt sich extrem gut an“, sagt Steinlechner. Der 24-Jährige zeigte sich mit seinem Spiel über drei Runden zufrieden. „Ich habe solide gespielt und dann im Stechen vom Fehler des Gegners profitiert. Aber darum geht es: Man muss geduldig sein, dann geht es eben auf.“ 17 Schläge unter Par hatte das Duo vor dem Stechen. Lukas Nemecz konnte nicht an seine guten Leistungen der ersten beiden Tagen anschließen und spielte eine 71er-Runde, die ihn am Ende mit einem Gesamtscore von zwölf unter Par auf den geteilten vierten

Platz zurückwarf. Ein Eagle-Birdie-Start ließ das Beste für den Siegfavoriten vermuten, am Ende war es aber eben nur der vierte Rang. „Das war eine komplette Achterbahnfahrt. Aus dem Nichts habe ich drei Bogeys kassiert und damit waren Flow und Selbstvertrauen weg“, sagte Nemecz, der ab kommender Woche wieder auf der DP-World-Tour im Einsatz sein wird. Der Steirer Timon Balti belegte mit zehn unter Par den geteilten 14. Rang, sein weiß-grüner Landsmann Niklas Regner schaffte es mit einer starken Schlussrunde noch auf den 18. Platz.

Turniersieger Steinlechner hatte nach einigen Sieger-Bieren noch eine fünfstündige Heimfahrt vor sich. „Mein Caddie ist heute auch mein Chauffeur“, meinte der Champion, der schon beim Audi Circuit Anfang April zwei Siege gefeiert hatte. Für ihn geht es in den kommenden Wochen auf der Challenge Tour weiter. Und nächstes Jahr möchte Steinlechner seinen Titel bei den Gösser Open erfolgreich verteidigen. „Ich hoffe, dass ich wieder nach Lankowitz komme.“



Maximilian Steinlechner begutachtet seine Trophäe

GETR



Kleine Zeitung

Steiermark

**KLEINE
ZEITUNG**

Kleine Zeitung Steiermark + Graz
23/05/2024 (Täglich)
Seite: 31
Land: Österreich
Region: Steiermark

Auflage: 154.000
Reichweite: 430300
Artikelfläche: 56894 mm²
Skalierung: 86%
Artikelwerbewert: 23838.59

Ein Prost auf die Gösser Open!

Mit dem Tiroler Maximilian Steinlechner wurde bei den Gösser Open 2024 auf einen neuen Sieger angestoßen. Für einen reibungslosen Ablauf des Traditionsturniers in Maria Lankowitz sorgten die Greenkeeper, das Sekretariat und das Restaurant-Team.

Die Entscheidung der 32. Auflage der Gösser Open im Golfclub Erzherzog Johann hatte jede Menge Dramatik zu bieten. Nach drei Runden lagen der Tiroler Maximilian Steinlechner und der Spanier Asier Aguirre Izcue mit 199 Schlägen (-17) gleichauf an der Spitze des Leaderboards, somit musste ein Stechen auf dem Par 4 der 18. Spielbahn über den Sieg beim heimischen Traditionsturnier entscheiden.

Gleich am ersten Extraloch brachte sich Aguirre Izcue mit einem Abschlag links ins hohe Rough in eine brenzlige Lage. Während der Bälle in weiterer Folge über ein Boge nicht hinaus kam, versenkte Steinlechner seinen Par-Putt unter dem Jubel einer großen Zuschauerkulisse zum Sieg. „Es fühlt sich extrem gut an, dass ich mein Spiel über alle drei Runden durchziehen konnte. Es freut mich mega, dass alles so aufgegangen ist“, jubelte Steinlechner, der seinen ersten Erfolg als Profi mit einem kühlen Sieger-Bier feierte.

Glanzeleistungen lieferten auch die vielen helfenden Hände im Hintergrund des mit 40.000 Euro dotierten Alps-Tour-Events ab! Wie die Mannschaft rund um Head-Greenkeeper Robert Keusch, die den Platz trotz Dauerregens am ersten Turniertag bestens in Schuss hielt und so trotz der anfangs unwirtlichen Bedingungen für faire Verhältnisse sorgte. Ein großes Lob gebührte auch dem Sekretariat mit



Der Tiroler Maximilian Steinlechner feierte bei den Gösser Open den bisher größten Erfolg seiner Karriere
(GÖP/GÖSSER OPEN CB)



Clubmanager Ernst Feichtel, Petra Friessnegg und Georg Lechner für die ebenso professionelle wie umsichtige Abwicklung

des Turniers. Ein hervorragendes Zeugnis wurde auch dem Restaurant-Team unter der Leitung von Laura Gsella ausgestellt, das die Spieler, die Offiziellen der Alps Tour und die Zuschauer mit kulinarischen Köstlichkeiten verwöhnte.

Das schönste Kompliment kam am Ende von Alessandro Pia, dem Turnierdirektor der Alps Tour: „Die Gösser Open wurden auch in diesem Jahr ihrem Ruf als Saisonhöhepunkt auf der Alps Tour voll auf gerecht. Ich möchte mich beim gesamten Organisationsteam für die hervorragende Arbeit bedanken und freue mich schon jetzt auf ein Wiedersehen 2025.“ Na dann – Prost!



Das Sekretariat um Clubmanager Ernst Feichtel (ganz re.) und die Mannschaft von Head-Greenkeeper Robert Keusch (5. v. re.) leisteten hervorragende Arbeit



Restaurant-Leiterin Laura Gsella (Fünfte von rechts) und ihr Team trugen einen großen Anteil zum Gelingen des Traditionsturniers bei



Kleine Zeitung

Steiermark



STEIERMARK LEBEN SPORT

**KLEINE
ZEITUNG**

GRAZ & UMGEBUNG

Gewinnspiel: Mit den Profis auf dem Platz stehen

Die Gösser Open sind eines der bedeutendsten Golfturniere Österreichs. Versuchen Sie Ihr Glück und schlagen Sie mit den Profis beim ProAm am 15. Mai ab!



© JANZEK

Die **Gösser Open** sind das traditionsreichste Golfturnier Österreichs und bringen jedes Jahr nationale wie internationale Topspieler in die Steiermark. Neben den Österreichischen Par-3-Meisterschaften in Graz-Andritz ist auch das ProAm im **Golfclub Erzherzog Johann in Maria Lankowitz** ein Höhepunkt der Turnierwoche. Dabei haben Amateure die Chance, gemeinsam mit Professionals eine 18-Loch-Runde zu absolvieren.

Die perfekte Gelegenheit für alle Golf Fans, die gerne die Kleine Zeitung lesen: Zwei unserer Leserinnen und Leser haben heuer wieder die Chance, beim ProAm **gemeinsam mit einem der Professionals abzuschlagen** und wertvolle Tipps für das eigene Spiel zu bekommen. Ein unbezahlbares Erlebnis!

Wir **verlosen für Kleine Zeitung-Leser zwei Plätze** für das ProAm bei den Gösser Open am Mittwoch, 15. Mai!

Teilnahmeschluss ist der 7. Mai.



Kleine Zeitung



➤ GOLF - GÖSSER OPEN

Ein Turnier wie eine „Ehe“ und Träume vom Höhepunkt

Die „Gösser Open“ in Maria Lankowitz gehen heuer vom 14. bis 18. Mai über die Bühne – es ist das für den Golfsport wohl wichtigste Turnier des Landes. Eines, zu dem auch ehemalige Sieger gerne zurückkehren. So wie Lukas Nemezc in diesem Jahr.



Sie wollen in Lankowitz um den Sieg spielen: Niklas Regner (AUT), Martin Wiegele (AUT/Sieger 2008), Lukas Nemezc (AUT/Sieger 2017 und 2020), Timon Balti (AUT/Sieger 2019) und Amateur Fabian Lang (AUT).

© GEPA pictures/Hans Oberländer

Es ist hiezulande nicht üblich, Sponsorennamen in Vereins- oder auch Turniernamen dauerhaft mitzuführen. Anders etwa als in den USA, wo das sozusagen „gelernt“ ist. Und doch gibt es Ausnahmen. So wie die „Gösser Open“, die heuer vom 14. bis 18. Mai schon zum 32. Mal in Maria Lankowitz über die Bühne gehen. Ein Turnier, das wahrlich als Vorzeigeprojekt des heimischen Golfsports zu bezeichnen ist. Und eines, das in diesem Jahr einen prominenten Gast aus der Heimat haben wird: Lukas Nemezc, im Normalfall auf der DP World Tour engagiert, kehrt für dieses Turnier sozusagen in die dritte Leistungsstufe zurück. Der zweifache Sieger nützt die Pause der World Tour aufgrund der PGA Championships in den USA, um sich in der Heimat im Turnierrhythmus zu halten.



Kleine Zeitung



+ GOLF

Nemecz und der Kampf mit dem „ewigen Kreislauf“

Lukas Nemecz schlägt ab Donnerstag bei den Gösser Open in Maria Lankowitz ab. Auf der DP World Tour hat der Grazer heuer noch Aufholbedarf.



Der steirische Top-Golfer
Lukas Nemecz

© GEPA pictures

Mit der österreichischen Par-3-Meisterschaft am GC Andritz (es siegte der Amerikaner Brandon Kewalramani vor Florian Ruprecht) fiel am Dienstag der bereits traditionelle Startschuss für die am Donnerstag (7.30 Uhr) beginnenden und zur Alps Tour zählenden „Gösser Open“ in Maria Lankowitz. Mit von der Partie ist auch wieder der bereits zweimalige Gewinner Lukas Nemecz, der für den Auftritt in der Heimat extra einen Abstecher von der DP World Tour in die Steiermark macht. „Das Ziel ist natürlich wieder der Sieg. Und ich weiß, was es dafür braucht. Man muss die Par 5 nützen und einen heißen Putter haben“, sagt der Grazer.



Kleine Zeitung



MENÜ



STEIERMARK LEBEN SPORT

KLEINE ZEITUNG

GRAZ & UMGEBUNG

GERALD

Steirersport →

UBSC GRAZ VERLOR

Spiel eins der Basketball-Finalserie ging klar an Oberwart



ÖSTERREICHISCHER HEIMSI...

Der Caddie musste auch als Chauffeur fungieren

von Daniel Jerovsek



BASKETBALL-FINALE

UBSC Graz: Vom Wettskar zum Finale in nicht einmal fünf Jahren

von Clemens Titar

ÖSTERREICHISCHER HEIMSIEG

Der Caddie musste auch als Chauffeur fungieren

Der Tiroler Maximilian Steinlechner siegte bei den Gösser Open in Maria Lankowitz.



Maximilian Steinlechner triumphierte in Maria Lankowitz

© GEPA

Das Wetter meinte es für die Organisatoren und auch für die Spieler der Gösser Open in Maria Lankowitz am Finaltag gut. Zahlreiche Zuschauer machten sie auf den Weg zum mit 40.000 Euro dotierten Alps-Tour-Event in der Weststeiermark und sie wurden mit einem Heimsieg für ihr Kommen belohnt. Der Tiroler Maximilian Steinlechner feierte seinen ersten Turniersieg als Profi, setzte sich im Stechen auf dem ersten Extraloch gegen den Spanier Asier Aguirre Izcue durch. „Es fühlt sich extrem gut an“, sagt Steinlechner. Der 24-Jährige zeigte sich mit seinem Spiel über drei Runden zufrieden. „Ich habe solide gespielt und dann im Stechen vom Fehler des Gegners profitiert. Aber darum geht es: Man muss geduldig sein, dann geht es eben auf.“ 17 Schläge unter Par hatte das Duo vor dem Stechen. Lukas Nemezc konnte nicht an seine guten Leistungen der ersten beiden Tagen anschließen und spielte eine 71er-Runde, die ihn am Ende mit einem Gesamtscore von zwölf unter Par auf den geteilten vierten Platz zurückwarf. Ein Eagle-Birdie-Start ließ das Beste für den Siegfavoriten vermuten, am Ende war es aber eben nur der vierte Rang. „Das war eine komplette

nur der vierte Rang. „Das war eine komplette Achterbahnfahrt. Aus dem Nichts habe ich drei Bogeys kassiert und damit waren Flow und Selbstvertrauen weg“, sagte Nemezc, der ab kommender Woche wieder auf der DP-World-Tour im Einsatz sein wird. Der Steirer Timon Balti belegte mit zehn unter Par den geteilten 14. Rang, sein weiß-grüner Landsmann Niklas Regner schaffte es mit einer starken Schlussrunde noch auf den 18. Platz.

Turniersieger Steinlechner hatte nach einigen Sieger-Bieren noch eine fünfstündige Heimfahrt vor sich. „Mein Caddie ist heute auch mein Chauffeur“, meinte der Champion, der schon beim Audi Circuit Anfang April zwei Siege gefeiert hatte. Für ihn geht es in den kommenden Wochen auf der Challenge Tour weiter. Und nächstes Jahr möchte Steinlechner seinen Titel bei den Gösser Open erfolgreich verteidigen. „Ich hoffe schon, dass ich wieder nach Maria Lankowitz komme.“



Kleine Zeitung

Kärnten

**KLEINE
ZEITUNG**

Kleine Zeitung Kärnten + Klagenfurt
24/04/2024 (Täglich)
Seite: 45
Land: Österreich
Region: Kärnten

Auflage: 76.600
Reichweite: 184400
Artikelfläche: 21523 mm²
Skalierung: 89%
Artikelwerbewert: 5273.14



Die steirischen Hoffnungsträger: Niklas Regner, Martin Wiegele, Lukas Nemezc, Timon Balti und Fabian Lang

GERA/GÖSSER OPEN

Ein Top-Starterfeld bei den Gösser Open

Die steirische Golf-Elite ist in voller Stärke beim heimischen Traditionsturnier vom 16. bis 18. Mai im GC Erzherzog Johann in Maria Lankowitz vertreten.

Mit Lukas Nemezc, Timon Balti, Niklas Regner und Martin Wiegele zählen gleich vier weißgrüne Topspieler zum engsten Favoritenkreis der 32. Gösser Open, die mit 40.000 Euro dotiert sind. Lukas Nemezc hat zu seinem Heimturnier eine spezielle Beziehung. „Ich habe als junger Amateur mein erstes großes Turnier in Maria Lankowitz gespielt. Das wird mir ebenso immer in Erinnerung bleiben wie meine beiden Siege 2017 und 2020“, erklärt Nemezc. Timon Balti hat sich im Jahr 2019 in die Siegerliste der Gösser Open eingetragen: „Ich komme immer wieder gerne nach Maria Lankowitz zurück. Ich mag den Platz, das Umfeld und die einzigartige Atmosphäre bei diesem Turnier.“ Das gilt auch für Niklas Regner, der einen Erfolg bei den Gösser Open noch auf seiner „Agenda“ hat: „Wenn ich all die großen Namen sehe, die das Turnier



schon gewonnen haben, dann kann das Ziel nur sein, auch einmal zu diesem Kreis zu gehören“, betont der Liezener. Martin Wiegele hat sein Trainingspensum zuletzt zurückgeschraubt, dennoch ist er überzeugt: „Wenn ich eine gute Woche erwische, kann es weit nach vorne gehen.“ Gespannt darf man auch auf das Abschneiden von Fabian Lang sein, der sich Ende März in souveräner Manier den steirischen Meistertitel gesichert hat.

IM ÜBERBLICK

32. Gösser Open,
GC Erzherzog Johann,
Maria Lankowitz
• Preisgeld: 40.000 Euro
Programm
• 14.5.: Par-3-Meisterschaften im GC Graz-Andritz
• 15.5.: Gösser Open ProAm
• 16.5.–18.5.: Gösser Open
www.goesser-open.at



Kleine Zeitung

Kärnten



**KLEINE
ZEITUNG**

Kleine Zeitung Kärnten + Klagenfurt
26/04/2024 (Täglich)
Seite: 20
Land: Österreich
Region: Kärnten

Auflage: 76.600
Reichweite: 184400
Artikelfläche: 10440 mm²
Skalierung: 100%
Artikelwerbewert: 2557.80



*Im Vorjahr
spielten
Klaus Happe
(links) und
Verena Hohl
mit Profi
Alexander
Kopp* JANZEK

Mitspielen und gewinnen

Die Gösser Open sind das traditionsreichste Golfturnier Österreichs und bringen jedes Jahr nationale wie internationale Topspieler in die Steiermark. Neben den Österreichischen Par-3-Meisterschaften in Graz-Andritz ist auch das Pro-Am im Golfclub Erzherzog Johann in Maria Lankowitz ein Höhepunkt der Turnierwoche. Dabei haben Amateure die Chance, gemein-



sam mit Professionals eine 18-Loch-Runde zu absolvieren. Die Kleine Zeitung bietet zwei Leser:innen das tolle Erlebnis, am 15. Mai beim ProAm der Gösser Open abzuschlagen und zusätzlich von einem Profi wertvolle Tipps für das eigene Spiel zu bekommen.

Bewerben bis 7. Mai auf
**[kleinezeitung.at/
goesseropen](https://kleinezeitung.at/goesseropen)**



Kleine Zeitung Kärnten



**KLEINE
ZEITUNG**

Kleine Zeitung Kärnten + Klagenfurt
28/04/2024 (Täglich)
Seite: 53
Land: Österreich
Region: Kärnten

Auflage: 76.600
Reichweite: 184.400
Artikelfläche: 24318 mm²
Skalierung: 89%
Artikelwerbewert: 5957.91



Vorfreude bei Christian Payrhuber (Gösser), Sylvia Loidolt (Erlebnisregion Graz), Lukas Nemecz, Ernst Feichtel (GC Maria Lankowitz) und Klaus Geyrhofer (StGV) DEPA/GÖSSER OPEN

Ein Golf-Klassiker mit Tradition und Qualität

Die erfolgreiche Partnerschaft zwischen Gösser und der Murhof Gruppe als Veranstalter der Gösser Open besteht bereits seit mehr als drei Jahrzehnten.

Vom 16. bis 18. Mai findet im GC Erzherzog Johann die bereits 32. Auflage des traditionsreichsten heimischen Golf-turniers statt. Mit Lukas Nemecz, Timon Baitl, Niklas Regner, Martin Wiegele oder Fabian Lang sind auch steirische Topspieler dabei. „Die Gösser Open vermitteln positive Eigenschaften wie Tradition und Qualität. Durch das perfekte Zusammenspiel mit der Murhof Gruppe ist aus diesem Turnier ein Golf-Klassiker geworden, dessen Bekanntheit weit über die heimischen Grenzen hinausreicht“, erklärt Christian Payrhuber, regionaler Verkaufsleiter von Gösser. Die Vorsitzende der Erlebnisregion Graz, Sylvia Loidolt, unterstreicht die große touristische Bedeutung des Turniers: „Die Gösser Open haben sich in den mehr als drei Jahrzehnten ihres Bestehens zu einem wichtigen Wirtschaftsfaktor entwickelt.“ Auch der steirische Golf profitiert, wie StGV-Vorstandsmitglied



Klaus Geyrhofer betont: „Unsere Talente können bei den Gösser Open wichtige Erfahrungen sammeln, dazu wurde das Image der Steiermark als attraktive Golf-Destination stark aufgewertet.“ Am Samstag, dem 18. Mai, steigt das Golf mit Gösser-Bier und Grillwürstel um je zwei Euro! Dazu gibt es eine besondere Attraktion für Leser:innen der Kleinen Zeitung. Zwei Startplätze werden für das ProAm am 15. Mai in Maria Lankowitz verlost. Mitspielen bis 7. Mai auf kleinezeitung.at/goesseropen!

IM ÜBERBLICK

32. Gösser Open, GC Erzherzog Johann, Maria Lankowitz
• Preisgeld: 40.000 Euro
Programm
• 14.5.: Per-3-Meisterschaften im GC Graz-Andritz
• 15.5.: Gösser Open ProAm
• 16.5.-18.5.: Gösser Open
www.goesser-open.at



Kleine Zeitung Kärnten



**KLEINE
ZEITUNG**

Kleine Zeitung Kärnten + Klagenfurt
12/05/2024 (Täglich)
Seite: 26
Land: Österreich
Region: Kärnten

Auflage: 76.600
Reichweite: 184.400
Artikelfläche: 25721 mm²
Skalierung: 89%
Artikelwert: 6301.65



Martin Wiegele, Lukas Nemecz und Timon Baltl hielten den Siegerpokal bei den Gösser Open bereits in Händen

GEPÄ/GÖSSER OPEN

Nemecz der Gejagte bei den Gösser Open

Nach den Triumphen 2017 und 2020 peilt Lukas Nemecz beim heimischen Traditionsturnier vom 16. bis 18. Mai in Maria Lankowitz seinen dritten Sieg an.

Mit der DP World Tour ist die größte europäische Golfbühne normalerweise die „Spielwiese“ von Lukas Nemecz.

Doch wenn sich – wie in diesem Jahr – eine Gelegenheit auftut, die Gösser Open zu bestreiten, dann nutzt sie der 34-jährige Grazer.

„Der Termin der Gösser Open passt perfekt in meinen Kalender, das ist fast schon ein bisschen kitschig. Ich bin mir bewusst, dass ich der große Gejagte sein werde. Das ist eine spezielle Situation für mich, die ein wenig Druck und auch etwas Nervosität erzeugen wird. Ich fahre aber definitiv nach Maria Lankowitz, um nach meinen Siegen 2017 und 2020 den Hattrick zu schaffen“, erklärt Nemecz.

Zu den Herausforderern von Nemecz zählen dessen steirische Landsleute Timon Baltl und Niklas Regner. Baltl hat sich im Jahr 2019 bereits in die Siegerliste des Traditionsturniers eingetragen. Auf dem Weg zu seinem Erfolg schüttelte er damals eine tief-



rote 62er-Schlussrunde (-10) aus dem Ärmel. Während Niklas Regner erstmals bei den Gösser Open triumphieren möchte,

werden mit Jürgen Maurer (2006) und Martin Wiegele (2008) noch zwei weitere steirische Gewinner versuchen, erneut ein Wörtchen um den Sieg mitzureden. Am Final-Samstag, 18. Mai, fällt nicht nur die spannende Entscheidung über den Turniersieg, sondern auf die Fans wartet auch das beliebte Golffest mit Gösser-Bier und Grillwürstel um je zwei Euro!

IM ÜBERBLICK

**32. Gösser Open,
GC Erzherzog Johann,
Maria Lankowitz**

• Preisgeld: 40.000 Euro
Programm

- 14.5.: Par-3-Meisterschaften im GC Graz-Andritz
- 15.5.: Gösser Open ProAm
- 16.5.-18.5.: Gösser Open
www.goesser-open.at



Kleine Zeitung Kärnten



**KLEINE
ZEITUNG**

Kleine Zeitung Kärnten + Klagenfurt
23/05/2024 (Täglich)
Seite: 21
Land: Österreich
Region: Kärnten

Auflage: 76.600
Reichweite: 184400
Artikelfläche: 44692 mm²
Skalierung: 90%
Artikelwert: 10949.54

Ein Prost auf die Gösser Open!

Mit dem Tiroler Maximilian Steinlechner wurde bei den Gösser Open 2024 auf einen neuen Sieger angestoßen. Für einen reibungslosen Ablauf des Traditionsturniers in Maria Lankowitz sorgten die Greenkeeper, das Sekretariat und das Restaurant-Team.

Die Entscheidung der 32. Auflage der Gösser Open im Golfclub Erzherzog Johann hatte jede Menge Dramatik zu bieten. Nach drei Runden lagen der Tiroler Maximilian Steinlechner und der Spanier Asier Aguirre Izcue mit 199 Schlägen (-17) gleichauf an der Spitze des Leaderboards, somit musste ein Stechen auf dem Par 4 der 18. Spielbahn über den Sieg beim heimischen Traditionsturnier entscheiden.

Gleich am ersten Extraloch brachte sich Aguirre Izcue mit einem Abschlag links ins hohe Rough in eine brenzlige Lage. Während der Bälle in weiterer Folge über ein Boge nicht hinaus kam, versenkte Steinlechner seinen Par-Putt unter dem Jubel einer großen Zuschauerkulisse zum Sieg. „Es fühlt sich extrem gut an, dass ich mein Spiel über alle drei Runden durchziehen konnte. Es freut mich mega, dass alles so aufgegangen ist“, jubelte Steinlechner, der seinen ersten Erfolg als Profi mit einem kühlen Sieger-Bier feierte.

Glanzeleistungen lieferten auch die vielen helfenden Hände im Hintergrund des mit 40.000 Euro dotierten Alps-Tour-Events ab! Wie die Mannschaft rund um Head-Greenkeeper Robert Keusch, die den Platz trotz Dauerregens am ersten Turniertag bestens in Schuss hielt und so trotz der anfangs unwirtlichen Bedingungen für faire Verhältnisse sorgte. Ein großes Lob gebührte auch dem Sekretariat mit



Der Tiroler Maximilian Steinlechner feierte bei den Gösser Open den bisher größten Erfolg seiner Karriere

GÖP/GOßER OPEN (2)



Clubmanager Ernst Feichtel, Petra Friessnegg und Georg Lechner für die ebenso professionelle wie umsichtige Abwicklung des Turniers. Ein hervorragendes Zeugnis wurde auch dem Restaurant-Team unter der Leitung von Laura Gsella ausgestellt, das die Spieler, die Offiziellen der Alps Tour und die Zuschauer mit kulinarischen Köstlichkeiten verwöhnte.

Das schönste Kompliment kam am Ende von Alessandro Pia, dem Turnierdirektor der Alps Tour: „Die Gösser Open wurden auch in diesem Jahr ihrem Ruf als Saisonhöhepunkt auf der Alps Tour vollaufgerecht. Ich möchte mich beim gesamten Organisationsteam für die hervorragende Arbeit bedanken und freue mich schon jetzt auf ein Wiedersehen 2025.“ Na dann – Prost!



Das Sekretariat um Clubmanager Ernst Feichtel (ganz re.) und die Mannschaft von Head-Greenkeeper Robert Keusch (5. v. re.) leisteten hervorragende Arbeit



Restaurant-Leiterin Laura Gsella (Fünfte von rechts) und ihr Team trugen einen großen Anteil zum Gelingen des Traditionsturniers bei



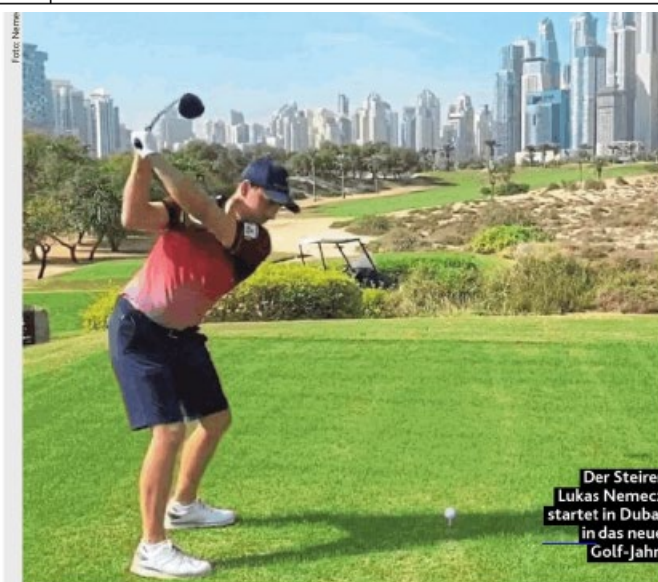
Kronen Zeitung Steiermark



**Kronen
Zeitung**

Kronen Zeitung Stmk
31/12/2023 (Täglich)
Seite: 61
Land: Österreich
Region: Steiermark

Auflage: 112.183
Reichweite: 272000
Artikelfläche: 31808 mm²
Skalierung: 91%
Artikelwerbewert: 6447.48



Der Steirer
Lukas Nemecz
startet in Dubai
in das neue
Golf-Jahr.

Wüstensand statt Pulverschnee

- Die steirischen Golf-Pros heben wieder ab
- Nemecz startet in Dubai in das neue Jahr

Mit einem gemeinsamen Trainingstag gestern im niederösterreichischen Ebreichsdorf setzten die steirischen Pros Niklas Regner und Timon Baltl hinter dem Golf-Jahr einen Schlusspunkt. „Den Jahreswechsel feiere ich daheim in Liezen“, sagt Regner, der als ehemalige Nachwuchshoffnung des ÖSV zuletzt selbsttendend die Skipisten runderwedelte. Doch in der nächsten Woche tauscht er den Pulverschnee gegen Wüstensand. „Timon und ich fliegen am Dreikönigstag mit dem österreichischen Verband zu einem zehntägigen Trainingslager nach Ras Al Khaimah.“

Im Februar gibt es ein zweites Trainingscamp in der Wüste – das neue Golf-Jahr kann danach nur besser werden. Denn: 2023 war für die beiden Pros auf der Challenge Tour zack: Regner belegte in der Rangliste nur Platz 91, Baltl gar nur 152. Folge: ein mieses Spielrecht für die neue Saison.

Bereits angeschrieben

„Die im Februar mit vier Turnieren in Südafrika beginnt. Ob wir ins Starterfeld kommen, ist noch ungewiss. Erst im Mai folgen dann die ersten Turniere in Europa.“

Lukas Nemecz hat derlei Sorgen nicht. Der Grazer hat in der neuen Sai-



Niklas Regner & Timon Baltl

TURNIERE 2024

5. April: Audi Circuit Klagenfurt-Sellenheim
7. April: Audi Circuit Schloss Finkenstein
10. April: Audi Circuit Murhof
11. April: Finale Audi Circuit Murhof
16.-18. Mai: Gösser Open in Maria Lankowitz

son bereits angeschrieben, kam in Australien auf Rang 18. So richtig los geht es für Nemecz auf der World Tour in zwei Wochen. „Am 8. Jänner fliege ich zum Training nach Dubai, dort werde ich auch mein erstes Turnier 2024 bestreiten“, so der 34-Jährige. Burghard Enzinger

Kronen Zeitung Steiermark

**Kronen
Zeitung**

Kronen Zeitung Stmk
10/04/2024 (Täglich)
Seite: 51
Land: Österreich
Region: Steiermark

Auflage: 113.800
Reichweite: 276000
Artikelfläche: 27986 mm²
Skalierung: 95%
Artikelwerbewert: 5949.82

„Olympia ist im Hinterkopf“

➤ Lukas Nemezc würde gerne nach Paris fahren
➤ Chancen sind intakt ➤
Heute und morgen schlägt er am Murhof ab

Der 17. Juni 2024. „Da ist glaube ich ein Turnier in Italien“, grübelte der steirische Golf-Pro Lukas Nemezc. Mag sein. Doch viel wichtiger: Es ist der Stichtag für die Qualifikation für Olympia.

„Ach ja richtig, stimmt!“, lachte der 34-Jährige. „Olympia ist natürlich im Hinterkopf. Es wäre genial, ein Olympionike zu sein!“ Dazu braucht er laut eigener Aussage aber wohl noch ein gutes Ergebnis in den Top-3 oder Top-5. Aktuell ist er in der Weltrangliste auf Platz 417. Der letzte Qualifizierte ist der Finne Kalle Samooja mit Rang 354. „Unrealistisch ist es sicher nicht.“

Speziell eines würde bei Nemezc eine spezielle Vorfreude auslösen. Gespielt wird am Le Golf National



Foto: GEPA pictures/ Hans Oberlander

Lukas Nemezc gewann gestern am Murhof den Pro-Bewerb

nahe Paris. „Einer, wenn nicht sogar mein Lieblingsgolfplatz! Voriges Jahr bin ich dort Fünfter geworden und habe mir meine Tourkarte gesichert“, schwärmt er auch heute noch von der Anlage. „Außerdem ist Olympia doch nur alle vier Jahre. Golf hat zwar noch nicht die ganz große Tradi-

tion, ist aber auf dem besten Weg dorthin.“

Wie es mit seinem Französisch aussieht? „In der Schule hab ich es gehabt, aber das ist schon ein bisschen verwelkt. Aber mit einem Crashkurs geht das dann schon.“ Ein bisschen Zeit hat er ja ohnehin noch, bis es so weit wäre...

Mittlerweile ist er auch die Nummer zwei Österreichs hinter Sepp Straka und bester steirischer Golfer. „Persönlich ist es mir ehrlich gesagt egal. Ich messe mich hauptsächlich international. Auf der DP-World-Tour bin ich um Platz 104. Das ist okay. Ich habe extra weniger Turniere gespielt, um für die kommenden Events in Europa fit zu sein. Und nicht ausgelagt wie die letzten Jahre.“

Jagd auf den Hattrick

Aktuell geigt Nemezc beim Audi Circuit auf. Heute und morgen stehen die letzten beiden Tage am Golfclub Murhof an. Dabei hat er zur Halbzeit einen Schlag Rückstand auf den Führenden Maximilian Steinlechner (T). „Ich bin zufrieden, aber jetzt muss ich nachlegen.“

Das will er dann auch Mitte Mai (16. bis 18.) bei den Gösser Open in Maria Lankowitz. Zweimal hat er den Sieg schon geholt. Der Hattrick daheim würde ihm fast so gut schmecken wie das Olympia-Ticket.

Michael Gratzner



Kronen Zeitung Steiermark

SPORT

Mittwoch, 10. April 2024

Foto: CEPA picture/Hans Oberlander



Im Sport dabei



Foto: CEPA picture/Hans Oberlander

Heute wird's für die Pros Regner, Wiegele, Nemezc, Baltl und Lang (v.l.) ernst – auch Brier (o.) mischte mit.

Im Fußball Rivalen, am Golfplatz vereint: Sturms David Schnegg (li.) und Salzburg-Goalie Alex Schlager. ©



Foto: CEPA picture/Hans Oberlander



Kirchgasser und Nemezc hatten Spaß.

Ein Ski-Ass war beim Kaltstart die GröÖte

► Michaela Kirchgasser gewann am Murhof den Promi-Golf-Bewerb ► Im „Superfinale“ zwang sie dann sogar Profi-Sieger Lukas Nemezc in die Knie

Kaltstart bei sommerlichen 26 Grad! „Ich halte den Schläger heuer das erste Mal“, lachte Ex-Ski-Ass Michi Kirchgasser, als sie am Golfclub Murhof zum Aufwärmen für das Audi Circuit Playoff ging. „Meine Einer-Ausrede gilt aber nicht, ich muss treffen.“

Weniger Sorgen hatte da Motorsport-Expertin Corinna Kamper, die sich zeitgleich im Shop noch einkleidete. „Mein erstes Golf-Outfit. Am Montag habe ich meine ersten zwei Stunden überhaupt gehabt!“

Für alle stand der Spaß im Vordergrund. So passierte es, dass Salzburg-Goalie Alex Schlager und Sturm-Verteidiger David Schnegg gemeinsam zum Abschlag gingen. In der Meisterschaft

sind die beiden ja Rivalen. Der SchmäÖ rannte trotzdem. „Logisch! Wir kennen uns ja gut aus der gemeinsamen Zeit beim LASK“, so Schnegg. „Aber Alex ist der bessere Golfer.“

Thomas Morgenstern bewies Galgenhumor. „Mein Ziel ist, es besser als im Vorjahr zu machen. Da hab ich ein Erdloch geschlagen und der Ball ist keine zwei Meter gerollt“, grinste der Ex-Ski-springer. Ihren Spaß hatten auch Michi Konsel, Alessandro Hämmerle, Franz Wohlfahrt oder Gitti Kliment-Obermoser. Die Siegerkrone im Playoff setzte sich Lukas Nemezc (Profis) auf – wie Michi Kirchgasser (Promis), die Nemezc im nicht ganz ersten „Superfinale“ sogar besiegte. Michael Gratzner



Kronen Zeitung Steiermark

**Kronen
Zeitung**

Kronen Zeitung Stmk
15/05/2024 (Täglich)
Seite: 57
Land: Österreich
Region: Steiermark

Auflage: 113.800
Reichweite: 276000
Artikelfläche: 30511 mm²
Skalierung: 95%
Artikelwerbewert: 6486.64



⊙ Sieger beim Par-3-Bewerb gestern: Brandon Kewalramani. Der Grazer Lukas Nemecz hat in Maria Lankowitz seinen dritten Sieg im Visier. ⊙



Fotos: CEPA

Der Profi kehrt zurück zu seinen Anfängen

➤ Die Golfer schlagen diese Woche in Maria Lankowitz ab ➤ Nemecz spitzt auf den Hattrick

Die Jagd auf den Dreierpack! Der steirische Golf-Pro Lukas Nemecz hat die am Donnerstag startenden Gösser Open bereits in den Jahren 2017 und 2020 gewonnen. „Diese beiden Erfolge werden mir immer in Erinnerung bleiben. Genauso, dass ich in Maria Lankowitz als junger Amateur mein erstes großes Turnier gespielt habe“, denkt der mittlerweile 34-Jährige gerne zurück. Mittlerweile ist er Profi, Österreichs Num-

mer zwei hinter Sepp Straka und hat auch noch Hoffnungen auf Olympia. Und das heimische Alps-Tour-Turnier passt perfekt in seinen Kalender. „Fast schon kitschig! Ich muss weder ein Turnier der DP World Tour noch ein Training auslassen.“ Die Augen der Fans werden sicher auf Nemecz gerichtet sein...

Kampfansage der Steirer

Die Steirer Timon Baltl und Altmeister Martin Wiegele wissen ebenso, wie

sich ein Turniersieg in der Weststeiermark anfühlt. „Ich mag den Platz, das Umfeld und die einzigartige Atmosphäre“, schwärmt Baltl, der gleich eine Kampfansage mitschickt. „Ich will ein Wörtchen um den Sieg mitreden und nicht nur Praxis für die Challenge Tour sammeln.“

Der 45-jährige Wiegele, der bis zu seinem Einstieg auf der Legends Tour 2028 sein Training zurückgeschraubt hat, ist hochmotiviert: „Wenn ich eine gute

Woche erwische, kann es unter die besten Zehn gehen.“ Der Liezener Niklas Regner hingegen möchte in Maria Lankowitz erstmals triumphieren.

Bereits gestern ging's mit der Par-3-Meisterschaft in Andritz los, die Brandon Kewalramani (USA) gewann. Heute steht der Pro-Am-Kanonnenstart am Programm, ehe es Donnerstag richtig rundgeht.

Osterreichische Par-3-Meisterschaft in Graz-Andritz, Ergebnis: 1. Brandon Kewalramani (USA) -5, 2. Florian Rupprecht (St) -4, 3. Bernard Neumayer (Sb) -4.

GÖSSER OPEN

Fakten

Ort: GC Erzherzog Johann Maria Lankowitz
Beste Runde: 60 Schläge von Jordi Garcia Del Moral im Jahr 2020
Modus: Zählwettbewerb mit 54 Löchern, der Cut ist nach 36 Löchern.
Teilnehmeranzahl: 150 Profis und Amateure
Preisgeld: 40.000 Euro

Programm

Heute: Gösser Open Pro-Am Kanonnenstart
Donnerstag: 1. Runde, ab 7.30 Uhr
Freitag: 2. Runde und Cut, ab 7.30 Uhr
Samstag: 3. Runde ab 7.30 Uhr
Siegerehrung ca. 15.30 Uhr



Kronen Zeitung Steiermark



Kronen Zeitung Stmk
16/05/2024 (Täglich)
Seite: 66
Land: Österreich
Region: Steiermark

Auflage: 113.800
Reichweite: 276000
Artikelfläche: 2289 mm²
Skalierung: 100%
Artikelwerbewert: 486.64

> **Abschlag**

Zum bereits 32. Mal gehen ab heute (7.30) die Gösser Open, die mit 40.000 Euro dotiert sind, über die Bühne. Beim Traditionsturnier in Maria Lankowitz schlagen mit Lukas Nemecz, Martin Wiegele, Niklas Regner und Timon Baltl fast alle steirischen Golf-Pros ab. Landsfrau Sarah Schöber ist beim Europastart der Ladies European Tour in Deutschland am Start.



Kronen Zeitung Steiermark



Kronen Zeitung Stmk
17/05/2024 (Täglich)
Seite: 66
Land: Österreich
Region: Steiermark

Auflage: 113.800
Reichweite: 276000
Artikelfläche: 1272 mm²
Skalierung: 100%
Artikelwertbewert: 270.43

> Duo in Führung

Paul Margolis (Fra) und
Andrea Romano (Ita)
führen nach der ersten
Runde der Gösser Golf
Open in Maria Lankowitz.
Lukas Nemecz ist Dritter,
Martin Wiegele Neunter.
Weiters: 18. Niklas Regner, Timon Baltl.



Kronen Zeitung Steiermark



Kronen Zeitung Stmk
17/05/2024 (Täglich)
Seite: 64
Land: Österreich
Region: Steiermark

Auflage: 113.800
Reichweite: 276000
Artikelfläche: 3471 mm²
Skalierung: n/a%
Artikelwerbewert: 737.93

Sport-Blick

INS WOCHENENDE

STEIERMARK

HEUTE



Golf

Gösser Open am GC Erzherzog Johann in
Maria Lankowitz (ab 7.30).

MORGEN, 18. MAI



Golf

Gösser Open am GC Erzherzog Johann in
Maria Lankowitz (ab 7.30).



Kronen Zeitung Steiermark



Kronen Zeitung Stmk
18/05/2024 (Täglich)
Seite: 60
Land: Österreich
Region: Steiermark

Auflage: 113.800
Reichweite: 276000
Artikelfläche: 2006 mm²
Skalierung: n/a%
Artikelwerbewert: 426.48

> Um den Sieg

Starker Auftritt von Lukas Nemecz bei den Gösser Open. Der steirische Golf-Pro liegt nach einer 66er - Runde auf Platz zwei hinter Davide Buchi (It). Fabian Lang (St) ist als Vierter auch top unterwegs.

Weiters: 12. Balli, 21. Wiegele, 35. Regner.

> Was ist heute los?

GOLF: Gösser Open am GC Erzherzog Johann in Maria Lankowitz (ab 7.30).



Kronen Zeitung Steiermark



Kronen Zeitung Stmk
19/05/2024 (Täglich)
Seite: 62
Land: Österreich
Region: Steiermark

Auflage: 113.800
Reichweite: 276000
Artikelfläche: 13564 mm²
Skalierung: 100%
Artikelwerbewert: 2883.71

„Platz hat seine Krallen gezeigt“

➤ Lukas Nemezc beendete Gösser Open auf Rang vier ➤ Nach Traumstart war Selbstvertrauen weg ➤ Maximilian Steinlechner gewann im Stechen

Nichts wurde es aus dem erhofften Titel-Hattrick für Golf-Pro Lukas Nemezc in Maria Lankowitz! Als geteilter Führender ging er in den finalen Tag der Gösser Open. An dem dem 34-jährigen Grazer nicht alles gelang...

Am Ende wurde es der geteilte vierte Platz statt dem dritten Turniererfolg für Nemezc. „Es war eine Achterbahnfahrt: Traumstart, dann mittelmäßige

Kein dritter Sieg für Golf-Pro Lukas Nemezc.

Schläge, ein kleiner Negativlauf und das Selbstvertrauen war aus dem Nichts weg“, so Nemezc. „Da hat der Platz dann seine Krallen gezeigt.“



Foto: GEPA pictures

Landsmann Timon Baltl vergab eine Platzierung unter den besten Fünf am letzten Par-4-Loch, für das er gleich sieben Schläge benötigte – 14. Platz.

Der Sieg ging im Stechen an Maximilian Steinlechner – dieser setzte sich gegen Asier Aguirre Izcue (Spa) durch. Der erste Profierfolg für den Tiroler!

Gösser Open in Maria Lankowitz, Endstand: 1. Maximilian Steinlechner (Ti), 2. Asier Aguirre Izcue (Spa), 3. Enrico Di Nitto (Ita) – Steirer: 18. Niklas Regner, 31. Fabian Lang, 44. Martin Wiegele.



Kronen Zeitung Burgenland



Kronen Zeitung Burgenland
20/06/2024 (Täglich)
Seite: 57
Land: Österreich
Region: Burgenland

Auflage: 36.200
Reichweite: 88000
Artikelfläche: 19478 mm²
Skalierung: 94%
Artikelwerbewert: 2791.20

„Ich bin nicht frustriert“

➤ Uli Weinhandl blickt auf die vergangenen Wochen zurück und zieht Bilanz ➤ Golfprofi feilt weiter an Adaptierungen seines Spiels

Berauschend war's nicht, das kann man schon sagen.“ Uli Weinhandl blickt auf die vergangenen Wochen zurück. Der rot-goldene Golfprofi schlug bei einigen Turnieren ab – teilweise mit mäßigem Erfolg.

Bei den Gösser Open – ein Event in der Steiermark, bei dem sich der Oberwarther immer viel vornimmt – ging quasi daneben. „Da verpasste ich den Cut, war sicher

mehr drinnen.“ Ebenso beim darauffolgenden Auftritt in Frankreich. Da lief die Station auf der Alps Tour auch nicht nach Wunsch. Im Gegenteil. „Da wurde es auch nichts mit dem Cut. Schade, da war viel Pech dabei“, so Weinhandl, der aber nicht nach Ausreden. „Ich mache seit Saisonbeginn einfach noch zu viele Fehler, einige davon sind sehr leicht, die müssen echt nicht sein.“

Das Eisen ins „Green“ wirft er aber nicht. „Natürlich kann ich mit den Ergebnissen – aber vor allem mit der Performance – nicht zufrieden sein. Ich bin aber nicht frustriert.“

Der Routinier feilt deshalb nicht nur an seinem Spiel, sondern nahm auch kleine Adaptierungen am Material vor. „Ich bin guter Dinge.“ Jetzt geht's für Weinhandl in der Schweiz weiter. T. Steiger



Foto: GEPA pictures/ Matic Klasek

Der Oberwarther Golfprofi Uli Weinhandl feilt weiterhin an seinem Spiel.



Woche Bezirk Voitsberg Titelseite



WOCHEN
meinbezirk.at

Woche - Voitsberg
17/04/2024 (Wochentlich)
Seite: 1, 46, 47
Land: Österreich
Region: Steiermark

Auflage: 22.500
Reichweite: 25000
Artikelfläche: 36662 mm²
Skalierung: n/a %
Artikelwerbewert: 1605.80



**Gösser Open gehen
mit Timon Baltl in
die nächste Runde**

S. 46/47

Woche	VOITSBERG	Gösser Open gehen mit Timon Baltl in die nächste Runde	Gaststubentheater Gößnitz zu Gast im Eckwirt in Ligist
 MeinBezirk.at	Ausgabe 16 17./18. April 2024	AUS LIEBE ZUR REGION.	QR-Code scannen um alle Bilder zu sehen!
			

S. 46/47

Schwierige Phase für die Leseratten

Die weststeirischen Buchhandlungen hoffen auf



WERBUNG



Woche Bezirk Voitsberg

**Gösser Open gehen
mit Timon Baltl in
die nächste Runde**



S. 46/47

Top-Starterfeld bei

**Vier österreichische
Top-Profis mischen
bei den Gösser Open
im Golfclub in Maria
Lankowitz mit.**

HARALD ALMER

Die Gösser Golf-Open vom 14. bis 18. Mai passen perfekt in den Kalender von DP World-Tour-Pro Lukas Nemezc, außerdem ist in dieser Zeit kein Turnier auf der Challenge Tour eingetragen. Somit nehmen sich auch Timon Baltl, Niklas Regner und Martin Wiegele Zeit dafür.

Nemezc, der bei den Gösser Open bereits 2017 und 2020 siegreich war, hat eine besondere Beziehung zu diesem Platz. „Ich habe als junger Amateur mein erstes großes Turnier in Maria Lankowitz gespielt. Das wird mir ebenso immer in Erinnerung bleiben wie meine beiden Siege. Dass

der Termin heuer so perfekt in meinen Kalender passt, ist fast schon ein bisschen kitschig, ich muss nicht einmal ein Training auslassen.“ Der Grazer wird Ende April und Anfang Mai zwei Turniere in Japan und China auf der DP World Tour spielen, ehe er den Fokus auf Maria Lankowitz legt. Timon Baltl trug sich 2019 in die Siegerliste beim traditionsreichsten heimischen Golfturnier ein. Auf dem Weg zu seinem Triumph schüttelte er eine tiefrote 62er-Schlussrunde aus dem Ärmel. „Ich komme nicht nur wegen meines Sieges immer gerne nach Maria Lankowitz zurück. Ich mag den Platz, das Umfeld und die einzigartige Atmosphäre bei diesem Turnier. Und ich will ein Wörtchen um den Sieg mitreden.“

Hoffen auf Spitzenplätze

Mit diesem Vorhaben kommt auch Niklas Regner in den Golfclub Erzherzog Johann. „Wenn ich

die Siegerliste mit all den großen Namen sehe, kann es nur das Ziel sein, auch zu diesem Kreis zu gehören“, so der Liezener, der heuer Platz 54 bei der International Series Oman bei der Asian Tour zu Buche stehen hat.

Bei der Präsentation war auch die erfolgreiche Partnerschaft zwischen Gösser und der Murhof Gruppe seit mehr als drei Jahrzehnten ein Thema. Eine derart lange Zusammenarbeit im österreichischen Sport ist einzigartig und außergewöhnlich. Die Vorsitzende der Erlebnisregion Graz, Sylvia Loidolt, unterstrich die große touristische Bedeutung des Turniers, das sich zu einem wichtigen Wirtschaftsfaktor entwickelt hat. „Mit den sechs Top-Anlagen in Maria Lankowitz, Murhof, Graz-Andritz, MurAuen und Thalersee bietet die Erlebnisregion Graz ihren Gästen ein ebenso abwechslungsreiches wie umfassendes Golf-Angebot.“

Gösser Open



Gruppenbild mit Dame: Region Graz-Vorsitzende Sylvia Loidolt mit den Golf-Profis und Organisatoren

GEPA-Pictures

INFORMATIONEN UND PROGRAMM

Programm:

- Di, 14. Mai: 7.30 Uhr Österreichische Par-3-Meisterschaft im GC Graz-Andritz
- Mi, 15. Mai: 8.55 Uhr: Gösser Open ProAm (Kanonnenstart)

- Do, 16. Mai: 7.30 Uhr: 1. Runde Gösser Open
- Fr, 17. Mai: 7.30 Uhr: 2. Runde Gösser Open, CUT
- Sa, 18. Mai: 7.30 Uhr: 3. Runde Gösser Open

- Teilnehmerzahl: 144 Professionals und Amateure
- Preisgeld: 40.000 Euro
- Austragungsort: Golfclub Erzherzog Johann Maria Lankowitz, Par 72 (5.967 Meter)



Woche Bezirk Voitsberg



WOCHENBLATT
WOCHENBLATT
meinbezirk.at

Woche - Graz - Umgebung Nord
17/04/2024 (Wöchentlich)
Seite: 49
Land: Österreich
Region: Steiermark

Auflage: 17.900
Reichweite: 20000
Artikelfläche: 13530 mm²
Skalierung: 100%
Artikelwerbewert: 454.61



Gruppenbild mit Dame: Region Graz-Vorsitzende Sylvia Loidolt mit den Golf-Profis und Organisatoren

GEMA-Pictures

Top-Starterfeld bei Gösser Open mit top Voraussetzung

Mit der Terminansetzung der Gösser Open vom 14. bis 18. Mai bewies Organisator Gerald Stangl ein goldenes Händchen. Denn mit Lukas Nemecz, Timon Baltl, Niklas Regner und Martin Wiegele kommen vier österreichische Top-Profis zum mit 40.000 Euro dotierten Alps-Tour-Event im Golfclub Erzherzog Johann in Maria Lankowitz. Bei der Präsentation war auch die erfolgreiche Partnerschaft zwischen Gösser und

der Murhof-Gruppe seit mehr als drei Jahrzehnten ein Thema. Eine derart lange Zusammenarbeit im österreichischen Sport ist einzigartig und außergewöhnlich. Die Vorsitzende der Erlebnisregion Graz Sylvia Loidolt unterstrich die große touristische Bedeutung des Turniers, das sich zu einem wichtigen Wirtschaftsfaktor entwickelt hat: „Mit den sechs Top-Anlagen bietet die Erlebnisregion Graz ein umfassendes Golf-Angebot.“



Golf Week



Golf Week
24/05/2024 (8 mal jährlich)
Seite: 16
Land: Österreich
Region: Überregional

Auflage: 35.000
Reichweite: 175000
Artikelfläche: 45187 mm²
Skalierung: 88%
Artikelwerbewert: 4279.21



Maximilian Steinlechner (2. v. r.) holt sich den Sieg bei den Gösser Open und freut sich über seinen Siegerscheck

Steinlechner on top

Die Gösser Open wurden im Stechen entschieden. Dabei setzte sich Maximilian Steinlechner gegen Asier Aguirre Izcue durch.

VON PETER SUWANDSCHIEFF
psuwandsch@goesser.at

Am 16. Mai war es wieder so weit. Im Golfclub Erzherzog Johann fiel auch dieses Jahr wieder der Startschuss für die Gösser Open, die zum insgesamt 32. ausgetragen wurden und mit 40.000 Euro dotiert sind. 144 Pros und Amateure pilgerten zu diesem Zweck nach Maria Lankowitz; darunter auch Lukas Nemeč, der dieses österreichische Traditionsturnier bereits zweimal gewinnen konnte (2017 und 2020). Um den Hattrick klarzumachen, machte er einen Abstecher von der DP World Tour auf die Alps Tour.

OPTIMALER START FÜR MARGOLIS UND ROMANO

Doch alle anderen Teilnehmer wie unter anderem seine steirischen Landsmänner Niklas Regner und Timon Balti, aber auch Maximilian Steinlechner, der im April zwei Turniere beim Audi Circuit gewinnen konnte, wollten dies natürlich um je-

den Preis verhindern. Tag 1 war vor allem geprägt von nasskaltem und unwirtlichen Verhältnissen, mit denen Paul Margolis (Frankreich) und Andrea Romano (Italien) am besten zurechtkamen. Sie spielten jeweils eine 66er-Runde (-6) und setzten sich damit an die Spitze des Klassements. Nemeč und Stein-

lechner kamen allerdings nur mit je einem Schlag Rückstand (je 67/-5) zurück ins Clubhaus und rangierten damit hinter dem Führungsduo.

TAG 2: NEMEČ ZEIGT GROSS AUF

Am zweiten Turniertag konnte Nemeč seine Klasse mit einer



Lukas Nemeč und Fabian Lang an Tag 2 der Gösser Open

66er-Runde (-6) unter Beweis stellen. Mit dem Total von 133 Schlägen (-11) führte er gemeinsam mit dem Spanier Asier Aguirre Izcue das Leaderboard an. Steinlechner landete nach Tag 2 mit bis dahin 135 Schlägen (-9) auf dem geteilten dritten Rang. Aber auch Fabian Lang gab mit einer erneuten 68er-Runde (-4) eine Talentprobe ab. Sein Murhof-Clubkollege Thomas Austin (15 Jahre) freute sich über das erste Hole-in-one in seiner noch jungen Karriere.

GRANDE FINALE ...

Tag 3 war an Spannung nicht mehr zu überbieten. Steinlechner ließ sich von seinen zwei Schlägen Rückstand auf Asier Aguirre Izcue in der Finalrunde nicht aus dem Konzept bringen. Am letzten Loch gelang ihm ein Birdie, wodurch der Tiroler eine grandiose, bogeyfreie 64er-Runde (-8) ins Clubhaus brachte und mit dem Spanier gleichzog (beide 199 Schläge).

Somit musste ein Stechen auf dem Par 4 der 18. Spielbahn über den Turniersieg entscheiden. Dabei brachte sich Aguirre Izcue mit einem Abschlag links ins hohe Rough in eine brenzlige Lage. Während der Bälle in weiterer Folge über ein Bogey nicht hinauskam, versenkte Steinlechner seinen Par-Putt unter dem Jubel einer großen Zuschauerkulisse zum Sieg. „Es fühlt sich extrem gut an, dass ich mein Spiel über drei Runden durchziehen konnte“, freut sich Steinlechner über seine Glanzleistung und den Siegerscheck in Höhe von 5.800 Euro. „Im Stechen habe ich so solide gespielt wie in den drei Runden davor, wobei mir mein Konkurrent mit dem Fehler vom Abschlag etwas in die Karten gespielt hat. Es freut mich mega, dass alles so aufgegangen ist. Jetzt gönne ich mir das eine oder andere Siegerbier.“

Lukas Nemeč erwischte hingegen nicht seinen besten Tag und fiel noch auf den geteilten vierten Rang zurück.



Klipp Magazin

Steiermark



Klipp (Steiermarkmagazin)
04-05/2024 (5 mal jährlich)
Seite: 8
Land: Österreich
Region: Steiermark

Auflage: 10.000
Reichweite: 38000
Artikelfläche: 26808 mm²
Skalierung: 100%
Artikelwerbewert: 823.01

Top-Starterfeld bei Gösser Open



v.l.: Christian Payrhuber (Regionaler Verkaufsleiter Gösser), Niklas Regner, Martin Wiegele, Lukas Nemecz, Sylvia Loidolt (Vorsitzende Erlebnisregion Graz), Timon Baltl, der amtierende steirische Amateurmeister Fabian Lang und Klaus Geyrhofer (Vorstandsmitglied Steirischer Golfverband).

Mit der Terminansetzung der Gösser Open 2024 hat Organisator Gerald Stangl am Ende des vergangenen Jahres ein goldenes Händchen bewiesen. Er fasste vom 14. bis 18. Mai eine Woche ins Auge, in der zu diesem Zeitpunkt noch kein Turnier auf der Challenge Tour eingetragen war. Damit wurden einmal die Voraus-

setzungen für ein Antreten von Timon Baltl und Niklas Regner bei dem mit 40.000 Euro dotierten Alps-Tour-Event im GC Erzherzog Johann in Maria Lankowitz geschaffen. Als „Schaumkrone“ sollte sich im Laufe der Zeit herausstellen, dass das Turnier in der Weststeiermark auch noch perfekt in den Kalender von DP-World-Tour-Pro Lukas Nemecz passt. Damit verfügen die heurigen Gösser Open über ein Top-Starterfeld, dem auch Routinier Martin Wiegele angehört.



Tiroler Tageszeitung

Tiroler  Tageszeitung

Tiroler Tageszeitung
19/05/2024 (Täglich)
Seite: 62
Land: Österreich
Region: Tirol

Auflage: 71.700
Reichweite: 245900
Artikelfläche: 4530 mm²
Skalierung: n/a%
Artikelwerbewert: 925.48

Lokalsport-Splitter



Der Tiroler Maximilian Steinlechner gewann die Gösser Open in der Steiermark. Foto: gepa

Izcue (ESP) durch. „Es fühlt sich extrem gut an, dass ich mein Spiel über drei Runden durchziehen konnte.“

Golf: Der Sieger der Gösser Open heißt Maximilian Steinlechner. Im Stechen

setzte sich der 24-jährige Tiroler gestern am ersten Extraloch gegen Asier Aguirre



Online-Berichte





➤ GOLF - GÖSSER OPEN

Ein Turnier wie eine „Ehe“ und Träume vom Höhepunkt

Die „Gösser Open“ in Maria Lankowitz gehen heuer vom 14. bis 18. Mai über die Bühne – es ist das für den Golfsport wohl wichtigste Turnier des Landes. Eines, zu dem auch ehemalige Sieger gerne zurückkehren. So wie Lukas Nemezc in diesem Jahr.



Sie wollen in Lankowitz um den Sieg spielen: Niklas Regner (AUT), Martin Wiegele (AUT/Sieger 2008), Lukas Nemezc (AUT/Sieger 2017 und 2020), Timon Baltl (AUT/Sieger 2019) und Amateur Fabian Lang (AUT).

© GEPA pictures/Hans Oberländer

Es ist hierzulande nicht üblich, Sponsorennamen in Vereins- oder auch Turniernamen dauerhaft mitzuführen. Anders etwa als in den USA, wo das sozusagen „gelernt“ ist. Und doch gibt es Ausnahmen. So wie die „Gösser Open“, die heuer vom 14. bis 18. Mai schon zum 32. Mal in Maria Lankowitz über die Bühne gehen. Ein Turnier, das wahrlich als Vorzeigeprojekt des heimischen Golfsports zu bezeichnen ist. Und eines, das in diesem Jahr einen prominenten Gast aus der Heimat haben wird: Lukas Nemezc, im Normalfall auf der DP World Tour engagiert, kehrt für dieses Turnier sozusagen in die dritte Leistungsstufe zurück. Der zweifache Sieger nützt die Pause der World Tour aufgrund der PGA Championships in den USA, um sich in der Heimat im Turnierrhythmus zu halten.



Start > Sport > Gösser Open 2024: Steinlechner triumphiert im Stechen

Sport

Gösser Open 2024: Steinlechner triumphiert im Stechen

Der große Triumphator der Gösser Open 2024 heißt Maximilian Steinlechner, der sich mit einer furiosen Finalrunde in ein Stechen kämpft. Im Play-Off holt sich Steinlechner auf Loch 1 seinen ersten großen Titel als Pro.

Von **Klaus Nadizar** 18.05.2024



Foto: Gepa-Pictures



Der 24-jährige Tiroler Maximilian Steinlechner setzte sich bei den mit 40.000 Euro dotierten Gösser Open 2024 (Alps Tour) im Golfclub Erzherzog Johann in Maria Lankowitz im Stechen durch: Am ersten Extraloch setzt sich Steinlechner gegen den Spanier Asier Aguirre Izcue durch und feierte damit seinen ersten Sieg als Professional auf der Alps Tour. Der als Führender in die Entscheidung gestartete Steirer Lukas Nemecz erwischte hingegen nicht seinen besten Tag und fiel noch auf den geteilten vierten Rang zurück.

Maximilian Steinlechner war mit zwei Schlägen Rückstand auf Asier Aguirre Izcue in die Finalrunde gegangen. Mit einem Birdie am letzten Loch brachte der Innsbrucker eine grandiose, bogeyfreie 64er-Runde (-8) ins Clubhaus und zog damit mit dem Gesamtscore von 199 Schlägen (-17) mit dem Spanier gleich, der am Schlusstag eine 66 (-6) notierte.

Somit musste ein Stechen auf dem Par 4 der 18. Spielbahn über den Turniersieg entscheiden, in dem sich Aguirre Izcue mit einem Abschlag links ins hohe Rough in eine brenzlige Lage brachte. Während der Baste in weiterer Folge über ein Bogey nicht hinauskam, versenkte Steinlechner seinen Par-Putt unter dem Jubel einer großen Zuschauerkulisse zum Sieg.

„Es fühlt sich extrem gut an, dass ich mein Spiel über drei Runden durchziehen konnte. Im Stechen habe ich so solide gespielt, wie in den drei Runden davor, wobei mir mein Konkurrent mit dem Fehler vom Abschlag etwas in die Karten gespielt hat. Es freut mich mega, dass alles so aufgegangen ist. Jetzt gönne ich mir das eine oder andere Siegerbier“, jubelte Steinlechner, der für seine Glanzleistung mit einem Siegerscheck in Höhe von 5.800 Euro belohnt wurde.

„Ein Sieg bei den Gösser Open bedeutet mir sehr viel. Nicht nur, weil es ein Heimturnier ist, sondern auch deshalb, weil hier immer viele Fans dabei sind. Der Erfolg hat einen hohen Stellenwert, weil der Platz in Maria Lankowitz tricky zu spielen ist. Meine Entwicklung war schon in den vergangenen zwei Monaten sehr positiv, und dieser Sieg ist eine Bestätigung dafür, dass es bei mir in die richtige Richtung geht“, meinte Steinlechner, der bereits Anfang April mit zwei Erfolgen beim Audi Circuit aufgezeigt hatte.



Maximilian Steinlechner triumphiert bei der Gösser Open 2024 | Foto: Gepa-Pictures

Nicht nach Wunsch verlief der Arbeitstag für Lukas Nemeč! Der DP-World-Tour-Pro legte zwar einen Eagle-Birdie-Traumstart hin, danach riss mit drei Bogeys in Folge jedoch der Faden. Mit einem Outball auf dem Par 5 der 9. Bahn und einem daraus resultierenden Doppelbogey war die Siegchance des zweifachen Gösser-Open-Gewinners (2017, 2020) dahin. Mit drei Birdies nach dem Turn spielte sich Nemeč zurück in die roten Zahlen, die 71 (-1) reichte bei gesamt zwölf unter Par immerhin noch für den geteilten vierten Rang.

„Das war eine komplette Achterbahnfahrt. Mit Eagle-Birdie habe ich einen perfekten Start erwischt. Dann habe ich aus dem Nichts drei Bogeys kassiert und damit waren Flow und Selbstvertrauen weg. Auf der 9 war auch ein wenig Pech dabei, dass der Ball mit einem unglücklichen Kick 20 Zentimeter im Out war. Damit war die Chance auf den Sieg dahin. Dann habe ich nur noch geschaut, dass ich eine Runde unter Par hereinbringe. Das ist mir auch gelungen, weil ich zum Ende hin wieder besser gespielt habe“, bilanzierte Nemeč, der ab der kommenden Woche wieder auf der DP World Tour im Einsatz ist.

Als drittbeste Österreicher landeten der Salzburger Bernard Neumayer und der Steirer Timon Baltl mit jeweils 206 Schlägen (-10) bei den Gösser Open 2024 auf dem geteilten 14. Platz. Der Steirer Niklas Regner katapultierte sich mit einer starken 66er-Runde (-6) mit gesamt neun unter Par noch auf Rang 18. Die Platzierungen der weiteren Österreicher, die den Cut geschafft hatten: 31. Daniel Hebenstreit, Fabian Lang (je 210/-6), 40. Thomas Austin (211/-5), 44. Martin Wiegele (212/-4), 47. Lukas Boardl (214/-2).



Steinlechner siegt in Maria Lankowitz nach Stechen

Der Tiroler Maximilian Steinlechner hat die Gösser Golf-Open in Maria Lankowitz gewonnen. Der 24-Jährige behielt am Samstag beim mit 40.000 Euro dotierten Alps-Tour-Turnier im Stechen am ersten Extraloch gegen den Spanier Asier Aguirre Izcue die Oberhand und sicherte sich seinen ersten Sieg bei einem Dreitages-Event. Der als Führender in den Schlusstag gegangene Steirer Lukas Nemecz rutschte noch auf die geteilte vierte Stelle zurück.



Top-Starterfeld bei Gösser Open

10.04.2024 | Spots

Die Marke hat sich zu einem wichtigen Wirtschaftsfaktor entwickelt

Mit der Terminansetzung der Gösser Open 2024 hat Organisator Gerald Stangl am Ende des vergangenen Jahres ein goldenes Händchen bewiesen. Er fasste vom 14. bis 18. Mai eine Woche ins Auge, in der zu diesem Zeitpunkt noch kein Turnier auf der Challenge Tour eingetragen war. Damit wurden einmal die Voraussetzungen für ein Antreten von Timon Balti und Niklas Regner bei dem mit 40.000 Euro dotierten Alps-Tour-Event im GC Erzherzog Johann in Maria Lankowitz geschaffen.

Als „Schaumkrone“ sollte sich im Laufe der Zeit herausstellen, dass das Turnier in der Weststeiermark auch noch perfekt in den Kalender von DP-World-Tour-Pro Lukas Nemezc passt. Damit verfügen die heurigen Gösser Open über ein Top-Starterfeld, dem auch Routinier Martin Wiegele angehört.



v.l.: Christian Payrhuber (Regionaler Verkauftsdirektor Gösser), Niklas Regner, Martin Wiegele, Lukas Nemezc, Sylvia Loidolt (Vorsitzende Erlebnisregion Graz), Timon Balti, der amtierende steirische Amateurmeister Fabian Lang und Klaus Geyrhofer (Vorstandsmitglied Steirischer Golfverband). Foto: GEPA-pictures / Gösser Open



Die erfolgreiche Partnerschaft zwischen Gösser und der Murhof Gruppe als Veranstalter der Gösser Open besteht bereits seit mehr als drei Jahrzehnten! Eine derart lange Zusammenarbeit ist in der österreichischen Sport-Landschaft ebenso einzigartig wie außergewöhnlich. „Wie die Marke Gösser vermitteln auch die Gösser Open im Golfclub Erzherzog Johann in Maria Lankowitz positive Eigenschaften wie Tradition und beste Qualität. Durch das perfekte Zusammenspiel mit der Murhof Gruppe wurde mit diesem Turnier eine Marke in der Golf-Landschaft geschaffen, deren Bekanntheit weit über die heimischen Grenzen hinausreicht“, so Christian Payrhuber, regionaler Verkaufsleiter von Gösser.



Die Vorsitzende der Erlebnisregion Graz, Sylvia Loidolt, unterstreicht die große touristische Bedeutung des Turniers: „Die Gösser Open haben sich in den mehr als drei Jahrzehnten ihres Bestehens zu einem wichtigen Wirtschaftsfaktor entwickelt. Die Veranstaltung hat für die gesamte Erlebnisregion Graz positive Effekte. Mit den sechs Top-Anlagen Maria Lankowitz, Murhof, Graz-Andritz, MurAuen und Thalersee (9- und 18-Loch-Platz, Anm.) bietet die Erlebnisregion Graz ihren Gästen ein ebenso abwechslungsreiches wie umfassendes Golf-Angebot. Wir freuen uns, dass mit den Österreichischen Par-3-Meisterschaften in Graz-Andritz und den Gösser Open in Maria Lankowitz zwei Golf-Highlights bei uns stattfinden.“



40.000 Euro als Dotation

Ein Top-Starterfeld bei den Gösser Open

9. April 2024, 15:23 Uhr



Gruppenbild mit Dame: Region Graz-Vorsitzende Sylvia Loidolt mit den Golf-Profis und Organisatoren
von Harald Almer

Foto: GEPA-Pictures

hochgeladen

3

Bilder

Mit der Terminansetzung der Gösser Open vom 14. bis 18. Mai bewies Organisator Gerald Stangl ein goldenes Händchen. Denn mit Lukas Nemecz, Timon Baltl, Niklas Regner und Martin Wiegele kommen vier österreichische Top-Profis zum mit 40.000 Euro dotierten Alps-Tour-Event im Golfclub Erzherzog Johann in Maria Lankowitz.

MARIA LANKOWITZ. Die **Gösser Golf-Open** vom 14. bis 18. Mai passen perfekt in den Kalender von DP World-Tour-Pro **Lukas Nemecz**, außerdem ist in dieser Zeit kein Turnier auf der Challenge Tour eingetragen. Somit nehmen sich auch **Timon Baltl, Niklas Regner und Martin Wiegele** Zeit für die Lipizzanerheimat.

Perfekte Terminplanung

Nemecz, der bei den Gösser Open bereits 2017 und 2020 siegreich war, hat eine besondere Beziehung zu diesem Platz. "Ich habe als junger Amateur mein erstes großes Turnier in Maria Lankowitz gespielt. Das wird mir ebenso immer in Erinnerung bleiben wie meine beiden Siege. Dass der Termin heuer so perfekt in meinen Kalender passt, ist fast schon ein bisschen kitschig, ich muss nicht einmal ein Training auslassen." Der Grazer wird Ende April und Anfang Mai **zwei Turniere in Japan und China** auf der DP World Tour spielen, ehe er den Fokus auf Maria Lankowitz legt.



Ronan Mullarney aus Irland gewann im Vorjahr die Gösser Open. Foto: GEPA-Pictures
hochgeladen von [Harald Almer](#)

Timon Baltl trug sich 2019 in die **Siegerliste** beim traditionsreichsten heimischen Golfturnier ein. Auf dem Weg zu seinem Triumph schüttelte er eine tiefroste 62er-Schlussrunde aus dem Ärmel. "Ich komme nicht nur wegen meines Sieges immer gerne nach Maria Lankowitz zurück. Ich mag den Platz, das Umfeld und die **einzigartige Atmosphäre** bei diesem Turnier. Und ich will ein Wörtchen um den Sieg mitreden.

Hoffen auf Spitzenplätze

Mit diesem Vorhaben kommt auch Niklas Regner in den **Golfclub Erzherzog Johann**. "Wenn ich die Siegerliste mit all den großen Namen sehe, kann es nur das Ziel sein, auch zu diesem Kreis zu gehören", so der Liezener, der heuer Platz 54 bei der International Series Oman bei der Asian Tour zu Buche stehen hat.



Christoph Kuttinigg spielte im Vorjahr als Lokalmatador groß auf. Foto: GEPA-Pictures
hochgeladen von [Harald Almer](#)



Bei der Präsentation war auch die erfolgreiche Partnerschaft zwischen Gösser und der Murhof Gruppe seit mehr als drei Jahrzehnten ein Thema. Eine derart lange Zusammenarbeit im österreichischen Sport ist einzigartig und außergewöhnlich. Die Vorsitzende der Erlebnisregion Graz, **Sylvia Loidolt**, unterstrich die große touristische Bedeutung des Turniers, das sich zu einem wichtigen Wirtschaftsfaktor entwickelt hat. "Mit den sechs Top-Anlagen in Maria Lankowitz, Murhof, Graz-Andritz, MurAuen und Thalersee bietet die Erlebnisregion Graz ihren Gästen ein ebenso abwechslungsreiches wie umfassendes Golf-Angebot. Wir freuen uns, dass mit den **österreichischen Par-3-Meisterschaften** in Graz-Andritz und den Gösser Open in Maria Lankowitz zwei Golf-Highlights bei uns stattfinden."

Für **Klaus Geyrhofer**, Vorstandsmitglied im steirischen Golfverband, zählen die Gösser Open zu den Höhepunkten des internationalen Sportkalenders. "Das Turnier ist aufgrund seiner kontinuierlichen Weiterentwicklung zu einer Vorzeigeveranstaltung geworden. Mit den Gösser Open wurde auch das Image der Steiermark als attraktive Gold-Destination stark aufgewertet." Dazu bietet das Turnier den steirischen Talenten rund um **Fabian Lang** eine optimale Möglichkeit, wichtige Erfahrungen bei einer internationalen Konkurrenz zu sammeln."

Die Turnierwoche wird bereits am Dienstag, dem 14. Mai, mit den österreichischen Par-3-Meisterschaften im GC Graz-Andritz eröffnet. Am 15. Mai wird in Maria Lankowitz zum ebenfalls bereits traditionellen ProAm-Turnier abgeschlagen, ehe dann ab 16. Mai 144 Professionals und Amateure bei den Gösser Open abschlagen. Am Samstag, dem 18. Mai, steigt das große Golffeest mit Gösser-Bier und Grillwürstel um je zwei Euro.

Info:

Veranstaltungsdatum: 14. bis 18. Mai 2024

Veranstaltungsort: Golfclub Erzherzog Johann Maria Lankowitz, Par 72 (5.967 Meter)

Tiefste Turnierrunde: Jordi Garcia Del Moral (ESP / 60 Schläge / 1. Runde Gösser Open 2020)

Austragungsmodus: Zählwettbewerb über 54 Löcher mit Cut nach 36 Löchern. Teilnahmeberechtigt für die 3. Runde sind die 40 besten Pros und alle Schlaggleichen. Alle Amateure, die innerhalb der Top 40 und Schlaggleichen rangieren, kommen zum Feld der Pros dazu.

Teilnehmerzahl: 144 Professionals und Amateure

Preisgeld: 40.000 Euro

Programm:

Di, 14. Mai: 7.30 Uhr Österreichische Par-3-Meisterschaft im GC Graz-Andritz

Mi, 15. Mai: 8.55 Uhr: Gösser Open ProAm (Kanonenstart)

Do, 16. Mai: 7.30 Uhr: 1. Runde Gösser Open

Fr, 17. Mai: 7.30 Uhr: 2. Runde Gösser Open, CUT

Sa, 18. Mai: 7.30 Uhr: 3. Runde Gösser Open



Knallrot aus Tradition

2024-05-16

Maximilian Steinlechner und Lukas Lipold müssen zum Auftakt im GC Erzherzog Johann nach 67er (-5) Runden nur zwei Spielern knapp den Vortritt lassen. Generell wissen beim Alps Tour Heimspiel in Maria Lankowitz am Donnerstag etliche Österreicher zu überzeugen.

DP World Tour-Spieler **Lukas Nemečz** lässt sich auch heuer dank spielfreier Woche in der ersten Euroliga nicht den Start bei der Gösser Open entgehen, die er zuletzt vor vier Jahren gewinnen konnte. Österreichs traditionsreichstes Profiturnier bietet erneut die Bühne für einen bunten Mix aus 48 heimischen Pros und Amateuren um für die anstehende Europasaison in Form zu kommen. Das reicht von den Challenge Tour-Spielern **Timon Baltl** und **Niklas Regner** über unsere Toptalente wie **Max Steinlechner** bis zu Maria Lankowitz-Pro **Martin Wiegele**. Die Gösser Open im Rahmen der Alps Tour wird wie gewohnt über 3 Runden um ein Preisgeld von 40.000 Euro gespielt.

Max Steinlechner nimmt die gute Form, die ihm erst vor kurzem auf der Pro Golf Tour in St. Pölten ein Topergebnis bescherte, sichtlich nahtlos in die Steiermark mit, denn der Tiroler beginnt in Maria Lankowitz gleich mit drei Birdies und da er noch auf den Frontnine zwei weitere Erfolgserlebnisse findet, biegt er in der frühen Phase sogar in geteilter Führung auf die hintere Platzhälfte ab.

Dort ebbt der Schwung dann zwar komplett ab, denn die gesamten Backnine über notiert er Par um Par, steht so aber am Ende mit der fehlerlosen 67 (-5) beim Recording und etabliert sich damit vorerst sogar als erster Verfolger von **Paul Margolis** (FRA) und **Andrea Romano** (ITA). „Zu Beginn ist einfach alles aufgegangen, danach habe ich einige Putts auf der Linie etwas zu kurz gelassen, aber unterm Strich war es vom Anfang bis zum Schluss eine sehr solide Runde“, bilanziert er zufrieden.



Lukas Nemecz holt sich am Nachmittag wie erhofft gleich am Par 5 der 1 das anfängliche Birdie ab und legt auf der 6 und der 7 mit einem roten Doppelpack recht zeitnah weiter nach. Ein Par 3 Bogey auf der 8 bremst ihn dann zwar etwas ein, nach dem Turn schnappt er sich auf der 11 das nächste Erfolgserlebnis und da sich auf beiden Par 5 Löchern der Backnine ebenfalls rote Einträge ausgehen, steht auch er schlussendlich mit der 67 (-5) wieder im Clubhaus und teilt sich so als 3. die erste Verfolgerrolle mit seinem Landsmann.

„Am Ende der Runde war ich sehr überrascht, wie kurz der Ball nur noch geflogen ist. Auf den ersten neun Löchern war es gut zu spielen. Der Platz war super, es war nur frischer als sonst. Doch dann ist etwas Wind aufgekommen und mit dem einsetzenden Regen ist die Kugel nicht mehr ins Fliegen gekommen. Ich bin froh, dass ich heute gut gescort habe und trotz der schwierigen Bedingungen noch voll dabei bin“, so **Lukas Nemecz** nach der Runde.

Etliche heiße Eisen

Fabian Lang

zeigt zum Auftakt in der Heimat gehörig auf, denn der Amateur beginnt gleich mit einem Eagle und pusht sich mit fehlerlosem Spiel und zwei weiteren Erfolgserlebnissen zu einer 68 (-4), die ihn wie Local Hero **Martin Wiegele** als 10. voll um die Spitzenplätze mitmischen lässt. Nur knapp dahinter bringen sich auf Rang 17 weitere Österreicher gut in Position, denn die Amateure **Nico Müllner** und **Thomas Austin** notieren wie auch **Timon Baltl** und **Florian Schweighofer** eine 69 (-3), womit sie die Top 10 noch klar in Sichtweite haben.

Niklas Regner, **Lukas Lipold** und **Bernard Neumayer** bringen sich mit 70er (-2) Auftaktrunden ebenfalls als 31. noch auf Cutkurs. **Felix Schulz**, **Daniel Hebenstreit**, **Moritz Russling** und **Lukas Boandl** (Am) unterschreiben nach 71er (-1) Auftritten noch rote Scores und reihen sich als 44. rund um die prognostizierte Cutmarke ein.

[Leaderboard Gösser Open](#)



Favoritenrolle bestätigt

2024-05-17

Lukas Nemecz wird seiner Favoritenrolle beim Alps Tour Heimspiel voll gerecht und startet aus geteilter Führung in den Finaltag der Gösser Open. Insgesamt stemmen im GC Erzherzog Johann gleich zehn Österreicher den Cut. Lukas Nemecz

und **Max Steinlechner** legten bei recht diffizilen Verhältnissen beim Heimspiel in Maria Lankowitz einen richtig starken Auftakt hin und starten nach der 67 (-5) mit lediglich einem Schlag Rückstand auf das die beiden Führenden in den zweiten Spieltag. Auch hinter dem rot-weiß-roten Duo wimmelt es regelrecht von Spielern aus der Alpenrepublik, denn Amateur **Fabian Lang** und Hausherr **Martin Wiegele** lauern bei -4 auf Rang 10. Insgesamt starten gleich 15 Österreicher auf Cutkurs in den Freitag.

Lukas Nemecz muss sich am Freitag wie das gesamte Feld zunächst zwei Stunden in Geduld üben, da heftige Regenfälle über Nacht das Terrain fluten, weshalb erst ab 09:30 Uhr gespielt werden kann. Die Warterei scheint dem Steirer jedoch überhaupt nichts auszumachen, denn mit Pars findet er ganz souverän in die Runde und drückt sein Score bis zum Turn mit drei Birdies klar in den roten Bereich, womit er sich bis an die Spitze arbeitet. Auf den Frontnine sammelt er schließlich bei nur einem Fehler noch vier weitere Birdies auf und packt so auf die starke Auftaktrunde sogar eine 66 (-6) drauf, womit er sogar aus geteilter Führung in den Finaltag startet.

„Die ersten beiden Tage sind absolut nach Wunsch für mich verlaufen. Man weiß vor dem Turnier, dass der Siegerscore irgendwo zwischen 15 und 18 unter Par liegen wird, daher sind Runden von fünf und sechs unter Par sehr wertvoll. Ich habe mich im Vergleich zu gestern steigern können und mir durch aggressive Schläge viele Chancen erarbeitet, die ich auch verwertet habe, weil der Putter sehr gut funktioniert hat. Das Ziel für diese Woche ist der Turniersieg. Ich weiß, dass ich sehr gut spielen muss. Aber am Schlußtag ist die Atmosphäre in Maria Lankowitz traditionell extrem cool. Ich bin überzeugt, dass die Fans auch morgen für eine tolle Stimmung sorgen werden, die mich mit Sicherheit zusätzlich pushen wird“, so **Nemecz**, der damit am Sonntag beste Chancen auf den Titelhattrick hat.



GOLF LIVE



AlpsTourGolf

@alpstourgolf · Folgen



Hole-In-One Alert



Thomas Austin makes a Hole-In-One on the 158 meters, par 3, 15th hole with a 6-iron during Round 2 of the 2024 Gösser Open!



- Alps Tour Golf/ Federico Capretti

[#raisinggolfstars](#)

[#risinggolfstars](#)

[#2024AlpsTourSeason](#)



Bernard Neumayer

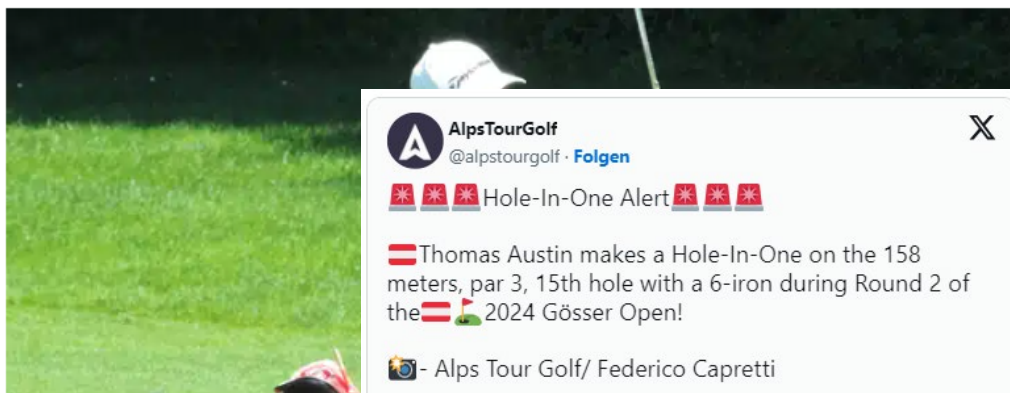
gibt am Freitag von Beginn an Gas und cuttet mit der 68 (-4) und bei gesamt 6 unter Par als 22. absolut sicher. Routinier **Martin Wiegele** lässt mit einer 71 (-1) nichts anbrennen und cuttet dank der 68 (-4) vom Vortag wie auch **Daniel Hebenstreit** (68) bei -5 als 25. ebenfalls ganz sicher in den Finaltag. **Niklas Regner** (71) und **Lukas Boandl** (Am) (70) ziehen bei -3 und als 41. ebenfalls noch „on the number“ in den finalen Samstag ein.

[Leaderboard Gösser Open](#)



Topergebnis abholbereit

Nur knapp dahinter kommt **Max Steinlechner** ins Ziel, wobei der Tiroler am Nachmittag nach drei Birdies und einem Bogey bereits klar unter Par auf die Frontnine abbiegt. Dort sammelt er dann bei nur noch einem weiteren Fehler noch drei Schlaggewinne auf und hat so ein absolutes Topergebnis nach der 68 (-4) und als 3. bereits regelrecht griffbereit. **Fabian Lang** zeigt sich auch am zweiten Spieltag wieder richtig stark, denn der Amateur findet bei seinen zweiten 18 Löchern gleich vier Birdies und sogar ein Eagle am Par 4 der 2, womit er zwei Bogeys durchaus gut wegstecken kann. Mit der erneuten 68 (-4) räumt er sich so als 8. ebenfalls beste Chancen auf ein Spitzenergebnis ein.



Nach der Runde meint der Amateur habe vom Tee sehr konstant gespielt, alles sehr solide. Es taugt mir extrem, dass ich mit dem Flugpartner im Anschluss Rosenberger sein darf. Es ist immer gut, wenn man bei den Amateuren ist die Anspannung bei der

Timon Baltl glänzt mit starker Birdie, er ist bei gesamt 7 unter Par als 13. räumt er sich mit Amateur **Thomas Austin**, (nachdem er auf der 15 kurzerhand



AlpsTourGolf

@alpstourgolf · Folgen



*** Hole-In-One Alert ***

🇪🇺 Thomas Austin makes a Hole-In-One on the 158 meters, par 3, 15th hole with a 6-iron during Round 2 of the 🇪🇺 2024 Gösser Open!

📷 - Alps Tour Golf/ Federico Capretti

#raisinggolfstars
#risinggolfstars
#2024AlpsTourSeason

ALPS TOUR GOLF
RAISING GOLF STARS

ALERT
HOLE
IN ONE

THOMAS AUSTIN
HOLE 15 - 158 METERS - 6 IRON





golf-live.at



CUT-RUHESTÄTTE VALHALLA

PGA CHAMPIONSHIP - 2. RUNDE: Sepp Strakas Cut-Träume finden bei den PGA Championship im Valhalla GC nach etlichen Ungenauigkeiten die letzte Ruhestätte.



PGA CHAMPIONSHIP LIVE-STREAM

Live-Stream Angebote von der US PGA Championship, Featured Groups und Featured Holes. [[>> MEHR](#)]



HEIMSIEG IM STECHEN

GÖSSER OPEN - FINAL: Max Steinlechner feiert im Stechen einen grandiosen Heimsieg. [[>> MEHR](#)]



SPITZ MIT TRAUMTAG



DRAMATISCHE SZENEN



GESTRAUCHELT, NICHT GEFALLEN



Heimsieg im Stechen

2024-05-18

Max Steinlechner marschiert zunächst bei den Gösser Open mit einer fantastischen 64 noch in die geteilte Führung und feiert schließlich beim Alps Tour Event im GC Erzherzog Johann im Stechen einen vielumjubelten Heimsieg, womit der junge Tiroler nun endgültig im Profizirkus richtig angekommen ist.



Heimsieg im Stechen

2024-05-18

Max Steinlechner marschiert zunächst bei den Gösser Open mit einer fantastischen 64 noch in die geteilte Führung und feiert schließlich beim Alps Tour Event im GC Erzherzog Johann im Stechen einen vielumjubelten Heimsieg, womit der junge Tiroler nun endgültig im Profizirkus richtig angekommen ist. Lukas Nemezc

wurde beim Heimspiel in Maria Lankowitz seiner Favoritenrolle an den ersten beiden Tagen voll gerecht, denn nach Runden von 67 (-5) und 66 (-6) Schlägen startet der DP World Tour Pro sogar aus geteilter Führung in den Finaltag und hat so am Samstag klar die Chance auf den Titelhatrick im GC Erzherzog Johann. Mit Maximilian Steinlechner sowie Amateur Fabian Lang liegen noch zwei weitere Österreicher vor den letzten 18 Löchern in den Top 10. Insgesamt hat rot-weiß-rot am letzten Spieltag in Maria Lankowitz gleich zehn heiße Eisen im Finalfeuer.

Max Steinlechner verpasst dann zwar am anfänglichen Par 5 noch das Birdie, holt den roten Eintrag aber prompt nach und drückt im Finish der Frontnine mit zwei weiteren Erfolgserlebnissen spürbar aufs Tempo, was ihn bis in den Kreis der Titelanwärter marschieren lässt. In dieser Tonart macht er auch auf den Backnine weiter, denn mit gleich noch fünf weiteren Birdies marschiert er sogar mit der makellosen 64 (-8) zum Recording und biegt so bei gesamt 17 unter Par mit Asier Aguirre Izcue (ESP) ins Stechen ab.

**AlpsTourGolf**
@alpstourgolf · Folgen

 Maximilian Steinlechner wins 🏆 the  2024 Gösser Open on the 1st playoff hole.

 GEPA-pictures / Gösser Open

[#raisinggolfstars](#)
[#risinggolfstars](#)
[#2024AlpsTourSeason](#)



WINNER

2024 GÖSSER OPEN
GC Erzherzog Johann, Austria

67
68
64
-17*

MAXIMILIAN STEINLECHNER (AUT)



Dort setzt sich der Tiroler schließlich dann gegen seinen spanischen Kontrahenten am ersten Extraloch durch und feiert in Maria Lankowitz einen vielumjubelten Heimsieg und zeigt damit, dass er nun endgültig voll im Profizirkus angekommen ist. Mit dem Triumph setzt er auch die Reihe der österreichischen Sieger fort, tritt er damit doch in die Fußstapfen etwa von **Lukas Nemečz, Timon Baltl** und Co. Auch vor den anstehenden Aufgaben auf der Challenge Tour könnte ihm der Sieg einen wahren Boost verschaffen.

„Es fühlt sich extrem gut an, dass ich mein Spiel über drei Runden durchziehen konnte. Im Stechen habe ich so solide gespielt, wie in den drei Runden davor, wobei mir mein Konkurrent mit dem Fehler vom Abschlag etwas in die Karten gespielt hat. Es freut mich mega, dass alles so aufgegangen ist. Jetzt gönne ich mir das eine oder andere Siegerbier“, so der strahlende Sieger, der sich zusätzlich zum Pokal auch über 5.800 Euro Preisgeld freuen darf.

„Ein Sieg bei den Gösser Open bedeutet mir sehr viel. Nicht nur, weil es ein Heimturnier ist, sondern auch deshalb, weil hier immer viele Fans dabei sind. Der Erfolg hat einen hohen Stellenwert, weil der Platz in Maria Lankowitz tricky zu spielen ist. Meine Entwicklung war schon in den vergangenen zwei Monaten sehr positiv, und dieser Sieg ist eine Bestätigung dafür, dass es bei mir in die richtige Richtung geht.“

Starker Start – zähe Schwächephase

Lukas Nemečz

beginnt zwar mit Eagle und Birdie hervorragend, mit gleich drei Bogeys in Folge danach und einer Doublette kurz vor dem Turn, kann er mit der Spitze jedoch nicht mehr Schritt halten. Auf den letzten neun Löchern grooved er sich dann zwar wieder in einen gewinnbringenden Rhythmus, mit der 71 (-1) kann er die Spitze aber nicht mehr attackieren und muss sich so schlussendlich mit dem immer noch hervorragenden 4. Rang zufrieden zeigen.

Nach der durchwachsenen Finalrunde meint er: „Das war eine komplette Achterbahnfahrt. Mit Eagle-Birdie habe ich einen perfekten Start erwischt. Dann habe ich aus dem Nichts drei Bogeys kassiert und damit waren Flow und Selbstvertrauen weg. Auf der 9 war auch ein wenig Pech dabei, dass der Ball mit einem unglücklichen Kick 20 Zentimeter im Out war. Damit war die Chance auf den Sieg dahin. Dann habe ich nur noch geschaut, dass ich eine Runde unter Par hereinbringe. Das ist mir auch gelungen, weil ich zum Ende hin wieder besser gespielt habe.“





Timon Baltl schlägt von Beginn an am Samstag ein unglaubliches Tempo an, denn nach einem anfänglichen Par 5 Birdie, stopft der Steirer noch auf den Frontnine vier weitere Putts zu roten Einträgen und mischt sich damit vor den letzten neun Löchern voll in den Titelkampf ein. Nach dem Turn ebbt der Schwung zwar ab, lange Zeit mischt er aber vorne mit. Erst am Schlussloch tritt er sich dann sogar ein Triplebogey ein, weshalb er sich am Ende mit der 69 (-3) anfreunden muss, womit er ein Topergebnis jedoch wie **Bernard Neumayer** (68) als 14. nur haarscharf verpasst.

Regner mit starkem Schlusspunkt

Niklas Regner

zündet zum Abschluss noch den Turbo und zieht mit einer knallroten 66 (-6) noch um etliche Ränge bis auf Platz 18 nach vor, womit er sich auch für das anstehende Challenge Tour Event kommende Woche ein gutes Gefühl holt.

Daniel Hebenstreit kommt mit einer finalen 71 (-1) nicht mehr vom Fleck und beendet das Alps Tour Turnier wie **Fabian Lang** (Am) (74) als 31. im hinteren Mittelfeld. Amateur **Thomas Austin** hat ziemlich zu kämpfen und wird nach der 74 (+2) nur 40.. Auch Hausherr **Martin Wiegele** kann dem Finaltag nicht mehr seinen Stempel aufdrücken und beendet das Heimevent nur mit einer 73 (+1) und auf Platz 44. **Lukas Boandl** (Am) reiht sich nach der 73 (+1) knapp dahinter auf Rang 47 ein.

Fotos: GEPA-pictures / Gösser Open

[Leaderboard Gösser Open](#)

[TOURS](#)[LIVE](#)[VIDEOS](#)[SERVICE](#)[ACTIVE](#)

Einzelkämpfer in Adamstal

2024-07-19

Max Steinlechner stemmt bei den EURAM BANK Open als einziger Österreicher den Cut, mischt dafür im GC Adamstal jedoch sogar voll im Titelkampf mit.

Aus österreichischer Sicht konnte zum Auftakt lediglich **Maximilian Steinlechner** beim Heimspiel im GC Adamstal, wirklich überzeugen, denn der in Hochform agierende Tiroler brachte am Donnerstag eine makellose 68 (-2) zum Recording und startet so mit lediglich zwei Schlägen Rückstand auf die Top 10 in den Freitag. Hinter Max sieht es aus rot-weiß-roter Sicht jedoch einigermaßen düster aus, denn lediglich Amateur **Fabian Lang** konnte eine Talentprobe abgeben und startet noch auf Cut-Kurs in den zweiten Spieltag. Für **Timon Balti**, **Niklas Regner** und Co heißt es bei der zweiten Umrundung zulegen um nicht am Wochenende bereits zusehen zu müssen.

Max Steinlechner hat seinen Putter über Nacht sichtlich gehörig Feuer gemacht, denn gleich auf den ersten drei Bahnen fallen die Birdieputts, die den jungen Tiroler sogar in Windeseile an den Top 10 andocken lassen. Erst danach gönnt er sich eine kleine Auszeit, ehe bereits am Par 5 der 7 der Birdiereigen seine Fortsetzung findet. In dieser Tonart geht es beim Gösser Open Champion auch danach munter weiter, denn rund um den Turn bringt er auf der 9 und der 10 mit einem Doppelpack die Birdies 5 und 6 zu Papier und taucht damit sogar bereits unter den Top 5 auf.



NEWS

Maria Lankowitz, 11.04.2024, 11:12

"Gösser Open 2024" freut sich über ein Top-Teilnehmerfeld

Mitte Mai werden beim Alps-Tour-Event in Maria Lankowitz unter anderem die steirischen Golf-Größen Lukas Nemezc, Niklas Regner und Martin Wiegele abschlagen..



PRESENTED BY



FALKENSTEINER
HOTELS & RESIDENCES

Am Ende des vergangenen Jahres hat Organisator Gerald "Gary" Stangl mit der Terminansetzung der Gösser Open 2024 ein goldenes Händchen bewiesen. Der Manager der Murhof-Gruppe suchte sich vom 14. bis 18. Mai eine Woche aus, in der zu diesem Zeitpunkt noch kein Turnier auf der Challenge Tour eingetragen war.

Damit wurden die Voraussetzungen für ein Antreten von Timon Baltl und Niklas Regner bei dem mit 40.000 Euro dotierten Alps-Tour-Event im GC Erzherzog Johann in Maria Lankowitz geschaffen.



Als besonderes Glück sollte sich im Laufe der Zeit herausstellen, dass das Turnier in der Weststeiermark auch noch perfekt in den Kalender von DP-World-Tour-Pro Lukas Nemezc passt. Damit verfügen die Gösser Open 2024 über ein Top-Starterfeld, dem auch Routinier Martin Wiegele angehört.



Nemezc gewann die Gösser Open 2017 und 2020
Foto: © GEPA

Lukas Nemezc hat zu den Gösser Open, die er 2017 und 2020 gewonnen hat, eine besondere Beziehung.

"Ich habe als junger Amateur mein erstes großes Turnier in Maria Lankowitz gespielt. Das wird mir ebenso immer in Erinnerung bleiben wie meine zwei Siege. Dass der Termin heuer so perfekt in meinen Kalender passt, ist fast ein bisschen kitschig. Ich muss dafür weder ein Turnier auf der DP World Tour noch ein Training auslassen. Dass ich bei den Gösser Open der große

Gegagte sein werde, ist eine spezielle Situation, da es doch ein wenig Druck und deshalb auch etwas Nervosität erzeugen wird", erklärt Nemezc.

Der Grazer wird Ende April und Anfang Mai in Japan und China zwei Turniere auf der DP World Tour spielen, ehe er den Fokus auf den Hatrick bei den Gösser Open legen möchte.

Grazer Golf-Asse gaben im GC Maria Lankowitz zuletzt den Ton an

"Der Platz in Maria Lankowitz bietet viele Birdie-Chancen, daher müssen Putter und Wedges gut funktionieren. Und genau darauf lege ich im Moment mein Augenmerk, nachdem sich das lange Spiel sehr gut entwickelt hat", sagt Nemezc.

Auch der Grazer Timon Baltl hat sich im Jahr 2019 in die Siegerliste beim traditionsreichsten heimischen Golf-Turnier eingetragen. Auf dem Weg zu seinem Triumph schüttelte Baltl einen tiefrote 62er-Schlussrunde (-10) aus dem Ärmel.

"Ich komme nicht nur wegen meines Sieges immer wieder gerne nach Maria Lankowitz zurück. Ich mag auch den Platz, das Umfeld und die einzigartige Atmosphäre bei diesem Turnier. Ich fahre aber nicht dorthin, um Praxis für die Turniere auf der Challenge Tour zu sammeln, sondern weil ich ein Wörtchen um den Sieg mitreden möchte", stellt Baltl klar.



Mit diesem Vorhaben kommt auch Niklas Regner in der GC Erzherzog Johann.

"Wenn ich die Siegerliste mit all den großen Namen sehe, kann das Ziel nur sein, auch einmal zu diesem Kreis zu gehören. Je früher, desto besser", sagt der Liezener, der im Februar mit Platz 54 bei der "International Series Oman" einen ersten Auftritt auf der Asian Tour und damit auf einer der ganz großen Golf-Bühnen hatte.

Martin Wiegele hat mit seinem Triumph 2008 im Stechen am siebenten Extraloch gegen den Italiener Emanuele Lattanzi bereits für einen denkwürdigen Moment bei seinem Heimturnier gesorgt.

Nachdem der Einstieg des Routiniers auf der Legends Tour nicht vor Juli 2028 erfolgen wird, hat Wiegele das Training stark zurückgeschraubt: "Aber wenn ich zuletzt Turniere gespielt habe, dann war die Leistung ganz gut. Wie auch in der Vorwoche beim Audi Circuit in Kärnten mit zwei Runden unter Par. Wenn ich eine gute Woche bei den Gösser Open erwische, könnte es sogar in Richtung Top Ten gehen", ist Wiegele überzeugt.

Programm der Gösser Open:

Dienstag 14. Mai, ab 7.30 Uhr: Österreichische Par-3-Meisterschaft im GC Graz-Andritz

Mittwoch 15. Mai, ab 8.55 Uhr: Gösser Open ProAm (Kanonenstart)

Donnerstag 16. Mai, 7.30 Uhr: 1. Runde Gösser Open

Freitag 17. Mai, 7.30 Uhr: 2. Runde Gösser Open, CUT

Samstag 18. Mai 7.30 Uhr: 3. Runde Gösser Open



NEWS

Maria Lankowitz, 15.05.2024, 16:22

Gösser Open: Nemecz startet "Unternehmen Titel-Hattrick"

Steirischer Profi will sich mit seinem dritten Sieg bei Österreichs traditionsreichstem Golfturnier neues Selbstvertrauen für die DP World Tour sichern.



Der Golfclub Erzherzog Johann in Maria Lankowitz ist ab Donnerstag Schauplatz der 32. Auflage der mit 40.000 Euro dotierten Gösser Open.

Lukas Nemecz (Bild) hofft an diesem Wochenende mit seinem Abstecher von der DP World Tour auf die Alps Tour die verpassten Cuts in Japan und China zu vergessen. Der Grazer peilt nach 2017 und 2020 seinen dritten Sieg bei der Gösser Open an.

In das "Unternehmen Titel-Hattrick" startet Nemecz am Donnerstag um 13:14 Uhr von Tee 1 gemeinsam mit dem Italiener Edoardo Lipparelli und dem steirischen Amateur Fabian Lang.

Lipparelli ist der "Mann der Stunde" auf der Alps Tour

Lipparelli ist aktuell der "Mann der Stunde" auf der Alps Tour. Der 27-Jährige führt nicht nur die Order of Merit an, er hat Anfang März bei den New Giza Open in Kairo auch bereits einen Saisonsieg gefeiert.

Auch Lang ist stark in das Golfjahr gestartet. Nach seinem Sieg bei den steirischen Meisterschaften Ende März lieferte der Murhof-Spieler auch beim European Nations Cup (19.), den italienischen Amateur-Meisterschaften (4.) und der Lytham Trophy (31.) starke Vorstellungen ab.

"Ich bin mir bewusst, dass ich bei den Gösser Open der große Gejagte bin. Der Platz in Maria Lankowitz bietet viele Birdie-Chancen, vor allem auf den Par-5-Bahnen, daher müssen die Wedges und der Putter gut funktionieren", weiß Nemecz.



Niklas Regner und Timon Baltl wollen Nemecz fordern

Zu den ersten Herausforderern des Grazers zählen dessen steirische Landsmänner Niklas Regner und Timon Baltl. Regner schlägt am Donnerstag unmittelbar nach Nemecz um 13:25 Uhr von Tee 1 in einem Flight mit dem Franzosen Benjamin Kedochim und dem Salzburger Lukas Lipold ab.

Baltl, seines Zeichens Gösser-Open-Gewinner 2019, startet bereits um 8:25 Uhr von Tee 10 gemeinsam mit dem Italiener Jacopo Vecchi Fossa und dem Kärntner Neo-Professional Moritz Russling.

Einiges dürfen sich die Golf-Fans auch von Maximilian Steinlechner erwarten. Der Tiroler, der im April zwei Turniere beim Audi Circuit gewonnen hat, geht am Donnerstag um 8:14 Uhr von Tee 1 mit Aymeric Laussot (FRA) und dem Steirer Felix Schulz auf die Startrunde.

Attraktiv ist auch der Flight von Martin Wiegele, der bei seinem Heimturnier im Jahr 2008 triumphiert hat.

Der steirische Routinier spielt mit dem Franzosen Paul Elissalde, der sich 2021 in die Siegerliste in Maria Lankowitz eingetragen hat, sowie Victor Jimenez Bravo, dem Sohn der spanischen Golflegende Miguel Ángel Jiménez. Abschlag ist um 13:25 auf Tee 10.

US-Amerikaner Kewalramani gewinnt Par-3-Meisterschaft

Eröffnet wurde die Gösser-Open-Woche am Dienstag mit den int. Österreichischen Par-3-Meisterschaften im GC Graz-Andritz, die mit einer Überraschung endeten.

Der US-Amerikaner Brandon Kewalramani setzte sich mit 49 Schlägen (-5) durch. Mit einem Schlag Rückstand landete Florian Ruprecht auf Rang zwei. Der Steirer verwies im Scorekarten-Stechen Bernard Neumayer, Timon Baltl und Robert Moran (IRL), die ebenfalls jeweils 50 Schläge (-4) benötigten, auf die Plätze drei, vier und fünf.

Bei den Damen kürte sich Sophia Raab mit 58 Schlägen (+4) zur neuen Par-3-Meisterin.

Die ÖGV-Nationalteamspielerin vom GC Murhof siegte vor Marie Eisl (GC Regau) und Philippa-Josephine Seidel vom GC Graz-Andritz.



NEWS

Maria Lankowitz, 16.05.2024, 22:13

Gösser Open: Nemezc und Steinlechner mit starkem Start

Ein Franzose und ein Italiener zeigen sich beim Alps-Tour-Event in Maria Lankowitz gut in Schuss. Die Österreicher spielen bei nasskaltem Wetter sehr solide.



PRESENTED BY

 **FALKENSTEINER**
HOTELS & RESIDENCES

Britisches Wetter verlangt den 144 Pros und Amateuren am ersten Tag der mit 40.000 Euro dotierten Gösser Open im GC Erzherzog Johann in Maria Lankowitz einiges ab.

Am besten kommen der Franzose Paul Margolis und der Italiener Andrea Romano mit den unwirtlichen Bedingungen zurecht, die jeweils eine 66er-Runde (-6) ins Clubhaus bringen.

Mit nur einem Schlag Rückstand auf das Führungsduo sind der Steirer Lukas Nemezc und der Tiroler Maximilian Steinlechner (Bild) als geteilte Dritte (je 67 Schläge/-5) den Leadern auf den Fersen.

Nemezc: "Am Ende ist die Kugel nicht mehr geflogen!"

"Am Ende der Runde war ich sehr überrascht, wie kurz der Ball nur noch geflogen ist. Auf den ersten neun Löchern war es gut zu spielen. Der Platz war super, es war nur frischer als sonst. Doch dann ist etwas Wind aufgekommen und mit dem einsetzenden Regen ist die Kugel nicht mehr ins Fliegen gekommen. Ich bin froh, dass ich heute gut gescort habe und trotz der schwierigen Bedingungen noch voll dabei bin", sagt DP-World-Tour-Pro Nemezc.

Maximilian Steinlechner legt am Donnerstagvormittag bei noch etwas besseren Wetterverhältnissen einen perfekten Start hin und schafft sich mit einer 67 eine gute Ausgangsposition für den weiteren Turnierverlauf.

Steinlechner knüpft damit nahtlos an seine starken Leistungen zu Saisonbeginn an, gewann er doch Anfang April zwei Turniere des Audi Circuit und belegte zuletzt beim Pro-Golf-Turnier in St. Pölten den vierten Platz.



Steinlechner mit 5 Birdies auf den ersten 9 Bahnen

Steinlechner sammelt seine fünf Birdies allesamt auf den ersten neun Löchern. Nach dem Turn kühlt der Putter zwar ein wenig ab, doch das sollte die gute Stimmung des 24-Jährigen nach der bogeyfreien Runde nicht trüben.

"Zu Beginn ist einfach alles aufgegangen, danach habe ich einige Putts auf der Linie etwas zu kurz gelassen, aber unterm Strich war es vom Anfang bis zum Schluss eine sehr solide Runde", zieht Steinlechner zufrieden Bilanz.

Von August 2019 bis Mai 2023 besuchte der Innsbrucker dank eines Stipendiums die North Carolina State University in Raleigh und feilte in dieser Zeit als Mitglied des College-Golfteams intensiv an seinem Spiel.

Nach dem Abschluss des Studiums in Betriebswirtschaftslehre ("Business Administration") hat Steinlechner nun seinen Fokus ganz auf den Golfsport gelegt.

"Mit dem Studium habe ich mir beruflich ein zweites Standbein geschaffen, das war mir wichtig. Dazu hatte ich in den USA die Möglichkeit, auf vielen großartigen Plätzen zu spielen. In unserem starken Team war ich dabei auch stets gefordert. Ich habe es aber sehr gut hinbekommen, Studium und Sport unter einen Hut zu bringen. Jetzt gilt die volle Konzentration meiner Golfkarriere", betont Steinlechner, der klare Vorstellungen hat, wohin sein Weg führen soll.

Steinlechner mit 5 Birdies auf den ersten 9 Bahnen

Steinlechner sammelt seine fünf Birdies allesamt auf den ersten neun Löchern. Nach dem Turn kühlt der Putter zwar ein wenig ab, doch das sollte die gute Stimmung des 24-Jährigen nach der bogeyfreien Runde nicht trüben.

"Zu Beginn ist einfach alles aufgegangen, danach habe ich einige Putts auf der Linie etwas zu kurz gelassen, aber unterm Strich war es vom Anfang bis zum Schluss eine sehr solide Runde", zieht Steinlechner zufrieden Bilanz.

Von August 2019 bis Mai 2023 besuchte der Innsbrucker dank eines Stipendiums die North Carolina State University in Raleigh und feilte in dieser Zeit als Mitglied des College-Golfteams intensiv an seinem Spiel.

Nach dem Abschluss des Studiums in Betriebswirtschaftslehre ("Business Administration") hat Steinlechner nun seinen Fokus ganz auf den Golfsport gelegt.

"Mit dem Studium habe ich mir beruflich ein zweites Standbein geschaffen, das war mir wichtig. Dazu hatte ich in den USA die Möglichkeit, auf vielen großartigen Plätzen zu spielen. In unserem starken Team war ich dabei auch stets gefordert. Ich habe es aber sehr gut hinbekommen, Studium und Sport unter einen Hut zu bringen. Jetzt gilt die volle Konzentration meiner Golfkarriere", betont Steinlechner, der klare Vorstellungen hat, wohin sein Weg führen soll.



Via Challenge Tour will Steinlechner auf die DP World Tour

"Mein erstes Etappenziel ist die Challenge Tour, von dort möchte ich den Sprung auf die DP World Tour schaffen. Golf ist zwar unberechenbar, aber wenn ich so weiterspiele wie in den vergangenen Wochen und Monaten, dann mache ich mir wenig Sorgen, warum das nicht klappen sollte. Mein Spiel entwickelt sich in die richtige Richtung. Das zeigen auch viele tiefe Runden, die ich zuletzt gespielt habe", so der 24-jährige Innsbrucker.

Mit einem Sieg bei den Gösser Open könnte die rot-weiß-rote Zukunftshoffnung weiteres Selbstvertrauen tanken – und in die Fußstapfen seines Tiroler Landsmanns Thomas Feyrsinger treten – "Feyerl" hat das heimische Traditionsturnier in Maria Lankowitz im Jahr 2005 gewonnen.

Stark präsentieren sich in der Auftaktrunde mit Fabian Lang und Martin Wiegele zwei weitere Steirer, die sich mit jeweils 68 Schlägen (-4) auf dem geteilten zehnten Platz einreihen.

Wiegele beendet den Tag mit einem Birdie

Während Murhof-Amateur Lang eine blitzsaubere Runde ohne Bogey abliefert, krönt Routinier Wiegele seine tiefrote Runde mit einem Birdie auf seinem letzten Loch, dem Par 5 der neunten Spielbahn.

Mit 69er-Runden (-3) haben neben Lang mit dem Kärntner Nico Müllner, dem Steirer Thomas Austin und dem Oberösterreicher Florian Schweighofer drei weitere Amateure aufgezeigt. Das Trio teilt sich mit Timon Baltl, der ebenfalls bei drei unter Par hält, nach dem ersten Tag Rang 17.

Zwischenstand nach Runde 1: <https://www.goesser-open.at/hole-by-hole/>



NEWS

Maria Lankowitz, 18.05.2024, 20:01

Tiroler triumphiert im Stechen und holt 1. Titel als Profi

Der Erfolgslauf von Maximilian Steinlechner geht auch in Maria Lankowitz weiter. Favorit Nemezc verpasst bei 32. Gösser Open seinen Titel-Hattrick.



PRESENTED BY



FALKENSTEINER
HOTELS & RESIDENCES

Der große Triumphantor der Gösser Open 2024 heißt Maximilian Steinlechner!

Der 24-jährige Innsbrucker setzt sich bei dem mit 40.000 Euro dotierten Alps-Tour-Event im Golfclub Erzherzog Johann in Maria Lankowitz im Stechen am ersten Extraloch gegen den Spanier Asier Aguirre Izcue durch und feiert seinen ersten Sieg als Professional bei einem über drei Runden gehenden Turnier.

Der als Führender in die Entscheidung gestartete Steirer Lukas Nemezc erwischt hingegen nicht seinen besten Tag und fällt noch auf den geteilten vierten Rang zurück.



NEWS

Maria Lankowitz, 17.05.2024, 21:53

Nemecz führt bei Gösser Open, Talentprobe von Fabian Lang

Der Grazer DP World-Profi greift in Maria Lankowitz nach seinem Titel-Hattrick. Auch Österreichs Nachwuchs spielt auf der Alps Tour um die Spitzenplätze mit.



PRESENTED BY

 **FALKENSTEINER**
HOTELS & RESIDENCES

 TEILEN

 KOMMENTARE

Lukas Nemecz spielt auch am zweiten Tag der mit 40.000 Euro dotierten Gösser Open im Golfclub Erzherzog Johann in Maria Lankowitz seine Klasse aus. Der Grazer notiert am Freitag mit 66 Schlägen (-6) erneut einen tiefroten Score, nachdem er bereits zum Auftakt des Alps-Tour-Turniers in der Weststeiermark eine starke 67 (-5) ins Clubhaus brachte.

Mit dem Total von 133 Schlägen (-11) führt Nemecz gemeinsam mit dem Spanier Asier Aguirre Izcue das Leaderboard an und greift am Samstag nach seinem dritten Triumph beim heimischen Traditionsturnier nach 2017 und 2020.

Aufgrund der starken Regenfälle in der Nacht auf Freitag wurde der Spielbetrieb erst mit zweistündiger Verspätung aufgenommen, daher konnten 14 Akteure die 2. Runde am Freitag nicht beenden.



Nemecz: "Der Putter hat sehr gut funktioniert!"

"Die ersten beiden Tage sind absolut nach Wunsch für mich verlaufen. Man weiß vor dem Turnier, dass der Siegerscore irgendwo zwischen 15 und 18 unter Par liegen wird, daher sind Runden von fünf und sechs unter Par sehr wertvoll", meint Nemecz nach der 2. Runde.

"Ich habe mich im Vergleich zu gestern steigern können und mir durch aggressive Schläge viele Chancen erarbeitet, die ich auch verwertet habe, weil der Putter sehr gut funktioniert hat", sagt Nemecz, für den der Titel-Hattrick bei den Gösser Open zum Greifen nah ist.

Amateur Lang gelingt ein Eagle mit dem Sand Wedge

"Das Ziel für diese Woche ist der Turniersieg. Ich weiß, dass ich sehr gut spielen muss. Aber am Schlußtag ist die Atmosphäre in Maria Lankowitz traditionell extrem cool. Ich bin überzeugt, dass die Fans auch morgen für eine tolle Stimmung sorgen werden, die mich mit Sicherheit zusätzlich pushen wird", so Nemecz.

Als Flightpartner von DP-World-Tour-Pro Nemecz legt Fabian Lang (Bild oben) mit zwei 68er-Runden (-4) eine weitere Talentprobe ab und schiebt sich mit insgesamt acht unter Par als geteilter Achter ebenfalls ins Spitzenfeld.



Lukas Nemecz kann sich aus allen Lagen befreien

Foto: © GEPA

Der Murhof-Amateur sorgt am Freitag zudem für ein Highlight, als er auf dem 360 Meter langen Par 4 der zweiten Spielbahn mit einem Sand Wedge aus 93 Metern spektakulär zum Eagle einlocht.

"Ich habe vom Tee sehr konstant gespielt und auch auf den Grüns nicht viel liegengelassen – das war alles sehr solide", freut sich Lang, der durch seinen Flightpartner Lukas Nemecz einen zusätzlichen Motivationsschub erhielt.

"Es taugt mir extrem, mit starken Spielern zu spielen. Da sieht man, wohin der Weg führen muss, um dorthin zu kommen, wo man hin will. Deshalb habe ich mich sehr gefreut, als ich gesehen habe, dass ich mit Luki auf die Runde gehen werde", sagt Lang, der im Gegenzug prompt ein Kompliment von Nemecz erhielt: "Fabi hat definitiv sehr gut gespielt, mit zwei 68er-Runden ist er voll dabei. Es ist immer gut, wenn es Ausrufezeichen aus der Steiermark gibt, denn auch für Amateure ist die Anspannung bei den Gösser Open groß."



17-Jähriger schafft Hole-in-One und den Cut

Ein weiteres Ausrufezeichen setzt Langs Murhof-Clubkollege Thomas Austin, der sich auf dem Par 3 der 15 über das erste Hole-in-One in seiner noch jungen Karriere freuen darf.

Der 17-jährige Steirer versenkt den Ball mit dem Abschlag aus einer Distanz von 172 Metern mit einem 6er-Eisen direkt im Loch. Austin schafft mit einer 68er-Runde (-4) und dem Gesamtscore von 137 Schlägen (-7) auch sensationell den Cut.

Um Topplatzierungen spielen am Samstag auch Maximilian Steinlechner und Timon Baltl mit.

Der Tiroler Steinlechner ist mit 135 Schlägen (-9) geteilter Dritter, der Steirer Baltl liegt bei gesamt sieben unter Par schlaggleich mit Austin auf Rang 13.

Mit Bernard Neumayer (138/-6), Daniel Hebenstreit, Martin Wiegele (beide 139/-5) sowie Niklas Regner und Amateur Lukas Boandl (beide 141/-3) ziehen zumindest fünf weitere Österreicher in die Finalrunde ein.

Zwischenstand nach dem zweiten Tag der Gösser Open



Bogeyfreie 64 bringt Steinlechner in ein Playoff

Steinlechner startet mit zwei Schlägen Rückstand auf Asier Aguirre Izcue in die Finalrunde. Mit einem Birdie am letzten Loch bringt der Tiroler eine grandiose, bogeyfreie 64er-Runde (-8) ins Clubhaus und zieht damit mit dem Gesamtscore von 199 Schlägen (-17) mit dem Spanier gleich, der am Schlusstag eine 66 (-6) notiert.

Ein Stechen auf dem Par 4 der 18. Spielbahn muss über den Turniersieg entscheiden. Der Spanier bringt sich mit einem Abschlag links ins hohe Rough in eine brenzlige Lage. Während der Bälle in weiterer Folge über ein Bogey nicht hinauskommt, versenkt Steinlechner seinen Par-Putt unter dem Jubel einer großen Zuschauerkulisse zum Sieg.

Ein Siegerbier und ein Scheck über 5.800 Euro

"Es fühlt sich extrem gut an, dass ich mein Spiel über drei Runden durchziehen konnte. Im Stechen habe ich so solide gespielt, wie in den drei Runden davor, wobei mir mein Konkurrent mit dem Fehler vom Abschlag etwas in die Karten gespielt hat. Es freut mich mega, dass alles so aufgegangen ist", sagt Steinlechner.

"Jetzt gönne ich mir das eine oder andere Siegerbier", jubelt der Jung-Profi, der für seine Glanzleistung mit einem Siegerscheck in Höhe von 5.800 Euro belohnt wird.



Foto: © GEPA

"Ein Sieg bei den Gösser Open bedeutet mir sehr viel. Nicht nur, weil es ein Heimturnier ist, sondern auch deshalb, weil hier immer viele Fans dabei sind. Der Erfolg hat einen hohen Stellenwert, weil der Platz in Maria Lankowitz tricky zu spielen ist. Meine Entwicklung war schon in den vergangenen zwei Monaten sehr positiv, und dieser Sieg ist eine Bestätigung dafür, dass es bei mir in die richtige Richtung geht", so Steinlechner, der bereits Anfang April mit zwei Erfolgen beim Audi Circuit aufzeigen konnte.

Nemecz patzt nach Traumstart

Nicht nach Wunsch verläuft der Arbeitstag für Lukas Nemecz.

Der DP-World-Tour-Pro legt zwar einen Eagle-Birdie-Traumstart hin, danach reißt mit drei Bogeys in Folge jedoch der Faden. Mit einem Outball auf dem Par 5 der 9. Bahn und einem daraus resultierenden Doppelbogey ist die Siegchance des zweifachen Gösser-Open-Gewinners (2017 und 2020) dahin.

Mit drei Birdies nach dem Turn spielt sich Nemecz zurück in die roten Zahlen, die 71 (-1) reicht bei gesamt zwölf unter Par immerhin noch für den geteilten vierten Rang.

Als drittbeste Österreicher landen der Salzburger Bernard Neumayer und der Steirer Timon Balt mit jeweils 206 Schlägen (-10) auf dem geteilten 14. Platz.

Der Steirer Niklas Regner katapultiert sich mit einer starken 66er-Runde (-6) mit gesamt neun unter Par noch auf Rang 18.

Die Platzierungen der weiteren Österreicher, die den Cut geschafft hatten: 31. Daniel Hebenstreit, Fabian Lang (je 210/-6), 40. Thomas Austin (211/-5), 44. Martin Wiegele (212/-4), 47. Lukas Boandl (214/-2).



laola1.at/de/

NEWSCENTER

L1 20:37 UHR

Bundesliga

Trainereffekt? Wegleitner: "Lob geht an die Mannschaft"

L1 20:01 UHR

Golf - Sonstiges

Tiroler triumphiert im Stechen und holt 1. Titel als Profi

L1 19:57 UHR

Deutschland - Bundesliga

Stöger entsetzt: "Heute muss sich jeder hinterfragen"

L1 19:54 UHR

Deutschland - Bundesliga

Heidenheim oder Lautern? Ein Sensationsteam im Europacup

L1 19:49 UHR

Formel 1

McLaren-Pilot verliert aussichtsreiche Position in Imola



Steinlechner greift im Adamstal nach Challenge-Titel

Maximilian Steinlechner demonstriert seine Hochform auch bei der EURAM Bank Open im Adamstal. Vor der Schlussrunde liegt er nur zwei Schläge hinter dem Leader.



Foto: © GEPA

PRESENTED BY

 **FALKENSTEINER**
HOTELS & RESIDENCES

 TEILEN

 KOMMENTARE

Stark, stärker, Steinlechner! Der Tiroler ist der einzige von acht heimischen Teilnehmern, der bei der EURAM Bank Open nach zwei Runden den Cut schaffte.

Jetzt greift der 24-Jährige sogar nach seinem ersten Titel auf der European Challenge Tour. Nach Runden von 68, 65 und noch einmal 65 Schlägen hält der Profi auf dem malerischen Par-70-Kurs von Franz Wittmann bei 12 Strokes unter dem Platzstandard.



Stark, stärker, Steinlechner! Der Tiroler ist der einzige von acht heimischen Teilnehmern, der bei der EURAM Bank Open nach zwei Runden den Cut schaffte.

Jetzt greift der 24-Jährige sogar nach seinem ersten Titel auf der European Challenge Tour. Nach Runden von 68, 65 und noch einmal 65 Schlägen hält der Profi auf dem malerischen Par-70-Kurs von Franz Wittmann bei 12 Strokes unter dem Platzstandard.

Damit teilt sich Steinlechner bei dem mit 270.000 Euro dotierten Turnier den zweiten Rang mit dem Italiener Pietro Bovari (67-64-67).

Das Duo liegt vor der Schlussrunde im niederösterreichischen Alpenvorland zwei Schläge hinter dem erst 18-jährigen Leader Frank Kennedy (65-66-65) aus England zurück.

Platz vier (-11) teilen sich bei Österreichs höchst dotiertem Event der Franzose Martin Couvra (66-66-67) und der Deutsche Velten Meyer (70-66-63).

Steinlechner notierte in 3 Runden nur 2 Schlagverluste

Steinlechners Entwicklung in den letzten Monaten ist großartig. Der Tiroler sicherte sich zwei Siege beim Audi Circuit in Kärnten (Finkenstein und Seltenheim), danach triumphierte er im Stechen bei der Gösser Open in Maria Lankowitz und jetzt stellt er seine Bestform im Adamstal unter Beweis.

Nach drei Runden (= 54 Spielbahnen) stehen beim Tiroler erst zwei Bogeys zu Buche. Der Führende Kennedy hat allein heute vier Schlagverluste hinnehmen müssen.



Maximilian Steinlechner beim Abschlag
Foto: © GEPA

"Es war heute nicht großartig viel Unterschied zu den Runden 1 und 2", erklärt Steinlechner im Clubhaus.

"Hinten raus sind mir dann noch zwei Birdies geglückt mit zwei guten Annäherungsschlägen und zwei guten Putts. Ja, und das war es eigentlich."





Tiroler Tageszeitung



Union mit Last-Minute-Rettung

Köln abgestiegen,
Bochum in Relegation,
Leverkusen unbesiegt,
Stuttgart Vizemeister



Starker Auftritt von Golf-Ass

Tiroler Sieg bei den Gösser Open



+ Emotionale Botschaft

Bayern-Star verpasst wegen
Trauerfall letztes Spiel: „Tod kann
die Liebe nicht aufhalten“



Fußball aktuell

Trainer Kühnbauer übernimmt WAC in
kommender Saison



Tiroler Tageszeitung



Tiroler Sieg bei den Gösser Open



Im Stechen setzte sich Maximilian Steinlechner durch und konnte die Siegerfaust ballen.

© GEPA pictures/ Matic Klansek

Samstag, 18.05.2024, 18:27

Der Tiroler Maximilian Steinlechner triumphierte am Samstag bei den Gösser Open in Maria Lankowitz.

Maria Lankowitz – Der Sieger der Gösser Open heißt Maximilian Steinlechner. Im Stechen setzte sich der 24-jährige Tiroler am Samstag am ersten Extraloch gegen Asier Aguirre Izcue (ESP) durch und holte sich damit bei dem mit 40.000 Euro dotierten Turnier den Siegerscheck ab.

„Es fühlt sich extrem gut an, dass ich mein Spiel über drei Runden durchziehen konnte. Im Stechen habe ich so solide gespielt, wie in den drei Runden davor, wobei mir mein Konkurrent mit dem Fehler vom Abschlag etwas in die Karten gespielt hat. Es freut mich mega, dass alles so aufgegangen ist. Jetzt gönne ich mir das eine oder andere Siegerbier“, freute sich Steinlechner. „Ein Sieg bei den Gösser Open bedeutet mir sehr viel. Nicht nur, weil es ein Heimturnier ist, sondern auch deshalb, weil hier immer viele Fans dabei sind.“

Mit einem Birdie am letzten Loch brachte der Innsbrucker eine 64er-Runde (-8) ins Clubhaus und zog damit mit dem Gesamtscore von 199 Schlägen (-17) mit dem Spanier gleich, der am Schlußtag eine 66 (-6) notierte. Somit musste ein Stechen auf dem Par 4 der 18. Spielbahn über den Turniersieg entscheiden. *(tt.com)*



Golf.at



ÖSTERREICHISCHER GOLF-VERBAND



GÖSSER OPEN 2024

Die 32. Ausgabe der Gösser Open von 14. bis 18. Mai passt heuer perfekt in die Turnierkalender und ist gespickt mit österreichischen Golfstars



1. RLT MidAm 2024

Die Austrian MidAm Golf Tour startete im GC Wien in die Saison. Mit einer...



1. AJGT 2024

Beim ersten Turnier der AJGT presented by Bernd Wiesberger im Jahr 2024...



1. RLT Seniors 2024

Von 6.-7. April startete ein vollgepacktes Starterfeld der SeniorInnen 50+ und...



Wo Golf auf Kultur & Kulinarik trifft



Bei der Mitgliederversammlung des ÖGV wurde



Golf.at



ÖSTERREICHISCHER GOLF-VERBAND



Bild: GEPA pictures

Di, 9. April 2024

Gösser Open 2024

Die 32. Ausgabe der Gösser Open von 14. bis 18. Mai passt heuer perfekt in die Turnierkalender und ist gespickt mit österreichischen Golfstars

Mit der Terminansetzung der Gösser Open 2024 hat Organisator Gerald Stangl am Ende des vergangenen Jahres ein goldenes Händchen bewiesen! Er fasste eine Woche (14. bis 18. Mai) ins Auge, in der zu diesem Zeitpunkt noch kein Turnier auf der Challenge Tour im Kalender stand. Damit war die Voraussetzung für ein Antreten von Timon Baltl und Niklas Regner bei dem mit 40.000 Euro dotierten Alps-Tour-Event im GC Erzherzog Johann in Maria Lankowitz geschaffen. Als „Schaumkrone“ sollte sich im Laufe der Zeit herausstellen, dass das Turnier in der Weststeiermark auch noch perfekt in den Kalender von DP-World-Tour-Pro Lukas Nemezc passt. Damit verfügen die heurigen Gösser Open über ein Top-Starterfeld, dem auch Routinier Martin Wiegele angehört.

Lukas Nemezc hat zu den Gösser Open eine besondere Beziehung, nicht nur weil er das Turnier 2017 und 2020 gewonnen hat: „Ich habe als junger Amateur mein erstes großes Turnier in Maria Lankowitz gespielt. Das wird mir ebenso immer in Erinnerung bleiben wie meine zwei Siege. Dass der Termin heuer so perfekt in meinen Kalender passt, ist fast ein bisschen kitschig. Ich muss dafür weder ein Turnier auf der DP World Tour noch ein Training auslassen. Dass ich bei den Gösser Open der große Gejagte sein werde, ist eine spezielle Situation, da es doch ein wenig Druck und deshalb auch etwas Nervosität erzeugen wird.“ Als Vorbereitung wird der Grazer Ende April und Anfang Mai in Japan und China zwei Turniere auf der DP World Tour spielen, ehe er den Fokus auf den Hattrick bei den Gösser Open liegt. „Der Platz in Maria Lankowitz bietet viele Birdie-Chancen, daher müssen Putter und Wedges gut funktionieren. Und genau darauf lege ich im Moment mein Augenmerk, nachdem sich das lange Spiel sehr gut entwickelt hat“, erklärt Nemezc.

Timon Baltl hat sich im Jahr 2019 in die Siegerliste beim traditionsreichsten heimischen Golf-Turnier eingetragen. Auf dem Weg zu seinem Triumph schüttelte Baltl einen tiefrote 62er-Schlussrunde (-10) aus dem Ärmel. „Ich komme nicht nur wegen meines Sieges immer wieder gerne nach Maria Lankowitz zurück. Ich mag auch den Platz, das Umfeld und die einzigartige Atmosphäre bei diesem Turnier. Ich fahre aber nicht dorthin, um Praxis für die Turniere auf der Challenge Tour zu sammeln, sondern weil ich ein Wörtchen um den Sieg mitreden möchte“, stellt Baltl klar.

News

ALLE >



Di, 9.4.2024
Austrian Juniors Golf Tour
2024 - Tourstopp 1



Di, 9.4.2024
1. ÖGV Ranglistenturnier
MidAm AK 19-24, 25+



Di, 9.4.2024
1. ÖGV Ranglistenturnier
Senioren 50+, Masters 65+



Di, 9.4.2024
Gösser Open 2024



Di, 9.4.2024
Audi Circuit 2024 - Playoff



Golf.at



ÖSTERREICHISCHER GOLF-VERBAND



Mit diesem Vorhaben kommt auch **Niklas Regner** in der GC Erzherzog Johann. *„Wenn ich die Siegerliste mit all den großen Namen sehe, kann das Ziel nur sein, auch einmal zu diesem Kreis zu gehören. Je früher, desto besser“,* so der Liezener, der im heurigen Februar mit Platz 54 bei der International Series Oman einen ersten Auftritt auf der Asian Tour und damit auf einer der ganz großen Golf-Bühnen hatte.

Martin Wiegele hat mit seinem Triumph 2008 im Stechen am siebenten Extraloch gegen den Italiener Emanuele Lattanzi bereits für einen denkwürdigen Moment bei seinem Heimturnier gesorgt. Nachdem der Einstieg des Routiniers auf der Legends Tour nicht vor Juli 2028 erfolgen wird, hat Wiegele das Training stark zurückgeschraubt und widmet sich auch anderen Aufgaben – etwa als Playing- und Touring-Coach beim ÖGV: *„Aber wenn ich zuletzt Turniere gespielt habe, dann war die Leistung ganz gut. Wie auch in der Vorwoche beim Audi Circuit in Kärnten mit zwei Runden unter Par. Wenn ich eine gute Woche bei den Gösser Open erwische, könnte es sogar in Richtung Top Ten gehen“,* ist Wiegele überzeugt.

Ebenso einzigartig wie außergewöhnlich in der österreichischen Sport-Landschaft ist die seit mehr als drei Jahrzehnten bestehende erfolgreiche Partnerschaft zwischen Gösser und der Murhof Gruppe als Veranstalter der Gösser Open. *„Wie die Marke Gösser vermitteln auch die Gösser Open im Golfclub Erzherzog Johann in Maria Lankowitz positive Eigenschaften wie Tradition und beste Qualität. Durch das perfekte Zusammenspiel mit der Murhof Gruppe wurde mit diesem Turnier eine Marke in der Golf-Landschaft geschaffen, deren Bekanntheit weit über die heimischen Grenzen hinausreicht. Wir freuen uns ganz besonders darüber, dass in diesem Jahr mit Lukas Nemezc, Timon Baltl, Niklas Regner und Martin Wiegele erneut starke steirische Spieler in Maria Lankowitz am Start sind, womit wir uns berechnigte Hoffnungen auf einen Heimsieg bei den Gösser Open machen dürfen“,* so **Christian Payrhuber**, regionaler Verkaufsleiter von Gösser.

Murhof Gruppen Geschäftsführer und Vorstandmitglied des steirischen Golf-Verbandes **Klaus Geyrhofer** betont ebenfalls die Wichtigkeit des Events für den weiß-grünen wie rot-weis-roten Golfsport: *„Dazu bietet das Turnier den steirischen Talenten rund um Fabian Lang eine optimale Möglichkeit, wichtige Erfahrungen bei einer internationalen Konkurrenz zu sammeln. Genauso, wie es bei Lukas Nemezc vor rund 20 Jahren der Fall gewesen ist. Er ist für den steirischen Nachwuchs auch der beste Beweis dafür, dass es mit harter und konsequenter Arbeit bis in die Weltspitze gehen kann“,* so Geyrhofer.

Die Turnierwoche wird bereits am Dienstag, 14. Mai, mit den **Österreichischen Par-3-Meisterschaften** im GC Graz-Andritz eröffnet. Am Mittwoch, 15. Mai, wird in Maria Lankowitz zum ebenfalls bereits traditionellen ProAm-Turnier abgeschlagen, ehe dann ab Donnerstag, 16. Mai, 144 Professionals und Amateure bei den Gösser Open das Sagen haben. Beim Finale am Samstag, 18. Mai, steigt wieder ein großes Golffest mit Gösser-Bier und Grillwürstel um je 2 Euro.





Golf.at



ÖSTERREICHISCHER GOLF-VERBAND

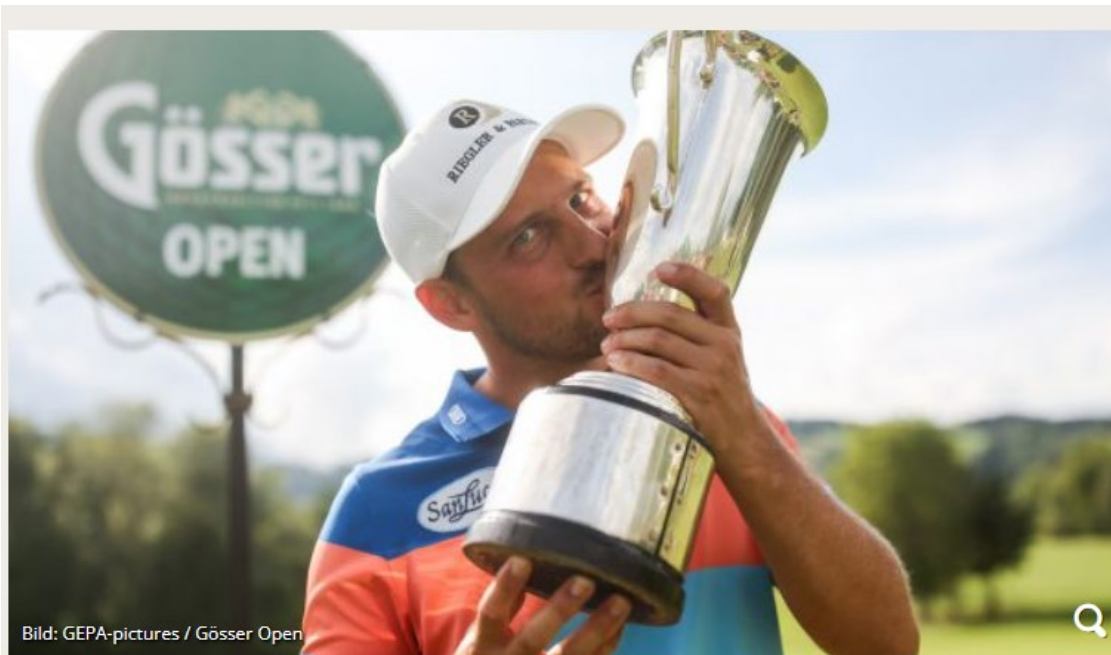


Bild: GEPA-pictures / Gösser Open

Mi, 15. Mai 2024 Golfclub Erzherzog Johann, Maria Lankowitz

Gösser Open 2024

Lukas Nemecz startet das „Unternehmen Titelhatrick“ bei den Gösser Open. Zudem wollen weitere rot-weiß-rote Golfer um den Sieg mitreden

Der Golfclub Erzherzog Johann in Maria Lankowitz ist ab morgen Donnerstag Schauplatz der 32. Auflage der mit 40.000 Euro dotierten Gösser Open!

Lukas Nemecz macht an diesem Wochenende einen Abstecher von der DP World Tour auf die Alps Tour und peilt nach 2017 und 2020 seinen dritten Sieg bei Österreichs traditionsreichstem Golfturnier an. In das „Unternehmen Titelhatrick“ startet Nemecz am Donnerstag um 13.14 Uhr von Tee 1 gemeinsam mit dem Italiener Edoardo Lipparelli und dem steirischen Amateur Fabian Lang.



Golf.at



ÖSTERREICHISCHER GOLF-VERBAND



Lipparelli ist derzeit der Mann der Stunde auf der Alps Tour! Der 27-Jährige führt nicht nur die Order of Merit an, er hat Anfang März bei den New Giza Open in Kairo auch bereits einen Saisonsieg gefeiert. Auch Lang ist stark in das Golfjahr gestartet. Nach seinem Sieg bei den steirischen Meisterschaften Ende März lieferte der Murhof-Spieler auch beim European Nations Cup (19.), den italienischen Amateur-Meisterschaften (4.) und der Lytham Trophy (31.) starke Vorstellungen ab. Zu favorisieren ist allerdings ein anderer Steirer: „*Ich bin mir bewusst, dass ich bei den heurigen Gösser Open der große Gejagte bin. Der Platz in Maria Lankowitz bietet viele Birdie-Chancen, vor allem auf den Par-5-Bahnen, daher müssen die Wedges und der Putter gut funktionieren*“, weiß Nemezc.

Zu den ersten Herausforderern des Grazers zählen mit **Niklas Regner** und **Timon Baltl** weitere steirische Landsmänner. Regner schlägt am Donnerstag unmittelbar nach Nemezc um 13.25 Uhr von Tee 1 in einem Flight mit dem Franzosen **Benjamin Kedochim** und dem Salzburger **Lukas Lipold** ab. Baltl, seines Zeichens Gösser-Open-Gewinner 2019, startet bereits um 8.25 Uhr von Tee 10 gemeinsam mit dem Italiener **Jacopo Vecchi Fossa** und dem Kärntner Neo-Professional **Moritz Russling**.

Einiges darf man sich auch von **Maximilian Steinlechner** erwarten! Der Tiroler, der im April zwei Turniere beim **Audi Circuit** gewonnen hat, geht am Donnerstag um 8.14 Uhr von Tee 1 mit **Aymeric Laussot** (FRA) und dem Steirer **Felix Schulz** auf die Startrunde. Attraktiv ist auch der Flight von **Martin Wiegele**, der bei seinem Heimturnier im Jahr 2008 triumphiert hat. Der weiß-grüne Routinier spielt mit dem Franzosen **Paul Elissalde**, der sich 2021 in die Siegerliste in Maria Lankowitz eingetragen hat, sowie **Victor Jimenez Bravo**, dem Sohn der spanischen Golflegende **Miguel Ángel Jiménez**. Abschlag ist um 13.25 auf Tee 10!

Eröffnet wurde die Gösser-Open-Woche am Dienstag mit den **Internationalen Österreichischen Par-3-Meisterschaften** im **GC Graz-Andritz**, die mit einer Überraschung endeten. Der US-Amerikaner **Brandon Kewalramani** setzte sich mit 49 Schlägen (-5) durch. Mit einem Schlag Rückstand landete **Florian Ruprecht** auf Rang zwei. Der Steirer verwies im Scorekarten-Stechen **Bernard Neumayer**, **Timon Baltl** und **Robert Moran** (IRL), die ebenfalls jeweils 50 Schläge (-4) benötigten, auf die Plätze drei, vier und fünf.

Bei den Damen kürte sich **Sophia Raab** mit 58 Schlägen (+4) zur neuen Par-3-Meisterin. Die ÖGV-Nationalteamspielerin vom GC Murhof siegte vor **Marie Eisl** (GC Regau) und **Philippa Josephine Seidel** vom GC Graz-Andritz.



Golf.at



ÖSTERREICHISCHER GOLF-VERBAND



Bild: GEPA Pictures/Gösser Open

Do, 16. Mai 2024 Golfclub Erzherzog Johann, Maria Lankowitz

Gösser Open 2024

Die Österreicher legen bei den Gösser Open einen starken Start hin. Allen voran Nemezc und Steinlechner

Nasskaltes, britisches Wetter verlangte den 144 Pros und Amateuren am ersten Tag der mit 40.000 Euro dotierten Gösser Open im GC Erzherzog Johann in Maria Lankowitz einiges ab! Am besten kamen der Franzose **Paul Margolis** und der Italiener **Andrea Romano** mit den unwirtlichen Bedingungen zurecht, die jeweils eine 66er-Runde (-6) ins Clubhaus brachten und damit das Leaderboard anführen. Mit nur einem Schlag Rückstand sind der Steirer **Lukas Nemezc** und der Tiroler **Maximilian Steinlechner** (je 67/-5) als geteilte Dritte dem Führungsduo auf den Fersen.

„Am Ende der Runde war ich sehr überrascht, wie kurz der Ball nur noch geflogen ist. Auf den ersten neun Löchern war es gut zu spielen. Der Platz war super, es war nur frischer als sonst. Doch dann ist etwas Wind aufgekommen und mit dem einsetzenden Regen ist die Kugel nicht mehr ins Fliegen gekommen. Ich bin froh, dass ich heute gut gescort habe und trotz der schwierigen Bedingungen noch voll dabei bin“, meinte DP-World-Tour-Pro Nemezc.

Maximilian Steinlechner legte am Donnerstagvormittag bei noch etwas besseren Wetterverhältnissen einen perfekten Start hin und schuf sich mit einer 67 eine gute Ausgangsposition für den weiteren Turnierverlauf. Steinlechner knüpfte damit nahtlos an seine starken Leistungen zu Saisonbeginn an, hatte er doch Anfang April zwei Turniere des **Audi Circuit** gewonnen und zuletzt beim Pro-Golf-Turnier in St. Pölten den vierten Platz belegt.



Golf.at



ÖSTERREICHISCHER GOLF-VERBAND



Steinlechner sammelte seine fünf Birdies allesamt auf den ersten neun Löchern. Nach dem Turn kühlte der Putter zwar ein wenig ab, doch das sollte die gute Stimmung des 24-jährigen nach der bogeyfreien Runde nicht trüben: „Zu Beginn ist einfach alles aufgegangen, danach habe ich einige Putts auf der Linie etwas zu kurz gelassen, aber unterm Strich war es vom Anfang bis zum Schluss eine sehr solide Runde“, zog Steinlechner zufrieden Bilanz.

Von August 2019 bis Mai 2023 besuchte der Innsbrucker dank eines Stipendiums die **North Carolina State University** in Raleigh und feilte in dieser Zeit als Mitglied des College-Golfteams intensiv an seinem Spiel. Nach dem Abschluss des Studiums in Betriebswirtschaftslehre („Business Administration“) hat Steinlechner nun seinen Fokus ganz auf den Golfsport gelegt. „Mit dem Studium habe ich mir beruflich ein zweites Standbein geschaffen, das war mir wichtig. Dazu hatte ich in den USA die Möglichkeit, auf vielen großartigen Plätzen zu spielen. In unserem starken Team war ich dabei auch stets gefordert. Ich habe es aber sehr gut hinbekommen, Studium und Sport unter einen Hut zu bringen. Jetzt gilt die volle Konzentration meiner Golfkarriere“, betont Steinlechner, der klare Vorstellungen hat, wohin sein Weg führen soll.

„Mein erstes Etappenziel ist die Challenge Tour, von dort möchte ich den Sprung auf die DP World Tour schaffen. Golf ist zwar unberechenbar, aber wenn ich so weiterspiele wie in den vergangenen Wochen und Monaten, dann mache ich mir wenig Sorgen, warum das nicht klappen sollte. Mein Spiel entwickelt sich in die richtige Richtung. Das zeigen auch viele tiefe Runden, die ich zuletzt gespielt habe“, so Steinlechner.

Mit einem Sieg bei den Gösser Open könnte die rot-weiß-rote Zukunftshoffnung weiteres Selbstvertrauen tanken – und in die Fußstapfen seines Tiroler Landsmanns **Thomas Feyrsinger** treten – „Feyer!“ hat das heimische Traditionsturnier in Maria Lankowitz im Jahr 2005 gewonnen!

Stark präsentierten sich in der Auftaktrunde mit **Fabian Lang** und **Martin Wiegele** zwei weitere Steirer, die sich mit jeweils 68 Schlägen (-4) auf dem geteilten zehnten Platz einreihen. Während Murhof-Amateur Lang eine blitzsaubere Runde ohne Bogey ablieferte, krönte Routinier Wiegele seine tiefrote Runde mit einem Birdie auf seinem letzten Loch, dem Par 5 der neunten Spielbahn.

Mit 69er-Runden (-3) haben neben Lang mit dem Kärntner **Nico Müllner**, dem Steirer **Thomas Austin** und dem Oberösterreicher **Florian Schweighofer** drei weitere Amateure aufgezeigt. Das Trio teilt sich mit **Timon Baltl**, der ebenfalls bei drei unter Par hält, nach dem ersten Tag Rang 17.

Leaderboard



Golf.at



Schönes Spiel, [Stangl Gerald!](#) ([Logout](#))



ÖSTERREICHISCHER GOLF-VERBAND - ÖGV

International Entries



Suchbegriff...



Magazin

Golfclubs

Sport

Urlaub

Verband

myGolf

Players - das Golfmagazin

Good Health by BIOGENA

Sport & News

Reisen

Mode & Equipment

Stories

International

National



Bild: GEPA Pictures/Gösser Open

Fr, 17. Mai 2024 Golfclub Erzherzog Johann, Maria Lankowitz

Gösser Open 2024

Lukas Nemezc geht bei den Gösser Open als Führender in den Schlusstag. ÖGV Kaderspieler Fabian Lang liefert eine weitere Talentprobe ab

Lukas Nemezc hat auch am zweiten Tag der Gösser Open seine große Klasse ausgespielt! Nach der 67 vom Vortag notiert der Grazer in Runde zwei mit 66 Schlägen (-6) erneut einen tiefroten Score. Mit einem Total von 133 Schlägen (-11) führt Nemezc nun vor dem Schlusstag gemeinsam mit dem Spanier Asier Aguirre Izcue das Leaderboard an und greift am Samstag nach seinem dritten Triumph beim heimischen Traditionsturnier nach 2017 und 2020. Aufgrund der starken Regenfälle in der Nacht auf Freitag wurde der Spielbetrieb erst mit zweistündiger Verspätung aufgenommen, daher haben 14 Akteure die zweite Runde noch nicht beendet.

„Die ersten beiden Tage sind absolut nach Wunsch für mich verlaufen. Man weiß vor dem Turnier, dass der Siegerscore irgendwo zwischen 15 und 18 unter Par liegen wird, daher sind Runden von fünf und sechs unter Par sehr wertvoll. Ich habe mich im Vergleich zu gestern steigern können und mir durch aggressive Schläge viele Chancen erarbeitet, die ich auch verwertet habe, weil der Putter sehr gut funktioniert hat“, meinte Nemezc, für den der Titel-Hattrick bei den Gösser Open zum Greifen nah ist.

News

ALLE >



SA, 18.5.2024
Gösser Open 2024



FR, 17.5.2024
Gösser Open 2024



DO, 16.5.2024
Gösser Open 2024



MI, 15.5.2024
G4D Open



MI, 15.5.2024
Gösser Open 2024



Golf.at



ÖSTERREICHISCHER GOLF-VERBAND



„Das Ziel für diese Woche ist der Turniersieg. Ich weiß, dass ich sehr gut spielen muss. Aber am Schlußtag ist die Atmosphäre in Maria Lankowitz traditionell extrem cool. Ich bin überzeugt, dass die Fans auch morgen für eine tolle Stimmung sorgen werden, die mich mit Sicherheit zusätzlich pushen wird“, ergänzte Nemezc.

Als Flightpartner von DP-World-Tour-Pro Nemezc legte **Fabian Lang** mit zwei 68er-Runden (-4) eine weitere Talentprobe ab und schob sich mit gesamt acht unter Par als geteilter Achter ebenfalls ins Spitzenfeld. Der Murhof-Amateur sorgte am Freitag zudem für ein Highlight, als er auf dem 360 Meter langen Par 4 der zweiten Spielbahn mit einem Sand Wedge aus 93 Metern spektakulär zum Eagle einlochte.

„Ich bin mit meiner bisherigen Leistung sehr zufrieden. Ich habe vom Tee sehr konstant gespielt und auch auf den Grüns nicht viel liegengelassen – das war alles sehr solide“, freute sich Lang, der durch seinen Flightpartner Lukas Nemezc einen zusätzlichen Motivationsschub erhielt: „Es taugt mir extrem, mit starken Spielern zu spielen. Da sieht man, wohin der Weg führen muss, um dorthin zu kommen, wo man hin will. Deshalb habe ich mich sehr gefreut, als ich gesehen habe, dass ich mit Luki spielen werde“, sagte Lang, der im Gegenzug prompt ein Kompliment von Nemezc erhielt: „Fabi hat definitiv sehr gut gespielt, mit zwei 68er-Runden ist er voll dabei. Es ist immer gut, wenn es Ausrufezeichen aus der Steiermark gibt, denn auch für Amateure ist die Anspannung bei den Gösser Open groß.“

Ein weiteres Ausrufezeichen setzte Langs Murhof-Clubkollege **Thomas Austin**, der sich auf dem Par 3 der 15 über das erste Hole-in-One in seiner noch jungen Karriere freuen durfte. Der 15-jährige Steirer versenkte den Ball mit dem Abschlag aus einer Distanz von 172 Metern mit einem 6er-Eisen direkt im Loch. Austin schaffte mit einer 68er-Runde (-4) und dem Gesamtscore von 137 Schlägen (-7) auch sensationell den Cut.

Um Topplatzierungen spielen am Samstag auch **Maximilian Steinlechner** und **Timon Baltl** mit! Der Tiroler Steinlechner ist mit 135 Schlägen (-9) geteilter Dritter, der Steirer Baltl liegt bei gesamt sieben unter Par schlaggleich mit Austin auf Rang 13. Mit **Bernard Neumayer** (138/-6), **Daniel Hebenstreit**, **Martin Wiegele** (beide 139/-5) sowie **Niklas Regner** und Amateur **Lukas Boandl** (beide 141/-3) zogen zumindest fünf weitere Österreicher in die Finalrunde ein.

[Leaderboard](#)



Golf.at



← → ↺ golf.at/Startseite



ÖSTERREICHISCHER GOLF-VERBAND - ÖGV

International Entries



Suchbegriff...



Magazin

Golfclubs

Sport

Urlaub

Verband

myGolf

NATIONAL

Startzeit reservieren

Turnier nennen

Golf für Einsteiger



myGolf



Stangl Gerald (-0,6)

- Startzeit reservieren
- Meine Clubs
- Meine Turniere
- Logout

myGolf/Mobile

Turniersuche & -ergebnisse



Golfclubsuche

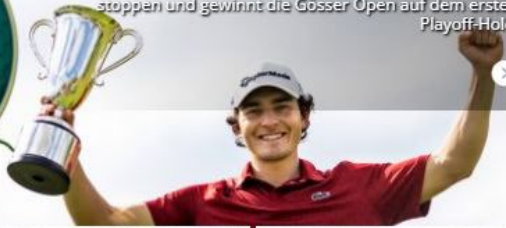


ÖGV Touren



GÖSSER OPEN 2024

Maximilian Steinlechner ist am Schlußtag nicht zu stoppen und gewinnt die Gösser Open auf dem ersten Playoff-Hole!



GOLF AUSTRIA APP
IHR DIGITALES
HOME OF GOLF

GOLF AUSTRIA APP
Ihr digitales HOME OF
GOLF! Gratis Download im
Apple und Google Play Store



AUT on Tour

Straka bringt die PS
weiterhin nicht auf die
Spielbahn und verpasst...



G4D Open

Die ÖGV Disabled
Kaderspieler Roland Mayer
und Philipp Ritzinger...



NATIONAL



NATIONAL



NATIONAL



Golf.at



ÖSTERREICHISCHER GOLF-VERBAND



Sa, 18. Mai 2024 Golfclub Erzherzog Johann, Maria Lankowitz

Gösser Open 2024

Maximilian Steinlechner ist am Schlusstag nicht zu stoppen und gewinnt die Gösser Open auf dem ersten Playoff-Hole!

Maximilian Steinlechner ist am Schlusstag nicht zu stoppen. Der Tiroler geht als geteilter Dritter in den Schlusstag und übernimmt auf den Back Nine der Finalrunde das Kommando. Auf den Front Nine bringt er sich mit drei Birdies zunächst in Stellung für den Sieg. Auf den zweiten Neun erobert er mit fünf Birdies – eines davon auf der letzten Spielbahn – und insgesamt 64 (-8) Schlägen, der geteilt besten Runde im gesamten Turnier, die Spitze.

Nur ein Konkurrent kann mit dem Score von -17 mithalten. Der Spanier Asier Aguirre Izcue bleibt dank einer 66 (-6) gleichauf und geht mit dem Österreicher ins Stechen. Auf dem ersten Extraloch ist das Turnier aber bereits entschieden. Maxi Steinlechner erspielt sich den Sieg und ist somit der zwölfte Österreicher – der fünfte rot-weiß-rote Sieg in den letzten sieben Jahren – der sich beim österreichischen Traditionsturnier in die Siegerliste eintragen kann.

Lukas Nemecz geht zwar von der Spitze in den Schlusstag und startet mit einem Eagle und einem Birdie perfekt in die Runde. Doch drei Bogeys in Folge und ein Doppelbogey auf dem Par 5 von Loch 9 rauben dem Turnierfavoriten seine Siegeschancen. Er landet mit einer 71 (-1) auf Rang T4 (-12).

In den Top 15 landen zudem die Österreicher Bernard Neumayer und Timon Baltl auf Rang 14 (-10). ÖGV Kaderspieler Fabian Lang fällt nach einer abschließenden 74 (+2) mit drei Schlagverlusten auf den letzten drei Spielbahnen leider noch bis auf Rang 31 (-6) zurück. Knapp dahinter landen die Teamkollegen Timon Austin (Rang 40, -5) und Lukas Boandl (Rang 47, -2).

Leaderboard

News

ALLE >



SA, 18.5.2024
Gösser Open 2024



FR, 17.5.2024
Gösser Open 2024



DO, 16.5.2024
Gösser Open 2024



MI, 15.5.2024
G4D Open



MI, 15.5.2024
Gösser Open 2024



GOLF

NOTIZEN AUS DER WELT DES SPORTS

Alps Tour, Gösser Open, Maria Lankowitz, Steiermark. Lukas Nemecz, Lokalmatador und Topfavorit, liegt zur Halbzeit mit 11 unter Par gemeinsam mit dem Italiener Buchi in Führung. Unter den geteilten Dritten befindet sich mit -8 auch der heimische Amateur Fabian Lang, der zweimalige Sieger beim Audi-Circuit, Maximilian Steinlechner, ist mit -7 auch noch gut im Rennen.

DAS FÜHRENDE FINANZPORTAL
boerse-express.com

"Gösser Open 2024" freut sich über ein Top-Teilnehmerfeld

11.04.2024 | 11:12

Am Ende des vergangenen Jahres hat Organisator Gerald "Gary" Stangl mit der Terminansetzung der Gösser Open 2024 ein goldenes Händchen bewiesen. Der Manager der Murhof-Gruppe suchte sich vom 14. bis 18. Mai eine Woche aus, in der zu diesem Zeitpunkt noch kein Turnier auf der Challenge Tour eingetragen war. Damit wurden die Voraussetzungen für ein Antreten von Timon Baltl und Niklas Regner bei dem mit 40.000 Euro dotierten Alps-Tour-Event im GC Erzherzog Johann in Maria Lankowitz geschaffen. Als besonderes Glück sollte sich im Laufe der Zeit herausstellen, dass das Turnier in der Weststeiermark auch noch perfekt in den Kalender von DP-World-Tour-Pro Lukas Nemecz passt. Damit verfügen die Gösser Open 2024 über ein Top-Starterfeld, dem auch Routinier Martin Wiegele angehört.



Nemecz führt bei Gösser Open, Talentprobe von Fabian Lang

17.05.2024 | 21:53

Lukas Nemecz spielt auch am zweiten Tag der mit 40.000 Euro dotierten Gösser Open im Golfclub Erzherzog Johann in Maria Lankowitz seine Klasse aus. Der Grazer notiert am Freitag mit 66 Schlägen (-6) erneut einen tiefroten Score, nachdem er bereits zum Auftakt des Alps-Tour-Turniers in der Weststeiermark eine starke 67 (-5) ins Clubhaus brachte. Mit dem Total von 133 Schlägen (-11) führt Nemecz gemeinsam mit dem Spanier Asier Aguirre Izcue das Leaderboard an und greift am Samstag nach seinem dritten Triumph beim heimischen Traditionsturnier nach 2017 und 2020. Aufgrund der starken Regenfälle in der Nacht auf Freitag wurde der Spielbetrieb erst mit zweistündiger Verspätung aufgenommen, daher konnten 14 Akteure die 2. Runde am Freitag nicht beenden. Nemecz: "Der Putter hat sehr gut funktioniert!" "Die ersten beiden Tage sind absolut nach Wunsch für mich verlaufen. Man weiß vor dem Turnier, dass der Siegerscore irgendwo zwischen 15 und 18 unter Par liegen wird, daher sind Runden von fünf und sechs unter Par sehr wertvoll", meint Nemecz nach der 2. Runde. "Ich habe mich im Vergleich zu gestern steigern können und mir durch aggressive Schläge viele Chancen erarbeitet, die ich auch verwertet habe, weil der Putter sehr gut funktioniert hat", sagt Nemecz, für den der Titel-Hattrick bei den Gösser Open zum Greifen nah ist.

Tiroler triumphiert im Stechen und holt 1. Titel als Profi

18.05.2024 | 20:01

Der große Triumphator der Gösser Open 2024 heißt Maximilian Steinlechner! Der 24-jährige Innsbrucker setzt sich bei dem mit 40.000 Euro dotierten Alps-Tour-Event im Golfclub Erzherzog Johann in Maria Lankowitz im Stechen am ersten Extraloch gegen den Spanier Asier Aguirre Izcue durch und feiert seinen ersten Sieg als Professional bei einem über drei Runden gehenden Turnier. Der als Führender in die Entscheidung gestartete Steirer Lukas Nemecz erwischt hingegen nicht seinen besten Tag und fällt noch auf den geteilten vierten Rang zurück. Bogeyfreie 64 bringt Steinlechner in ein Playoff Steinlechner startet mit zwei Schlägen Rückstand auf Asier Aguirre Izcue in die Finalrunde. Mit einem Birdie am letzten Loch bringt der Tiroler eine grandiose, bogeyfreie 64er-Runde (-8) ins Clubhaus und zieht damit mit dem Gesamtscore von 199 Schlägen (-17) mit dem Spanier gleich, der am Schlußtag eine 66 (-6) notiert. Ein Stechen auf dem Par 4 der 18. Spielbahn muss über den Turniersieg entscheiden. Der Spanier bringt sich mit einem Abschlag links ins hohe Rough in eine brenzlige Lage. Während der Bälle in weiterer Folge über ein Bogey nicht hinauskommt, versenkt Steinlechner seinen Par-Putt unter dem Jubel einer großen Zuschauerkulisse zum Sieg.



Social Media





Facebook



MeinBezirk.at/Voitsberg - Woche

9. April · 🌐



Mit Lukas Nemezc kommt ein Golfprofi der DP World Tour zu den Gösser Open Mitte Mai nach Maria Lankowitz. [#AusLiebeZurRegion](#)



MEINBEZIRK.AT

40.000 Euro als Dotation: Ein Top-Starterfeld bei den Gösser Open

Mit der Terminansetzung der Gösser Open vom 14. bis 18. Mai bewies Organisator Gerald Stan...



12

1 Mal geteilt



Gefällt mir



Komentieren



Teilen



Murhof Gruppe

16. Mai · 🌐

Los geht's - das Wetter zeigt sich von seiner herausfordernden Seite und die ersten Spieler haben abgeschlagen. Verfolgen Sie die Spieler jetzt LIVE bei der 32. Ausgabe der Gösser Open!

<https://alpstourgolf.com/...>



44



Murhof Gruppe

16. Mai · 🌐

Toller Auftakt der Österreicher am Vormittag in Maria Lankowitz: Max Steinlechner eröffnet mit der 67er-Runde, [Timon Baltl](#) kommt ebenso wie die Amateure [Florian Schweighofer](#), Nico Muellner und Thomas Austin mit der 69 ins Clubhaus.



30





Weststeiermark ist hier: Weststeiermark.

15. Mai · 🌐

...

Für die morgigen, beginnenden 🏆 GÖSSER OPEN 🏆 beim Golfclub Erzherzog Johann in Maria Lankowitz, im Rahmen der Alpstourgolf... bereitet man sich schon mittels Höhenttraining beim Zum Auerhahn vor...

#GlückAuf #Weststeiermark



Zum Auerhahn ist hier: Zum Auerhahn.

14. Mai · Edelschrott · 🌐

#GOLFüber1000m: Ein perfekter Abschlag #über1000m. 🇫🇷 🇫🇷 🇫🇷

Wir wünschen unseren beiden französischen Golfprofis alles Gute für die übermorgen beginnenden Gösser-Open (16-18.05.2024) im Rahmen der Alpstourgolf im Golfclub Erzherzog Johann in Maria Lankowitz.

Antoine trägt auch schon den richtigen Golfswear... www.zum-Auerhahn.at

.

.

#woDerAuerhahnBolzt

#woDieWeltNochInOrdnungist

#golfenÜber1000m #urlaubenÜber1000m #genießenÜber1000m #wellness #wellnessurlaub

#sauna #krafttanken #wandern #spazieren #almluft #modriach #edelschrott #gutschlafen

#ruhe #natur #chalet #mieten #zum_Auerhahn #altholz #lifestyle #weststeiermark @Top-Fans

@Follower



9

1 Mal geteilt



Zum Auerhahn ist hier: Zum Auerhahn.

14. Mai · Edelschrott · 🌐

...

#GOLFüber1000m: Ein perfekter Abschlag #über1000m. 🇫🇷 🇫🇷 🇫🇷

Wir wünschen unseren beiden französischen Golfprofis alles Gute für die übermorgen beginnenden Gösser-Open (16-18.05.2024) im Rahmen der [Alpstourgolf](#) im [Golfclub Erzherzog Johann](#) in Maria Lankowitz.

Antoine trägt auch schon den richtigen Golfsweater... www.zum-Auerhahn.at

.

#woDerAuerhahnBolzt

#woDieWeltNochInOrdnungist

#golfenÜber1000m #urlaubenÜber1000m #genießenÜber1000m #wellness #wellnessurlaub
#sauna #krafttanken #wandern #spazieren #almluft #modriach #edelschrott #gutschlafen #ruhe
#natur #chalet #mieten #zum_Auerhahn #altholz #lifestyle #weststeiermark @Top-Fans
@Follower



30

2 Kommentare 8 Mal geteilt



Murhof Gruppe

17. Mai · 🌐

...

Und nach dem Regen kommt die Sonne - auch bei den Gösser Open in Maria Lankowitz!! Durch die grandiose Arbeit unseres Greenkeeper-Teams rund um Robert Keusch spielen wir seit 9:30 Uhr bereits wieder...

<https://www.goesser-open.at/hole-by-hole/>



👍 41

1 💬 3 ➦



Murhof Gruppe

17. Mai · 🌐

...

WEISS-GRÜNE Festspiele bei den Gösser Open. Im Moment führt [Lukas Nemezc](#) mit 11 unter Par drei Schläge vor [Fabian Lang](#) (-8). Schauen wir, was am Nachmittag passiert - eines ist klar: DAS WIRD EIN FINALE AM SAMSTAG!



👍 46

7 ➦



West Steirer

15. Mai · 🌐

...

Maria Lankowitz

Gösser Open

Der Golfclub Erzherzog Johann in Maria Lankowitz ist ab heute, Donnerstag, Schauplatz der 32. Auflage der mit 40.000 Euro dotierten Gösser Open.

Lukas Nemezc macht an diesem Wochenende einen Abstecher von der DP World Tour auf die Alps Tour und peilt nach 2017 und 2020 seinen dritten Sieg bei Österreichs traditionsreichstem Golfturnier an. In das „Unternehmen Titelhatrick“ startet Nemezc am Donnerstag um 13.14 Uhr von Tee 1 gemeinsam mit dem Italiener Edoardo Lipparelli und dem steirischen Amateur Fabian Lang.

Lipparelli ist derzeit der Mann der Stunde auf der Alps Tour. Der 27-Jährige führt nicht nur die Order of Merit an, er hat Anfang März bei den New Giza Open in Kairo auch bereits einen Saisonsieg gefeiert. Auch Lang ist stark in das Golfjahr gestartet. Nach seinem Sieg bei den steirischen Meisterschaften Ende März lieferte der Murhof-Spieler auch beim European Nations Cup (19.), den italienischen Amateur-Meisterschaften (4.) und der Lytham Trophy (31.) starke Vorstellungen ab. „Ich bin mir bewusst, dass ich bei den heurigen Gösser Open der große Gejagte bin. Der Platz in Maria Lankowitz bietet viele Birdie-Chancen, vor allem auf den Par-5-Bahnen, daher müssen die Wedges und der Putter gut funktionieren“, weiß Nemezc.

Zu den ersten Herausforderern des Grazers zählen dessen steirische Landsmänner Niklas Regner und Timon Baltl. Regner schlägt am Donnerstag unmittelbar nach Nemezc um 13.25 Uhr von Tee 1 in einem Flight mit dem Franzosen Benjamin Kedochim und dem Salzburger Lukas Lipold ab. Baltl, seines Zeichens Gösser-Open-Gewinner 2019, startet bereits um 8.25 Uhr von Tee 10 gemeinsam mit dem Italiener Jacopo Vecchi Fossa und dem Kärntner Neo-Professional Moritz Rusling.

Einiges darf man sich auch von Maximilian Steinlechner erwarten. Der Tiroler, der im April zwei Turniere beim Audi Circuit gewonnen hat, geht am Donnerstag um 8.14 Uhr von Tee 1 mit Aymeric Laussot (FRA) und dem Steirer Felix Schulz auf die Startrunde. Attraktiv ist auch der Flight von Martin Wiegele, der bei seinem Heimturnier im Jahr 2008 triumphiert hat. Der weiß-grüne Routinier spielt mit dem Franzosen Paul Elissalde, der sich 2021 in die Siegerliste in Maria Lankowitz eingetragen hat, sowie Victor Jimenez Bravo, dem Sohn der spanischen Golflegende Miguel Ángel Jiménez. Abschlag ist um 13.25 auf Tee 10.

(Foto: GEPA-pictures / Gösser Open)



👍 13

1 Mal geteilt



Murhof Gruppe
17. Mai · 🌐

Die letzten Spieler beenden am Samstag in der Früh die zweite Runde - **Lukas Nemezc** wird dann ca. gegen 10:30 Uhr als Führender in die Finalrunde gehen - **UNTERSTÜTZEN WIR IHN LIVE VOR ORT!** Auf zum Gösser Golf fest - mit Bier & Würstel und der Finalrunde von Lukas Nemezc, Maxi Steinlechner, Fabian Lang und vielen weiteren Österreichern!



45

2 2



Murhof Gruppe
17. Mai · 🌐

UPDATE - erstes Hole-in-One seiner Karriere: Thomas Austin auf Loch 15! 🎉



ALPS TOUR GOLF
RAISING GOLF STARS



ALERT
HOLE IN ONE
THOMAS AUSTIN
HOLE 15 - 158 METERS - 6 IRON



Alpstourgolf ist hier: Golfclub Erzherzog Johann.

17. Mai · Maria Lankowitz · 🌐

🔴🔴🔴 Hole-In-One Alert 🔴🔴🔴

🇹🇭 Thomas Austin @thomas_austinnn makes a Hole-In-One on the 158 meters, par 3, 15th hole with a 6-iron during Round 2 of the 🇹🇭 2024 Gös... Mehr anzeigen

50

6 1



Murhof Gruppe
17. Mai · 🌐

FINALE!!

Klappt es mit dem Heimsieg bei den Gösser Open 2024? Fabian Lang (10:06 Uhr), Maximilian Steinlechner (10:17 Uhr) und **Lukas Nemezc** (10:28 Uhr) haben gute Chancen. PLUS: Gösser Bier & Würstel um je 2 Euro. KOMMT VORBEI UND UNTERSTÜTZT UNSERE GOLF-HELDEN!



Gösser Open
GC Erzherzog Johann, Maria Lankowitz, Ötztal, Austria
Order of Play for Round 3

Match	Time	tee	Name	Country	Represent	#1	#2	Scores
1	08:00	18	Thor Steinhilber Sebastian Schickler	ITA	Steinhilber & Pacher	19	80	138 (-6)
2	08:15	18	Maximilian Steinlechner Alex Edwards-Jones	GBR	Edwards-Jones	19	80	138 (-6)
3	08:20	18	David Nemezc David Nemezc	CZE	Wendelberger golf club	19	80	138 (-6)
4	08:23	18	Thomas Austin Lukas Lang (capt)	ITA	Ötztal Golf Club	19	80	138 (-6)
5	08:33	18	David Nemezc Lukas Lang (capt)	ITA	Ötztal Golf Club	19	80	138 (-6)
6	08:44	18	Maximilian Steinlechner David Nemezc	ITA	Ötztal Golf Club	19	80	138 (-6)
7	08:55	18	David Nemezc Lukas Lang (capt)	ITA	Ötztal Golf Club	19	80	138 (-6)
8	09:06	18	David Nemezc Lukas Lang (capt)	ITA	Ötztal Golf Club	19	80	138 (-6)
9	09:17	18	David Nemezc Lukas Lang (capt)	ITA	Ötztal Golf Club	19	80	138 (-6)



Gösser Open
GC Erzherzog Johann, Maria Lankowitz, Ötztal, Austria
Order of Play for Round 3

Match	Time	tee	Name	Country	Represent	#1	#2	Scores
9	09:00	18	David Nemezc Lukas Lang (capt)	ITA	Ötztal Golf Club	19	80	138 (-6)
10	09:15	18	David Nemezc Lukas Lang (capt)	ITA	Ötztal Golf Club	19	80	138 (-6)
11	09:20	18	David Nemezc Lukas Lang (capt)	ITA	Ötztal Golf Club	19	80	138 (-6)
12	09:33	18	David Nemezc Lukas Lang (capt)	ITA	Ötztal Golf Club	19	80	138 (-6)
13	09:44	18	David Nemezc Lukas Lang (capt)	ITA	Ötztal Golf Club	19	80	138 (-6)
14	09:55	18	David Nemezc Lukas Lang (capt)	ITA	Ötztal Golf Club	19	80	138 (-6)
15	10:06	18	David Nemezc Lukas Lang (capt)	ITA	Ötztal Golf Club	19	80	138 (-6)
16	10:17	18	David Nemezc Lukas Lang (capt)	ITA	Ötztal Golf Club	19	80	138 (-6)
17	10:28	18	David Nemezc Lukas Lang (capt)	ITA	Ötztal Golf Club	19	80	138 (-6)

23

1 Kommentar 3 Mal geteilt



Alpstourgolf ist hier: Golfclub Erzherzog Johann.



15. Mai · Maria Lankowitz · 🌐

🇦🇹 Niklas Regner and his team, made up of: Jürgen Friessnegg, Gottfried Bichler, and Oliver Pokorny 🏆 🇦🇹 are the Gross Winners of today's 🇦🇹 2024 Gösser Open Pro-Am with a 65. 🏆 🏆 🏆

📺 -Alps Tour Golf

[#raisinggolfstars](#)

[#risinggolfstars](#)

[#2024AlpsTourSeason](#)

[Real Federación Española de Golf ffgolf](#) - [Fédération française de golf](#)
[Federazione Italiana Golf Murhof Gruppe Gösser](#)



👍 28

1 💬 4 ➦



Alpstourgolf

15. Mai · 🌐

...

Welcome to the oldest tournament on the Alps Tour schedule, the 🇦🇹 2024 Gösser Open, and its fantastic host venue, 🏌️🌟 Golf Club Erzherzog Johann in Maria Lankowitz 🇦🇹.

We can't wait for another thrilling edition of this amazing tournament 🏌️🌟

🏌️ Alps Tour Golf

#ra... Mehr anzeigen



👍 13

2 ➦



Alpstourgolf ist hier: Golfclub Erzherzog Johann.

13. Mai · Maria Lankowitz · 🌐

...

📍 The 32nd edition of the 🏌️🌟 2024 Gösser Open gets underway in Maria Lankowitz, 🇦🇹 from May 16th-18th. The 144 players 🏌️ in the field are competing for a prize fund of €40,000 and 45,000 Order of Merit Points!

The Gösser Open, is the oldest tournament on the Alps Tour schedule and we can't wait for a new edition of the tournament.



👍 18

2 ➦



Alpstourgolf

16. Mai · 🌐

Victor Jimenez Bravo takes us 🎥 through his favorite hole at Golf Club Erzherzog Johann, this week's host, Hole 16! 🚩

📺 Alps Tour Golf

#raisinggolfstars

#... Mehr anzeigen



12



Alpstourgolf

15. Mai · 🌐

Sights and Sounds of today's 🌟 🇩🇪 2024 Gösser Open Pro-Am 🌟

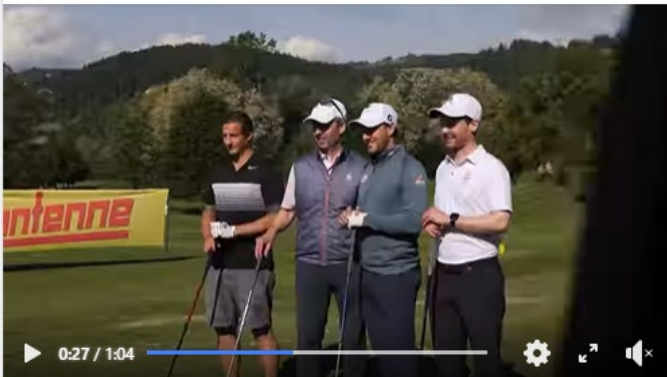
📺 Alps Tour Golf

#raisinggolfstars

#risinggolfstars

#2024alpstourseason

Murhof Gruppe Gösser Real Federación Española de Golf Federazione Italiana Golf ffgolf - Fédération française de golf



13



Alpstourgolf ist hier: Golfclub Erzherzog Johann.

16. Mai · Maria Lankowitz · 🌐

📺 Take a look👀 at how the top of the leaderboard📊 look like after Round 1 at the 🇩🇪 2024 Gösser Open.

📺 GEPA-pictures / Gösser Open

#raisinggolfstars

#risinggolfstars

#2024AlpsTourSeason

Real Federación Española de Golf Federazione Italiana Golf ffgolf - Fédération française de golf Murhof Gruppe Gösser



2024 GÖSSER OPEN

Golf Club Erzherzog Johann, Austria

ROUND 1

	PAUL MARGOLIS	-6
	ANDREA ROMANO	-6
	MARCO FLORIOLI (AM)	-5
	MAXIMILIAN STEINLECHNER	-5
	AND 5 OTHER PLAYERS TIED AT	-5



Alpstourgolf

16. Mai · 🌐

🎬 Video Interviews and Highlights of the top ranked players 🏆 after Round 1 at the 🇨🇭 🇮🇹 2024 Gösser Open

📺 - Alps Tour Golf

#raisinggolfstars

#ri... Mehr anzeigen



Alpstourgolf ist hier: Golfclub Erzherzog Johann.

16. Mai · Maria Lankowitz · 🌐

📍 At Round 1 of the 🇨🇭 🇮🇹 2024 Gösser Open, 🇫🇷 Paul Margolis and 🇮🇹 Andrea Romano are in the lead with a 6 under-par, 66. Follow us tomorrow to see what will happen 🏆

📄 The full press release can be found here:

<https://alpstourgolf.com/#/news/10700>

📷 - GEPA-pictures / Gösser Open and Alps Tour Golf/ Federico Capretti

#2024Alp... Mehr anzeigen



16





Alpstourgolf ist hier: Golfclub Erzherzog Johann. 18. Mai · Maria Lankowitz ·

Who will earn the beautiful trophy of the 32nd edition of the Gösser Open?

Stay tuned as the Final Round is about to begin!

- Alps Tour Golf

[#... Mehr anzeigen](#)



Alpstourgolf ist hier: Golfclub Erzherzog Johann. 17. Mai · Maria Lankowitz ·

Round 2 at the 2024 Gösser Open, was suspended due to darkness at 8.23 pm and will resume at 7:00 am tomorrow morning.

Lukas Nemezc [@lukasnemezc](#) and Asier Aguirre Izcue [@asieraguirre.golf](#) are the clubhouse leaders at 11 under-par.

Read the Round 2 update on our website.

- GEPA... [Mehr anzeigen](#)



Alpstourgolf ist hier: Golfclub Erzherzog Johann. 18. Mai · Maria Lankowitz ·

Maximilian Steinlechner captures the 32nd Gösser Open title after a hole of sudden-death play-off against Spain's Asier Aguirre Izcue

Read the Final Round review here:
<https://alpstourgolf.com/#/news/10715>

- Alps Tour Golf

[#raisin... Mehr anzeigen](#)

Alpstourgolf 18. Mai ·

Maximilian Steinlechner wins the 2024 Gösser Open on the 1st playoff hole.

- GEPA-pictures / Gösser Open

[#raisinggolfstars](#)

[#risi... Mehr anzeigen](#)





Murhof Gruppe
20. Mai · 🌐



M. Steinlechner
WINNER
67/68/64-17

www.goesser-open.at

👍 45 1 🗨 1 ➦

This is a Facebook post from the "Murhof Gruppe" page, dated May 20th. The post features a large image of golfer M. Steinlechner celebrating his victory at the Gösser OPEN. He is wearing a red shirt and a white TaylorMade cap, holding a golf ball in his raised right fist. An Austrian flag is visible in the background. The image includes a circular logo for the Gösser OPEN tournament. Overlaid on the bottom half of the image is the text "M. Steinlechner WINNER 67/68/64-17" in large white and gold letters. The website "www.goesser-open.at" is at the bottom right. The post has 45 likes and 1 comment.

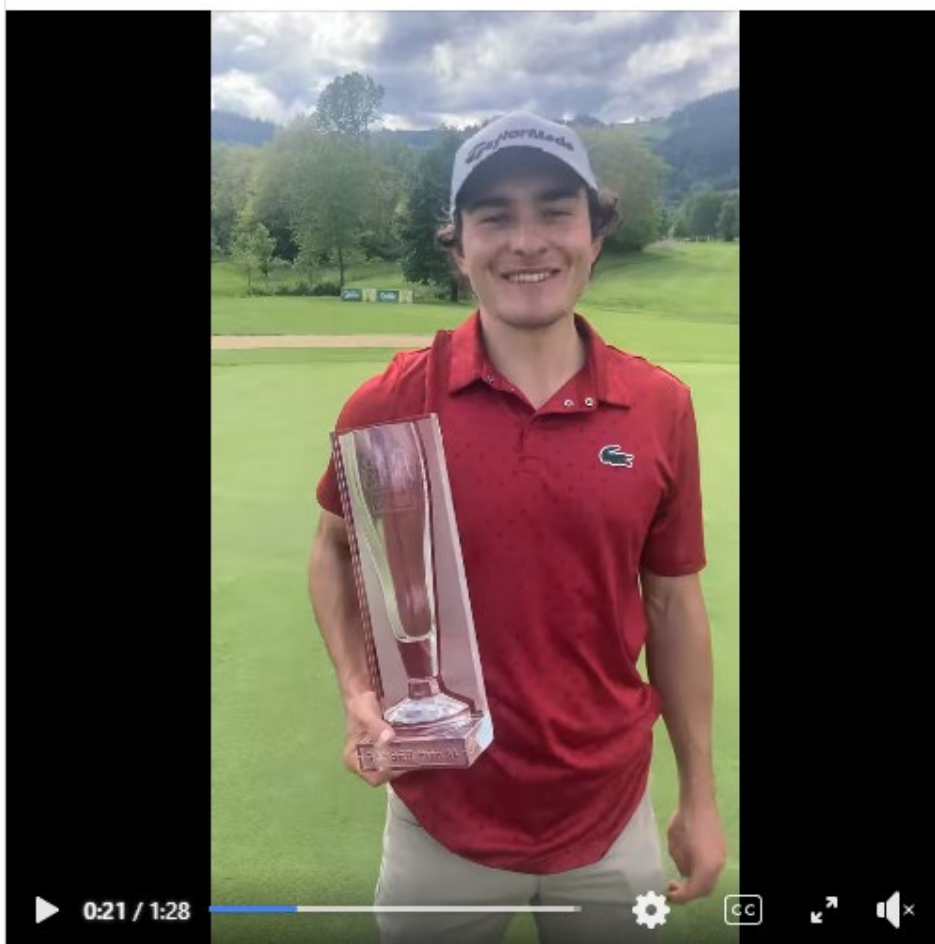


Murhof Gruppe

18. Mai · 🌐



HEIMSIEG - MAXIMILIAN STEINLECHNER holt sich die 32. Gösser Open in Maria Lankowitz im Stechen am 19. Loch! YESSSSS!!!!



👍 126

10 💬 6 ➦



GOLF WEEK - Wir schreiben Golfgeschichte

25. Mai · 🌐



Die Gösser Open wurden im Stechen entschieden. Dabei setzte sich Maximilian Steinlechner gegen Asier Aguirre Izcue durch.

#golfweek #gösseropen #maximiliansteinlechner #lukasnemecz #marialankowitz #gcerzherzogjohann



GOLF.WEEK.AT

Steinlechner on top

Die Gösser Open wurden im Stechen entschieden. Dabei setzte sich Maximilian Steinlechner g...



1 Mal geteilt



Diamond Country Club

20. Mai · 🌐

...

MAXIMILIAN STEINLECHNER GEWINNT DIE GÖSSER OPEN 🏆🏆

Neo-DCC-Spieler Maximilian Steinlechner setzt seinen Lauf der letzten Wochen fort! Der Tiroler ist heuer wegen der perfekten Trainingsmöglichkeiten in den Diamond gewechselt und überzeugt seither mit tollen Ergebnissen. Das Highlight gelang am Wochenende bei der Alps Tour in Maria Lankowitz:

Mit einer Schlussrunde von 64 (-8) und einem Gesamtscore von 17 unter Par siegt Jungprofi Max bei den GÖSSER OPEN vor einem international stark besetzten Feld (mit dabei z.B.: Österreichs European Tour Spieler Lukas Nemečz). Die Entscheidung fällt im Stechen gegen Asier Aguirre Izcue 🎉🎉

Max wir sind stolz auf dich und freuen uns, wenn du uns demnächst wieder besuchen kommst 🙌🏆



👍 59



Golfclub Innsbruck-Igls

18. Mai · 🌐



Mit einer Sensationsrunde von 8 unter Par und einem Gesamtscore von -17 nach 3 Runden holte sich Maximilian Steinlechner den Sieg bei der Gösser Open im Steirischen Golfclub Maria Lankowitz. Bei dem Alps Tour Event konnte er sich im Stechen gegen seinen Spanischen Kontrahenten durchsetzen und verwies unter anderen auch den European Tour Spieler Lukas Nemezc auf die weiteren Plätze. Wir gratulieren recht herzlich!



44

4 Kommentare 3 Mal geteilt



Instagram



manjow • Folgen
Golflub Erzherzog Johann



manjow 44 Tage noch bis zu den
Gösser Open 🇦🇹

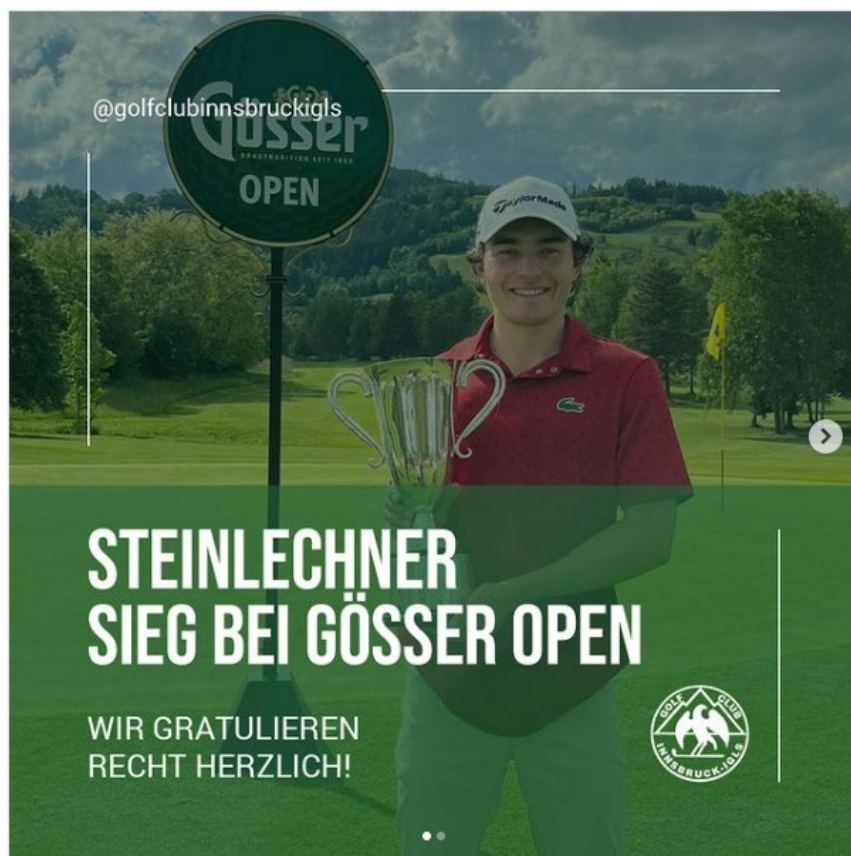
#golfling #golf #golflife #golfer
#golflstagram #golflswing #golflcourse
#instagolfl #golflfaddict #golflfers #pga
#golflclub #golflfislife #pgatour
#golfltips #golflpro #golflfday
#golflcoach #golflshot #golflfswag
#golflfisfun #golflfporn #lovegolfl
#golflfchannel #golflflifestyle #golflfstytle
#whyllovetlhisname #tinenwoods



Gefällt 17 Mal

2. April

Melde dich an, um mit „Gefällt mir“ zu markieren
oder zu kommentieren.



golfclubinnsbruckigls • Folgen



golfclubinnsbruckigls Mit einer Sensationsrunde von 8 unter Par und einem Gesamtscore von -17 nach 3 Runden holte sich Maximilian Steinlechner den Sieg bei der Gösser Open im Steirischen Golfclub Maria Lankowitz.

Bei dem Alps Tour Event konnte er sich im Stechen gegen seinen Spanischen Kontrahenten durchsetzen und verwies unter anderen auch den European Tour Spieler Lukas Nemeč auf die weiteren Plätze.

Wir gratulieren recht herzlich!

#gci, #golfclubinnsbruckigls, #golf, #innsbruck, #golfsport, #rinn, #lans

8 Wo.



Gefällt 75 Mal

18. Mai

Melde dich an, um mit „Gefällt mir“ zu markieren oder zu kommentieren.



lukasnemecz
Golfclub Erzherzog Johann



lukasnemecz Freu mich darauf heute wieder bei der #goesseropen abzuschlagen 🙌❤️
Danke @gutbessergoesser und @murhof_gruppe dass es so ein traditionsreiches Turnier in Österreich gibt 🇦🇹👏
@riegler_und_partner @sanlucarfruit @betawellness @audi_aut @kjus #travelpro #jurtinmedical @titleistukireland
8 Wo.



golfer_werden.de
1 Wo. Antworten



Gefällt mo.russgolf und 164 weitere Personen
16. Mai



lukasnemecz
Golfclub Erzherzog Johann



lukasnemecz 4th @gutbessergoesser #gösseropen
@murhof_gruppe

Auch die 32ste Auflage war wieder großartig. Vielen Dank an Alle die UNS Spieler diese Woche so toll unterstützt haben. Persönlich war's natürlich schade dass ich in der Finalrunde keine gute Leistung zeigen konnte, trotzdem hat's richtig viel Spaß gemacht!

@riegler_und_partner @sanlucarfruit @betawellness
#jurtinmedical @audi_aut @titlestukireland #travelpro @kjus
8 Wo.



Gefällt **murhof_hotel_restaurant** und 147 weitere Personen

19. Mai



Kommentieren ...

Posten



bernardneumayer



bernardneumayer 2024 Gösser Open in the books at 🏆 70.68,68 -10, 14th solid week very close to a perfect week! 🎉🎯

🇩🇪 @joeradlwimmer
@almdorfbau @haltiworld @taylormadegolf @poolbroker
@triflexgmbh @floorbridge_international_gmbh
@geruestbaukreft_seevetal @ochsnerwaermepumpen
@landhaus_moserhof @ke.steuerberatung @ttwiesbacher

Bearbeitet · 7 Wo. Übersetzung anzeigen

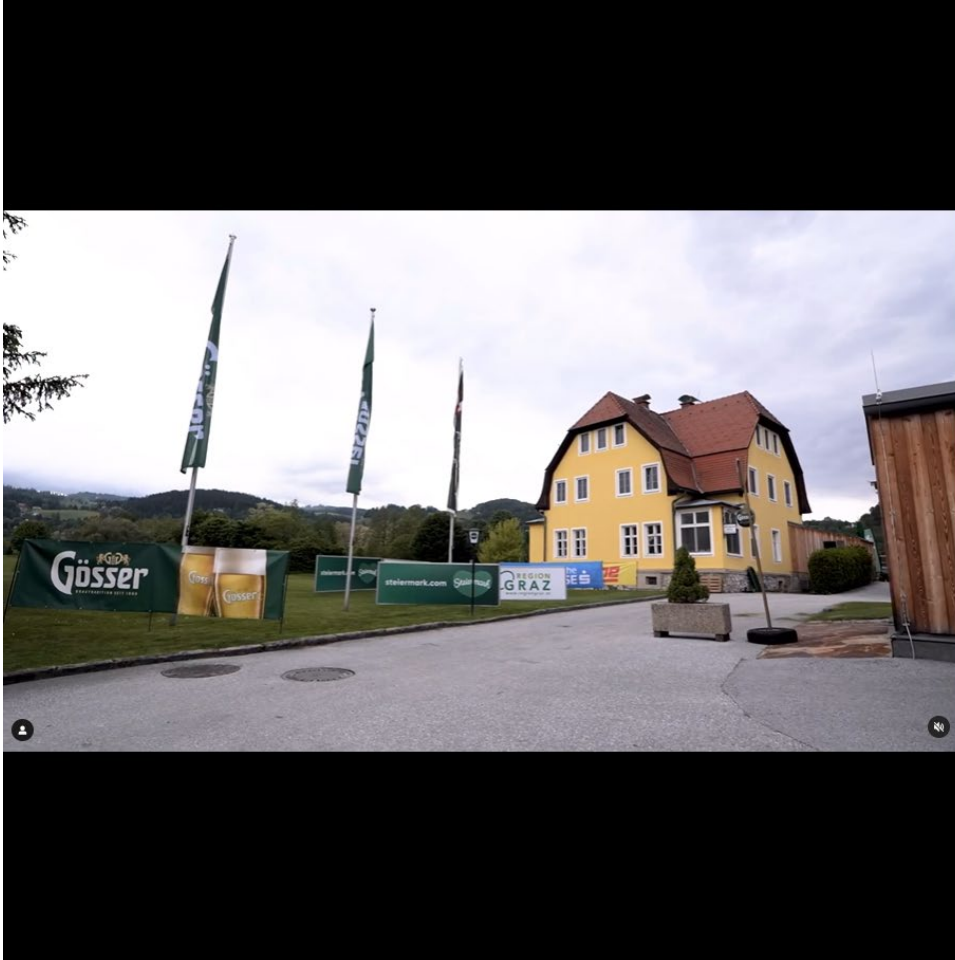


👤👤👤 Gefällt golfleistungszentrum und 131 weitere Personen
21. Mai



Komentieren ...

Posten



alpstourgolf
Original-Audio

alpstourgolf Welcome to the oldest tournament on the Alps Tour schedule, the **AT 2024 Gösser Open**, and its fantastic host venue, **Golf Club Erzherzog Johann** in Maria Lankowitz.

We can't wait for another thrilling edition of this amazing tournament 🏌️🇦🇹

Alps Tour Golf

#raisinggolftars
#risinggolftars
#2024AlpsTourSeason

Bearbeitet · 8 Wo. · Übersetzung anzeigen



Gefällt ilbomberli und 62 weitere Personen
15. Mai

Kommentieren ...



Posten



ALPS TOUR GOLF RAISING GOLF STARS



alpstourgolf
Golfclub Erzherzog Johann

...



alpstourgolf »Niklas Regner @niklasregner and his team, made up of: Jürgen Friessnegg, Gottfried Bichler, and Oliver Pokorny 🏆 are the Gross Winners of today's 🏆 AT 2024 Gösser Open Pro-Am with a 65. 🏆 🏆 🏆

📍 -Alps Tour Golf

#raisinggolfstars
#risinggolfstars
#2024AlpsTourSeason
🌐 Wo. Übersetzung anzeigen



👤 Gefällt niklasregner und 80 weitere Personen
15. Mai

🗨️ Kommentieren ...

Posten



**alpstourgolf**
Golfclub Erzherzog Johann

**alpstourgolf** · At Round 1 of the  2024 Gösser Open,  Paul Margolis  and  Andrea Romano  are in the lead with a 6 under-par, 66. Follow us tomorrow to see what will happen 

 The full press release can be found on our website.

 - GEPa-pictures / Gösser Open and Alps Tour Golf/ Federico Capretti

 #2024AlpsTourSeason

 #raisinggolftstars

 #risinggolftstars

 8 Wo. Übersetzung anzeigen



 Gefällt golflistungszentrum und 130 weitere Personen

16. Mai

 Kommentieren ...

Posten



ALPS TOUR GOLF RAISING GOLF STARS

alpstourgolf
Golfclub Erzhzog Johann

alpstourgolf • Round 2 at the **alp** 2024 Gösser Open, was suspended due to darkness at 8.23 pm and will resume at 7:00 am tomorrow morning.
alpLukas Nemeccz **alp**lukasnemeccz and **alp**Asier Aguirre Izcue **alp**asieraguirre.golf are the clubhouse leaders at 11 under-par.

Read the Round 2 update on our website.

GEPA-pictures / Gösser Open and Alps Tour Golf/ Federico Capretti
#raisinggolfstars
#raisinggolfstars
#2024AlpsTourSeason
8 Wo. Übersetzung anzeigen

17. Mai

Kommentieren ...



ALPS TOUR GOLF

RAISING GOLF STARS

ALERT HOLE IN ONE

THOMAS AUSTIN
HOLE 15 - 158 METERS - 6 IRON



alpstourgolf und thomas_austinnn
Golflub Erherzog Johann

alpstourgolf 🌟🌟🌟 Hole-In-One Alert 🌟🌟🌟
Al Thomas Austin @thomas_austinnn makes a Hole-In-One on the 158 meters, par 3, 15th hole with a 6-iron during Round 2 of the Alps Tour Golf 2024 Gösser Open!

📍 - Alps Tour Golf/ Federico Capretti @caprettigrafica

#raisinggolfstars
#risinggolfstars
#2024AlpsTourSeason
8 Wo.

Für dich ▾

elisabet_romina Felicitaciones 🎉🎉🎉

8 Wo. · Gefällt 1 Mal · Antworten · Übersetzung anzeigen

sebastiaan_kahr 🍷🍷🍷

8 Wo. · Gefällt 1 Mal · Antworten

wenzel_player 🍷🍷🍷

8 Wo. · Gefällt 1 Mal · Antworten

k_reininghaus20 🍷

8 Wo. · Gefällt 1 Mal · Antworten

nikolai.1.4 @thomas_austinnn aber nur im Golf 🏌️

8 Wo. · Gefällt 1 Mal · Antworten

flooo.web @thomas_austinnn Player 🍷🍷

8 Wo. · Gefällt 1 Mal · Antworten · Übersetzung anzeigen

llichtenegger64 @thomas_austinnn 🍷🍷

8 Wo. · Gefällt 1 Mal · Antworten

leourakigolf @thomas_austinnn 🍷🍷🍷🍷🍷🍷🍷🍷

8 Wo. · Gefällt 1 Mal · Antworten

🔒 Verborgene Kommentare ansehen

Diese Kommentare wurden verborgen, da es sich um missverständliche, beleidigende oder Spam-Inhalte handeln könnte. Sie können angesperrt und damit einblendbar werden.

Gefällt niklasregner und 218 weitere Personen

17. Mai

Kommentieren ... Posten



WINNER

2024 GOSSER OPEN

GC Erzherzog Johann, Austria



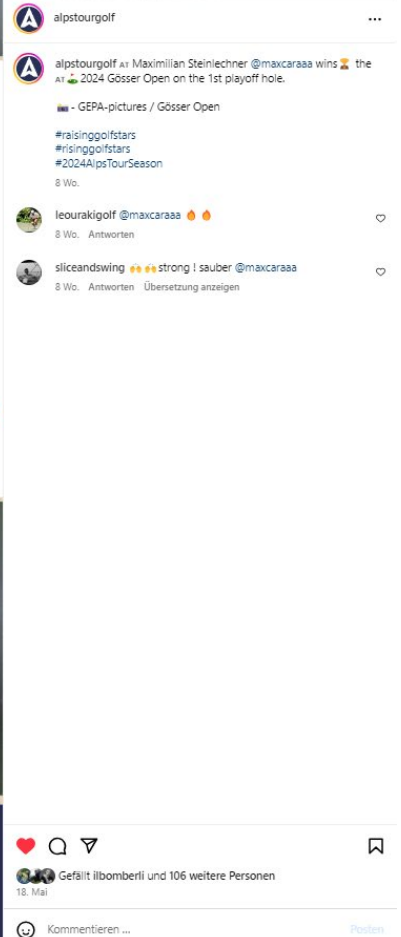
67

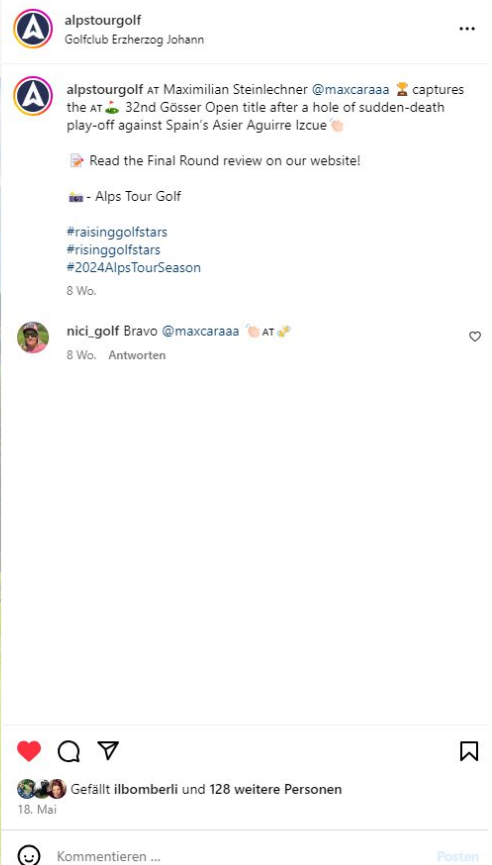
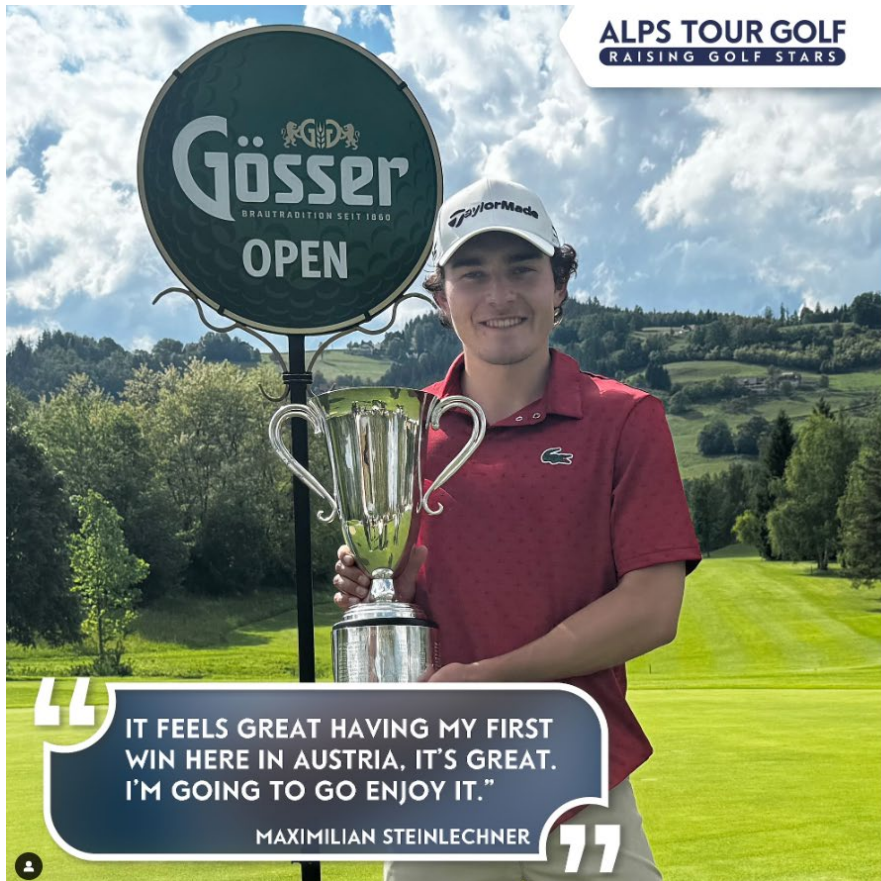
68

64

-17*

MAXIMILIAN STEINLECHNER (AUT)







Website

www.goesser-open.at



32. Gösser Open

16. bis 18. Mai 2024



Top 10

1	Steinlechner, M.		-17
	Aguirre Izcue, A.		-17
3	Di Nitto, E.		-15
4	Elissalde, P.		-12
	Muller, N.		-12
	Csanyi, O.		-12
	Martin Torre, B.		-12
	Fiorioli, M.		-12
	Nemecz, L.		-12
10	Geurts, B.		-11

Ergebnisse



HOME

ERGEBNISSE

NEWS

GOLFANLAGE

EHRENTAFEL

KONTAKT

AKTUELLE NEWS



Maximilian Steinlechner holt sich im Stechen den Sieg bei den Gösser Open

Der große Triumphtor der Gösser Open 2024 heißt Maximilian Steinlechner! Der 24-jährige Tiroler setzte sich bei dem mit 40.000 Euro dotierten Alps-Tour-Event im Golfclub Erzherzog Johann in Maria Lankowitz im Stechen am ersten Extraloch gegen den Spanier Asier Aguirre Izcue durch.

Weiterlesen



Lukas Nemecz führt bei den Gösser Open – Talentprobe von Fabian Lang

Lukas Nemecz hat auch am zweiten Tag der mit 40.000 Euro dotierten Gösser Open im Golfclub Erzherzog Johann in Maria Lankowitz seine große Klasse ausgespielt!

Weiterlesen



Nemecz und Steinlechner legen einen starken Start bei den Gösser Open hin

Nasskaltes, britisches Wetter verlangte den 144 Pros und Amateuren am ersten Tag der mit 40.000 Euro dotierten Gösser Open im GC Erzherzog Johann in Maria Lankowitz einiges ab!

Weiterlesen



Top-Starterfeld bei den Gösser Open 24 mit Nemecz, Baltl, Regner und Wiegele

Mit der Terminsetzung der Gösser Open 2024 hat Organisator Gerald Stangl am Ende des vergangenen Jahres ein goldenes



Lukas Nemecz startet das „Unternehmen Titelhatrick“ bei den Gösser Open

Der Golfclub Erzherzog Johann in Maria Lankowitz ist ab morgen Donnerstag Schauplatz der 32. Auflage der mit 40.000 Euro dotierten Gösser Open! Lukas Nemecz macht an diesem Wochenende einen Abstecher von der DP World Tour auf die Alps Tour und peilt



Brandon Kewalramani holt sich den Titel bei den Par-3-Meisterschaften

Mit einer Überraschung endete die Jubiläumsausgabe der Internationalen Österreichischen Par-3-Meisterschaften im Golfclub Graz-Andritz. Der US-Amerikaner Brandon Kewalramani setzte sich mit einem



Top-Starterfeld bei den Gösser Open 24 mit Nemecz, Baltl, Regner und Wiegele



Top-Starterfeld bei den Gösser Open 24 mit Nemecz, Baltl, Regner und Wiegele

📅 April 11, 2024 ⌚ 11:26

Mit der Terminansetzung der Gösser Open 2024 hat Organisator Gerald Stangl am Ende des vergangenen Jahres ein goldenes Händchen bewiesen!



Er fasste vom 14. bis 18. Mai eine Woche ins Auge, in der zu diesem Zeitpunkt noch kein Turnier auf der Challenge Tour eingetragen war. Damit wurden einmal die Voraussetzungen für ein Antreten von Timon Baltl und Niklas Regner bei dem mit 40.000 Euro dotierten Alps-Tour-Event im GC Erzherzog Johann in Maria Lankowitz geschaffen. Als „Schaumkrone“ sollte sich im Laufe der Zeit herausstellen, dass das Turnier in der Weststeiermark auch noch perfekt in den Kalender von DP-World-Tour-Pro Lukas Nemecz passt. Damit verfügen die heurigen Gösser Open über ein Top-Starterfeld, dem auch Routinier Martin Wiegele angehört. Lukas Nemecz hat zu den Gösser Open, die er 2017 und 2020 gewonnen hat, eine besondere Beziehung.



Top-Starterfeld bei den Gösser Open 24 mit Nemecz, Baltl, Regner und Wiegele



„Ich habe als junger Amateur mein erstes großes Turnier in Maria Lankowitz gespielt. Das wird mir ebenso immer in Erinnerung bleiben wie meine zwei Siege. Dass der Termin heuer so perfekt in meinen Kalender passt, ist fast ein bisschen kitschig. Ich muss dafür weder ein Turnier auf der DP World Tour noch ein Training auslassen. Dass ich bei den Gösser Open der große Gejagte sein werde, ist eine spezielle Situation, da es doch ein wenig Druck und deshalb auch etwas Nervosität erzeugen wird“.

Der Grazer wird Ende April und Anfang Mai in Japan und China zwei Turniere auf der DP World Tour spielen, ehe er den Fokus auf den Hattrick bei den Gösser Open legen wird. „Der Platz in Maria Lankowitz bietet viele Birdie-Chancen, daher müssen Putter und Wedges gut funktionieren. Und genau darauf lege ich im Moment mein Augenmerk, nachdem sich das lange Spiel sehr gut entwickelt hat“, ergänzt Nemecz.

Timon Baltl hat sich im Jahr 2019 in die Siegerliste beim traditionsreichsten heimischen Golf-Turnier eingetragen.



Top-Starterfeld bei den Gösser Open 24 mit Nemecz, Baltl, Regner und Wiegele



„Ich komme nicht nur wegen meines Sieges immer wieder gerne nach Maria Lankowitz zurück. Ich mag auch den Platz, das Umfeld und die einzigartige Atmosphäre bei diesem Turnier. Ich fahre aber nicht dorthin, um Praxis für die Turniere auf der Challenge Tour zu sammeln, sondern weil ich ein Wörtchen um den Sieg mitreden möchte“.

Mit diesem Vorhaben kommt auch Niklas Regner in der GC Erzherzog Johann. „Wenn ich die Siegerliste mit all den großen Namen sehe, kann das Ziel nur sein, auch einmal zu diesem Kreis zu gehören. Je früher, desto besser“, so der Liezener, der im heurigen Februar mit Platz 54 bei der International Series Oman einen ersten Auftritt auf der Asian Tour und damit auf einer der ganz großen Golf-Bühnen hatte.

Martin Wiegele hat mit seinem Triumph 2008 im Stechen am siebenten Extraloch gegen den Italiener Emanuele Lattanzi bereits für einen denkwürdigen Moment bei seinem Heimturnier gesorgt. Nachdem der Einstieg des Routiniers auf der Legends Tour nicht vor Juli 2028 erfolgen wird, hat Wiegele das Training stark zurückgeschraubt: „Aber wenn ich zuletzt Turniere gespielt habe, dann war die Leistung ganz gut. Wie

auch in der Vorwoche beim Audi Circuit in Kärnten mit zwei Runden unter Par. Wenn ich eine gute Woche bei den Gösser Open erwische, könnte es sogar in Richtung Top Ten gehen“, ist Wiegele überzeugt.



Lukas Nemecz startet das „Unternehmen Titelhat Trick“ bei den Gösser Open



Lukas Nemecz startet das „Unternehmen Titelhat Trick“ bei den Gösser Open

📅 Mai 15, 2024 ⌚ 14:41

Der Golfclub Erzherzog Johann in Maria Lankowitz ist ab morgen Donnerstag Schauplatz der 32. Auflage der mit 40.000 Euro dotierten Gösser Open! Lukas Nemecz macht an diesem Wochenende einen Abstecher von der DP World Tour auf die Alps Tour und peilt nach 2017 und 2020 seinen dritten Sieg bei Österreichs traditionsreichstem Golfturnier an.



Der Golfclub Erzherzog Johann in Maria Lankowitz ist ab morgen Donnerstag Schauplatz der 32. Auflage der mit 40.000 Euro dotierten Gösser Open! Lukas Nemecz macht an diesem Wochenende einen Abstecher von der DP World Tour auf die Alps Tour und peilt nach 2017 und 2020 seinen dritten Sieg bei Österreichs traditionsreichstem Golfturnier an. In das „Unternehmen Titelhat Trick“ startet Nemecz am Donnerstag um 13.14 Uhr von Tee 1 gemeinsam mit dem Italiener Edoardo Lipparelli und dem steirischen Amateur Fabian Lang.



Lipparelli ist derzeit der Mann der Stunde auf der Alps Tour! Der 27-Jährige führt nicht nur die Order of Merit an, er hat Anfang März bei den New Giza Open in Kairo auch bereits einen Saisonsieg gefeiert. Auch Lang ist stark in das Golfjahr gestartet. Nach seinem Sieg bei den steirischen Meisterschaften Ende März lieferte der Murhof-Spieler auch beim European Nations Cup (19.), den italienischen Amateur-Meisterschaften (4.) und der Lytham Trophy (31.) starke Vorstellungen ab. „Ich bin mir bewusst, dass ich bei den heurigen Gösser Open der große Gejagte bin. Der Platz in Maria Lankowitz bietet viele Birdie-Chancen, vor allem auf den Par-5-Bahnen, daher müssen die Wedges und der Putter gut funktionieren“, weiß Nemezc.

Zu den ersten Herausforderern des Grazers zählen dessen steirische Landsmänner **Niklas Regner** und **Timon Baltl**. Regner schlägt am Donnerstag unmittelbar nach Nemezc um 13.25 Uhr von Tee 1 in einem Flight mit dem Franzosen **Benjamin Kedochim** und dem Salzburger **Lukas Lipold** ab. Baltl, seines Zeichens Gösser-Open-Gewinner 2019, startet bereits um 8.25 Uhr von Tee 10 gemeinsam mit dem Italiener **Jacopo Vecchi Fossa** und dem Kärntner Neo-Professional **Moritz Russling**.

Einiges darf man sich auch von **Maximilian Steinlechner** erwarten! Der Tiroler, der im April zwei Turniere beim **Audi Circuit** gewonnen hat, geht am Donnerstag um 8.14 Uhr von Tee 1 mit **Aymeric Laussot** (FRA) und dem Steirer **Felix Schulz** auf die Startrunde. Attraktiv ist auch der Flight von **Martin Wiegele**, der bei seinem Heimturnier im Jahr 2008 triumphiert hat. Der weiß-grüne Routinier spielt mit dem Franzosen **Paul Elissalde**, der sich 2021 in die Siegerliste in Maria Lankowitz eingetragen hat, sowie **Victor Jimenez Bravo**, dem Sohn der spanischen Golflegende **Miguel Ángel Jiménez**. Abschlag ist um 13.25 auf Tee 10!

Eröffnet wurde die Gösser-Open-Woche am Dienstag mit den **Internationalen Österreichischen Par-3-Meisterschaften** im **GC Graz-Andritz**, die mit einer Überraschung endeten. Der US-Amerikaner **Brandon Kewalramani** setzte sich mit 49 Schlägen (-5) durch. Mit einem Schlag Rückstand landete **Florian Ruprecht** auf Rang zwei. Der Steirer verwies im Scorekarten-Stechen **Bernard Neumayer**, **Timon Baltl** und **Robert Moran** (IRL), die ebenfalls jeweils 50 Schläge (-4) benötigten, auf die Plätze drei, vier und fünf.

Bei den Damen kürte sich **Sophia Raab** mit 58 Schlägen (+4) zur neuen Par-3-Meisterin. Die ÖGV-Nationalteamspielerin vom **GC Murhof** siegte vor **Marie Eisl** (GC Regau) und **Philippa-Josephine Seidel** vom **GC Graz-Andritz**.



[HOME](#)[ERGEBNISSE](#)[NEWS](#)[GOLFANLAGE](#)[EHRENTAFEL](#)[KONTAKT](#)

Nemecz und Steinlechner legen einen starken Start bei den Gösser Open hin

📅 Mai 16, 2024 ⌚ 20:38

Nasskaltes, britisches Wetter verlangte den 144 Pros und Amateuren am ersten Tag der mit 40.000 Euro dotierten Gösser Open im GC Erzherzog Johann in Maria Lankowitz einiges ab!



Am besten kamen der Franzose **Paul Margolis** und der Italiener **Andrea Romano** mit den unwirtlichen Bedingungen zurecht, die jeweils eine 66er-Runde (-6) ins Clubhaus brachten und damit das Leaderboard anführen. Mit nur einem Schlag Rückstand sind der Steirer **Lukas Nemecz** und der Tiroler **Maximilian Steinlechner** (je 67/-5) als geteilte Dritte dem Führungsduo auf den Fersen.

„Am Ende der Runde war ich sehr überrascht, wie kurz der Ball nur noch geflogen ist. Auf den ersten neun Löchern war es gut zu spielen. Der Platz war super, es war nur frischer als sonst. Doch dann ist etwas Wind aufgekommen und mit dem einsetzenden Regen ist die Kugel nicht mehr ins Fliegen gekommen. Ich bin froh, dass ich heute gut gescort habe und trotz der schwierigen Bedingungen noch voll dabei bin“, meinte DP-World-Tour-Pro Nemecz.

Maximilian Steinlechner legte am Donnerstagvormittag bei noch etwas besseren Wetterverhältnissen einen perfekten Start hin und schuf sich mit einer 67 eine gute Ausgangsposition für den weiteren Turnierverlauf. Steinlechner knüpfte damit nahtlos an seine starken Leistungen zu Saisonbeginn an, hatte er doch Anfang April zwei Turniere des **Audi Circuit** gewonnen und zuletzt beim Pro-Golf-Turnier in St. Pölten den vierten Platz belegt.

Steinlechner sammelte seine fünf Birdies allesamt auf den ersten neun Löchern. Nach dem Turn kühlte der Putter zwar ein wenig ab, doch das sollte die gute Stimmung des 24-Jährigen nach der bogeyfreien Runde nicht trüben: „Zu Beginn ist einfach alles aufgegangen, danach habe ich einige Putts auf der Linie etwas zu kurz gelassen, aber unterm Strich war es vom Anfang bis zum Schluss eine sehr solide Runde“, zog Steinlechner zufrieden Bilanz.



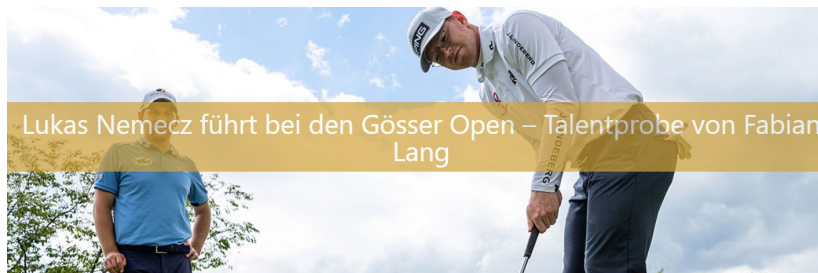
Von August 2019 bis Mai 2023 besuchte der Innsbrucker dank eines Stipendiums die **North Carolina State University** in Raleigh und feilte in dieser Zeit als Mitglied des College-Golfteams intensiv an seinem Spiel. Nach dem Abschluss des Studiums in Betriebswirtschaftslehre („Business Administration“) hat Steinlechner nun seinen Fokus ganz auf den Golfsport gelegt. „Mit dem Studium habe ich mir beruflich ein zweites Standbein geschaffen, das war mir wichtig. Dazu hatte ich in den USA die Möglichkeit, auf vielen großartigen Plätzen zu spielen. In unserem starken Team war ich dabei auch stets gefordert. Ich habe es aber sehr gut hingekommen, Studium und Sport unter einen Hut zu bringen. Jetzt gilt die volle Konzentration meiner Golfkarriere“, betont Steinlechner, der klare Vorstellungen hat, wohin sein Weg führen soll.

„Mein erstes Etappenziel ist die Challenge Tour, von dort möchte ich den Sprung auf die DP World Tour schaffen. Golf ist zwar unberechenbar, aber wenn ich so weiterspiele wie in den vergangenen Wochen und Monaten, dann mache ich mir wenig Sorgen, warum das nicht klappen sollte. Mein Spiel entwickelt sich in die richtige Richtung. Das zeigen auch viele tiefe Runden, die ich zuletzt gespielt habe“, so Steinlechner.

Mit einem Sieg bei den Gösser Open könnte die rot-weiß-rote Zukunftshoffnung weiteres Selbstvertrauen tanken – und in die Fußstapfen seines Tiroler Landsmanns **Thomas Feyrsinger** treten – „Feyerl“ hat das heimische Traditionsturnier in Maria Lankowitz im Jahr 2005 gewonnen!

Stark präsentierten sich in der Auftaktrunde mit **Fabian Lang** und **Martin Wiegele** zwei weitere Steirer, die sich mit jeweils 68 Schlägen (-4) auf dem geteilten zehnten Platz einreihen. Während Murhof-Amateur Lang eine blitzsaubere Runde ohne Bogey ablieferte, krönte Routinier Wiegele seine tiefrote Runde mit einem Birdie auf seinem letzten Loch, dem Par 5 der neunten Spielbahn.

Mit 69er-Runden (-3) haben neben Lang mit dem Kärntner **Nico Müllner**, dem Steirer **Thomas Austin** und dem Oberösterreicher **Florian Schweighofer** drei weitere Amateure aufgezeigt. Das Trio teilt sich mit **Timon Baltl**, der ebenfalls bei drei unter Par hält, nach dem ersten Tag Rang 17.



Lukas Nemezc führt bei den Gösser Open – Talentprobe von Fabian Lang



Lukas Nemezc führt bei den Gösser Open – Talentprobe von Fabian Lang

📅 Mai 17, 2024 ⌚ 21:24

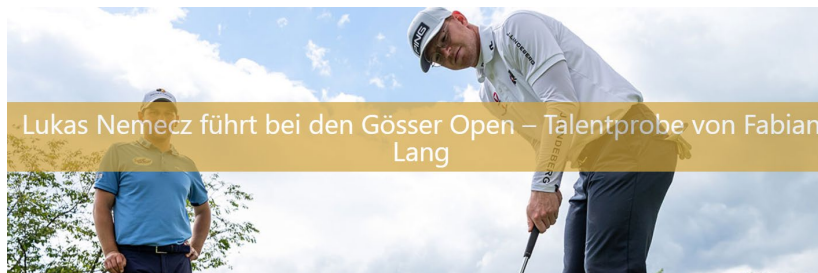
Lukas Nemezc hat auch am zweiten Tag der mit 40.000 Euro dotierten Gösser Open im Golfclub Erzherzog Johann in Maria Lankowitz seine große Klasse ausgespielt!



Der Grazer notierte am Freitag mit 66 Schlägen (-6) erneut einen tiefroten Score, nachdem er bereits zum Auftakt des Alps-Tour-Turniers in der Weststeiermark eine starke 67 ins Clubhaus gebracht hatte.

Mit dem Total von 133 Schlägen (-11) führt Nemezc gemeinsam mit dem Spanier Asier Aguirre Izcue das Leaderboard an und greift nun am Samstag nach seinem dritten Triumph beim heimischen Traditionsturnier nach 2017 und 2020. Aufgrund der starken Regenfälle in der Nacht auf Freitag wurde der Spielbetrieb erst mit zweistündiger Verspätung aufgenommen, daher haben 14 Akteure die zweite Runde noch nicht beendet.

„Die ersten beiden Tage sind absolut nach Wunsch für mich verlaufen. Man weiß vor dem Turnier, dass der Siegerscore irgendwo zwischen 15 und 18 unter Par liegen wird, daher sind Runden von fünf und sechs unter Par sehr wertvoll. Ich habe mich im Vergleich zu gestern steigern können und mir durch aggressive Schläge viele Chancen erarbeitet, die ich auch verwertet habe, weil der Putter sehr gut funktioniert hat“, meinte Nemezc, für den der Titel-Hattrick bei den Gösser Open zum Greifen nah ist.



Lukas Nemezc führt bei den Gösser Open – Talentprobe von Fabian Lang



„Das Ziel für diese Woche ist der Turniersieg. Ich weiß, dass ich sehr gut spielen muss. Aber am Schluss ist die Atmosphäre in Maria Lankowitz traditionell extrem cool. Ich bin überzeugt, dass die Fans auch morgen für eine tolle Stimmung sorgen werden, die mich mit Sicherheit zusätzlich pushen wird“, ergänzte Nemezc.

Als Flightpartner von DP-World-Tour-Pro Nemezc legte Fabian Lang mit zwei 68er-Runden (-4) eine weitere Talentprobe ab und schob sich mit gesamt acht unter Par als geteilter Achter ebenfalls ins Spitzenfeld. Der Murhof-Amateur sorgte am Freitag zudem für ein Highlight, als er auf dem 360 Meter langen Par 4 der zweiten Spielbahn mit einem Sand Wedge aus 93 Metern spektakulär zum Eagle einlochte.

„Ich bin mit meiner bisherigen Leistung sehr zufrieden. Ich habe vom Tee sehr konstant gespielt und auch auf den Grüns nicht viel liegengelassen – das war alles sehr solide“, freute sich Lang, der durch seinen Flightpartner Lukas Nemezc einen zusätzlichen Motivationsschub erhielt: „Es taugt mir extrem, mit starken Spielern zu spielen. Da sieht man, wohin der Weg führen muss, um dorthin zu kommen, wo man hin will. Deshalb habe ich mich sehr gefreut, als ich gesehen habe, dass ich mit Luki spielen werde“, sagte Lang, der im Gegenzug prompt ein Kompliment von Nemezc erhielt: „Fabi hat definitiv sehr gut gespielt, mit zwei 68er-Runden ist er voll dabei. Es ist immer gut, wenn es Ausrufezeichen aus der Steiermark gibt, denn auch für Amateure ist die Anspannung bei den Gösser Open groß.“

Ein weiteres Ausrufezeichen setzte Langs Murhof-Clubkollege Thomas Austin, der sich auf dem Par 3 der 15 über das erste Hole-in-One in seiner noch jungen Karriere freuen durfte. Der 17-jährige Steirer versenkte den Ball mit dem Abschlag aus einer Distanz von 172 Metern mit einem 6er-Eisen direkt im Loch. Austin schaffte mit einer 68er-Runde (-4) und dem Gesamtscore von 137 Schlägen (-7) auch sensationell den Cut.

Um Topplatzierungen spielen am Samstag auch Maximilian Steinlechner und Timon Baltl mit! Der Tiroler Steinlechner ist mit 135 Schlägen (-9) geteilter Dritter, der Steirer Baltl liegt bei gesamt sieben unter Par schlaggleich mit Austin auf Rang 13. Mit Bernard Neumayer (138/-6), Daniel Hebenstreit, Martin Wiegele (beide 139/-5) sowie Niklas Regner und Amateur Lukas Boandl (beide 141/-3) zogen zumindest fünf weitere Österreicher in die Finalrunde ein.





Maximilian Steinlechner holt sich im Stechen den Sieg bei den Gösser Open

📅 Mai 18, 2024 ⌚ 20:11

Der große Triumphator der Gösser Open 2024 heißt Maximilian Steinlechner! Der 24-jährige Tiroler setzte sich bei dem mit 40.000 Euro dotierten Alps-Tour-Event im Golfclub Erzherzog Johann in Maria Lankowitz im Stechen am ersten Extraloch gegen den Spanier Asier Aguirre Izcue durch.



...und feierte damit seinen ersten Sieg als Professional bei einem über drei Runden gehenden Turnier. Der als Führender in die Entscheidung gestartete Steirer Lukas Nemezc erwischte hingegen nicht seinen besten Tag und fiel noch auf den geteilten vierten Rang zurück.

Maximilian Steinlechner war mit zwei Schlägen Rückstand auf Asier Aguirre Izcue in die Finalrunde gegangen. Mit einem Birdie am letzten Loch brachte der Innsbrucker eine grandiose, bogeyfreie 64er-Runde (-8) ins Clubhaus und zog damit mit dem Gesamtscore von 199 Schlägen (-17) mit dem Spanier gleich, der am Schlusstag eine 66 (-6) notierte. Somit musste ein Stechen auf dem Par 4 der 18. Spielbahn über den Turniersieg entscheiden, in dem sich Aguirre Izcue mit einem Abschlag links ins hohe Rough in eine brenzlige Lage brachte. Während der Baske in weiterer Folge über ein Bogey nicht hinauskam, versenkte Steinlechner seinen Par-Putt unter dem Jubel einer großen Zuschauerkulisse zum Sieg.



„Es fühlt sich extrem gut an, dass ich mein Spiel über drei Runden durchziehen konnte. Im Stechen habe ich so solide gespielt, wie in den drei Runden davor, wobei mir mein Konkurrent mit dem Fehler vom Abschlag etwas in die Karten gespielt hat. Es freut mich mega, dass alles so aufgegangen ist. Jetzt gönne ich mir das eine oder andere Siegerbier“, jubelte Steinlechner, der für seine Glanzleistung mit einem Siegerscheck in Höhe von 5.800 Euro belohnt wurde. „Ein Sieg bei den Gösser Open bedeutet mir sehr viel. Nicht nur, weil es ein Heimturnier ist, sondern auch deshalb, weil hier immer viele Fans dabei sind. Der Erfolg hat einen hohen Stellenwert, weil der Platz in Maria Lankowitz tricky zu spielen ist. Meine Entwicklung war schon in den vergangenen zwei Monaten sehr positiv, und dieser Sieg ist eine Bestätigung dafür, dass es bei mir in die richtige Richtung geht“, meinte Steinlechner, der bereits Anfang April mit zwei Erfolgen beim Audi Circuit aufgezeigt hatte.

Nicht nach Wunsch verlief der Arbeitstag für Lukas Nemeč! Der DP-World-Tour-Pro legte zwar einen Eagle-Birdie-Traumstart hin, danach riss mit drei Bogeys in Folge jedoch der Faden. Mit einem Outball auf dem Par 5 der 9. Bahn und einem daraus resultierenden Doppelbogey war die Siegchance des zweifachen Gösser-Open-Gewinners (2017, 2020) dahin. Mit drei Birdies nach dem Turn spielte sich Nemeč zurück in die roten Zahlen, die 71 (-1) reichte bei gesamt zwölf unter Par immerhin noch für den geteilten vierten Rang.

„Das war eine komplette Achterbahnfahrt. Mit Eagle-Birdie habe ich einen perfekten Start erwischt. Dann habe ich aus dem Nichts drei Bogeys kassiert und damit waren Flow und Selbstvertrauen weg. Auf der 9 war auch ein wenig Pech dabei, dass der Ball mit einem unglücklichen Kick 20 Zentimeter im Out war. Damit war die Chance auf den Sieg dahin. Dann habe ich nur noch geschaut, dass ich eine Runde unter Par hereinbringe. Das ist mir auch gelungen, weil ich zum Ende hin wieder besser gespielt habe“, bilanzierte Nemeč, der ab der kommenden Woche wieder auf der DP World Tour im Einsatz ist.

Als drittbeste Österreicher landeten der Salzburger Bernard Neumayer und der Steirer Timon Baltl mit jeweils 206 Schlägen (-10) auf dem geteilten 14. Platz. Der Steirer Niklas Regner katapultierte sich mit einer starken 66er-Runde (-6) mit gesamt neun unter Par noch auf Rang 18. Die Platzierungen der weiteren Österreicher, die den Cut geschafft hatten: 31. Daniel Hebenstreit, Fabian Lang (je 210/-6), 40. Thomas Austin (211/-5), 44. Martin Wiegele (212/-4), 47. Lukas Boandl (214/-2).



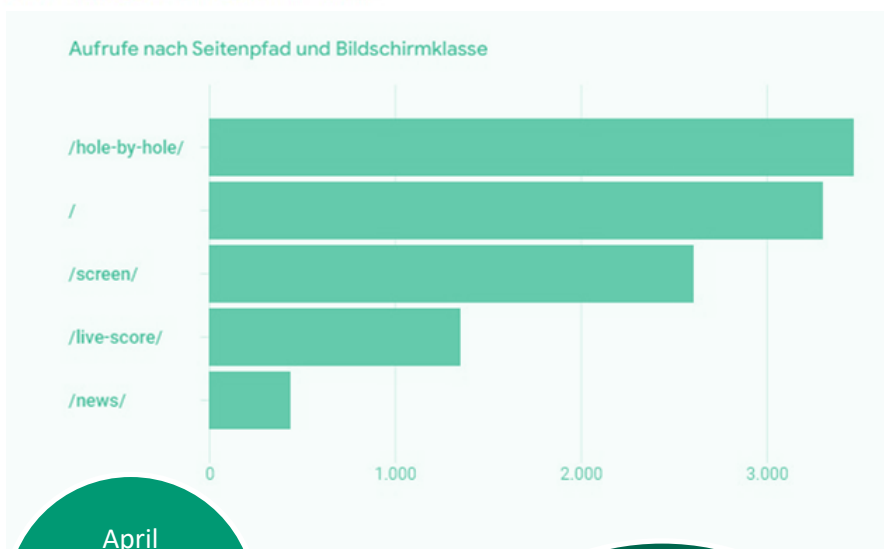
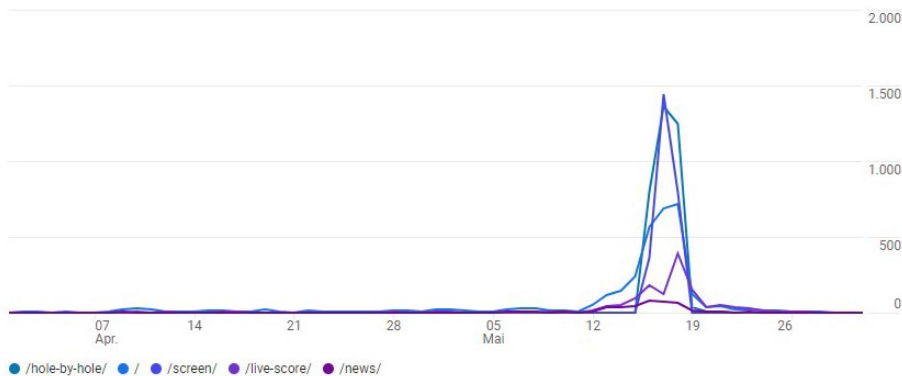
Website Analyse

www.goesser-open.at



Aufrufe nach Seitenpfad und Bildschirmklasse im Zeitverlauf

Tag



April

Nutzer: 205

Seitenaufufe:
621



Mai

Nutzer: 1.833

Seitenaufufe:
12.451

Gesamt

Nutzer: 2.038

Seitenaufufe:
13.072



ca. 15% lehnen über die Cookie-Einstellungen das Tracking ab



Website

www.goesser-open.at



Das traditionsreichste Profi-Golfturnier des Landes hat schon viele unterschiedliche Sieger hervor gebracht, unter denen sich auch das "Who is who" des heimischen Golfsports befinden:

2024 Maximilian Steinlechner (AUT)	2023 Ronan Mullarney (IRE)	2022 Markus Brier (AUT)
2021 Paul Elissalde (FRA)	2020 Lukas Nemezc (AUT)	2019 Timon Baltd (AUT)
2018 Santiago Tarrío (ESP)	2017 Lukas Nemezc (AUT)	2016 Matt Wallace (ENG)
2015 Harry Casey (ENG)	2014 Thomas Elissalde (FRA)	2013 Brandon Mc Carroli (IRL)
2012 Brendan McCarroll (IRL)	2011 Scott Henry (SCO)	2010 Juan Antonio Bragulat (ESP)
2009 Claudio Blaesí (SUI)	2008 Martin Wiegele (AUT)	2007 Thomas Fournier (FRA)
2006 Jürgen Maurer (AUT)	2005 Thomas Feyrsinger (AUT)	2004 Alessio Bruschi (ITA)
2003 Gordon Manson (AUT)	2002 Marco Soffietti (ITA)	2001 Gordon Manson (AUT)
2000 Niki Zitny (AUT)	1999 Gordon Manson (AUT)	1998 Gordon Manson (AUT)
1997 Claude Grenier (AUT)	1996 Rudi Sailer (AUT)	1995 Markus Brier (AUT)
1994 Markus Brier (AUT)	1993 Fritz Poppmeier (AUT)	



Website

www.alpstourgolf.com



[Home](#) [Schedule](#) [Players](#) [Media](#) [Stats](#) [About Us](#) [Contact Us](#)



Tournament Info

About the Course



[Final Result](#) [Print](#)

2024 Gosser Open - Final Result

GC Erzherzog Johann, Maria Lankowitz, Graz, Austria .. 16th - 18th May 2024

Pos	Players(s)	Nat.	Winnings	Par	Score	R1	R2	R3	
1	Maximilian Steinlechner		5,800.00	-17	199	67	68	64	
2	Asier Aguirre Izcue		3,940.00	-17	199	68	65	66	
3	Enrico Di Nitto		2,560.00	-15	201	67	68	66	
4	Paul Elissalde		1,720.00	-12	204	70	69	65	
	Nicolas Muller		1,720.00	-12	204	69	68	67	
	Oliver Csanyi		1,720.00	-12	204	69	68	67	
	Borja Martin		1,720.00	-12	204	70	70	64	
	Marco Floriolì (a)		Amateur	-12	204	67	68	69	
	Lukas Nemecz		1,720.00	-12	204	67	66	71	



ALPS TOUR GOLF

RAISING GOLF STARS



13th May 2024 | Alps Tour Golf

The Alps Tour heads to Austria for the 32nd edition of the Gösser Open.

Maria Lankowitz, May 13th 2024. The Alps Tour season continues as we head to Austria to compete in the 32nd edition of the 2024 Gösser Open. The tournament will be played at Golf Club Erzherzog Johann in Maria Lankowitz from Thursday 16th May until Saturday 18th May.

The 2024 Austrian International Par 3 Championships will take place on May 14th at GC Graz-Andritz St. Gotthard, owned by the Murhof Gruppe, this week's promoter. Some of the professionals participating will then compete for the Gösser Open title.

On Wednesday 15th May with a shotgun start, the traditional Gösser Open best ball net and gross Pro-Am will take place with approximately 32 teams competing.

The Gösser Open is one of the most important tournaments of the Alps Tour season. It is also the oldest tournament on the Alps Tour schedule and the most traditional professional golf tournament played in Austria.

The event began in 1993 at Steiermärkischer Golf Club Murhof and in 2000 it moved to Golf Club Erzherzog Johann, which became its permanent host course. Just a year later in 2001 when the Alps Tour was founded, the Gösser Open became part of the Alps Tour schedule, and has been a regular event since then.

The Field

Four of this season's past winners will headline the strong field of 144 players at the 2024 Gösser Open: Aymeric Laussot– winner of the 2024 Ein Bay Open, Edoardo R. Lipparelli– winner of the 2024 New Giza Open, Gianmaria Rean Trincherio– winner of the 2024 Tunisian Golf Open and Mattia Comotti– winner of the 2024 Memorial Giorgio Bordonl presented by AON.

This week, all the players currently in the top 10 of the actual Alps Tour Order of Merit will be competing in the field except for Spain's Jose Antonio Sintes Navarro (am), who is currently in 7th place. The current top 3 places are held by leader Edoardo R Lipparelli, the winner of the season opener Aymeric Laussot in second place and Benjamin Kedochim who rounds out the top 3 spots.

The Gösser Open title was captured by notable players over the years that include England's Matt Wallace in 2016. Inevitably several Austrian players have triumphed over the years some of which multiple times: Lukas Nemececs, Gordon Manson and Markus Brier.

Lukas Nemececs will be in the field this week alongside Austrian Challenge Tour Players: Timon Baltl who won the title in 2019, Maximilian Steinlechner and Niklas Regner. Baltl was able to earn his Challenge Tour card in 2020 thanks to the results he achieved in 2019 on the Alps Tour.

This week, 144 players from 16 different nationalities will compete for the title. The players will be playing for a prize fund of €40,000 and 45,000 points. The winner of the 32nd edition of the Gösser Open will earn €5,800 and 6,525 Order of Merit points.

The format of the tournament is a 54 holes stroke play, where a cut will be made after 36 holes. The top 40 players and ties will compete during the final round scheduled for May 18th 2024.

To view the most up-to-date entry list, [Click Here](#).

The Course

Golf Club Erzherzog Johann in Maria Lankowitz is a 5967-meter par 72 course designed by DI Herwig Zisser and inaugurated in 1992. It is located about 40km from the city of Graz on the edge of a natural reserve in the Western Styria area. The course was built as part of a revitalization project since the area underneath it was previously a coal mine.

Golf Club Erzherzog Johann in Maria Lankowitz has some picturesque views, including rolling hills, lakes, and forests, which appease the eye. Nonetheless, the course's layout creates numerous challenges for the players that require accuracy and precision.

The current tournament course record is held by Lukas Lipold in his 2nd round of the 2022 Gösser Open, Thomas Feyrsinger in his 2nd round of the 2005 Gösser Open and Claude Grenier in his 1st round of the 2011 Gösser Open, all with a score of 63.

Tournament Promoter

Murhof Gruppe promotes the sixth event of the 2024 season. The Murhof Gruppe owns more than 25 golf courses throughout Austria, including this week's venue.

This week's main sponsor is Gösser Beer. The main tournament partners are: Steiermark Tourismus and Region Graz. The Pro-Am Partners are: Gösser, Steiermärkische Sparkasse and Antenne Steiermark. The Federations that support the event are: Österreichischer Golfverband – ÖGV and Steirischer Golfverband (StGV) and the media partners are: Kleine Zeitung and GEPA Pictures.

For more information, visit the official Alps Tour website, www.alpstourgolf.com, and follow the official Alps Toursocial media handles on Instagram, Facebook, and Twitter.#2024AlpsTourSeason

#raisinggolfstars
#risinggolfstars



ALPS TOUR GOLF

RAISING GOLF STARS



16th May 2024 | Alps Tour Golf

Paul Margolis and Andrea Romano are co-leading after round 1 of the 2024 Gösser Open.

Maria Lankowitz, May 16th 2024- After the first round of the **2024 Gösser Open**, we have a very tight leaderboard. France's **Paul Margolis** and Italy's **Andrea Romano** are co-leading at 6 under-par. There is a 7-way tie for 3rd place at 5 under-par.

The first round of the 32nd edition of the **Gösser Open**, which is being held at its regular host, **Golf Club Erzherzog Johann** in Maria Lankowitz, Austria began this morning from Holes 1 and 10 at 7:30 am local time. Players had to face some tough weather conditions today as they battled under consistent rain showers, low clouds, and a temperature around 13° Celsius. The **Gösser Open** is the oldest and one of the most important tournaments on the **Alps Tour** schedule. This year we are celebrating the 32nd edition of the tournament.

The event began in 1993 at **Steiermärkischer Golf Club Murhof** and in 2000 it moved to **Golf Club Erzherzog Johann**, which became its permanent host. Just a year later in 2001, when the **Alps Tour** was founded, the **Gösser Open** became part of the **Alps Tour** schedule, and has been a regular event since.

Round 1 Player Quotes

Paul Margolis, 24, from France, who has won on the **Alps Tour** as an amateur in 2021, co-leads after the 1st round of the **2024 Gösser Open** with a bogey-free round of 6 under-par, 66. He turned professional at the end of 2021 and has earned various top-10 finishes since. **Margolis** began his day on the hole 10 where he went on to make a birdie, he then made another birdie on the 12th, 13th and 16th hole before making the turn and adding another birdie on the 1st and 7th hole to conclude the round. After his round, **Margolis** commented on how, "I played really good golf today. I was really good off the tee, I think I hit every fairway so that made it a lot easier. My putting was also very good. The greens are in perfect condition." The weather forecast wasn't promising for today's round and **Margolis** added that he found, "the conditions to be good, I was expecting harder weather conditions than what we had. The course is holding it nice. When I woke this morning and saw the rain, I was expecting we were only going to play 9 holes, but it was actually fine." Looking ahead to the remaining two rounds, he plans on, "I'm going to rest now, hit a few putts and some shots, but most importantly, rest. I know it's going to be a long day tomorrow; they are forecasting some heavy rain tonight, so we might have a delay tomorrow, but we will see. I think rest will be crucial to find myself in position on Saturday."

Italy's **Andrea Romano**, 23, finds himself in the lead alongside **Margolis** after round 1 of the **2024 Gösser Open**. During today's opening round, he shot a bogey-free round of 6 under-par, 66 with 1 birdie on the front nine and 5 birdies on the back nine. He has earned numerous top-10 finishes since he began playing on the **Alps Tour** but is now looking to break through and earn his first win. After his round, **Romano** was extremely satisfied with the day, "6 under-par with no bogey makes me very happy. My game is very solid, and today, my putting was very strong. I started on the front nine where I made a lot of pars and only 1 birdie. However, on the back nine, I made 4 birdies in a row, and then on the 16th hole I made an important putt to get to -6. Then, on the 17th and 18th hole, I made some nice recovery shots for par that makes me pleased. This score puts me in a good position for the rest of the tournament."



ALPS TOUR GOLF

RAISING GOLF STARS



Italy's Andrea Romano co-leader after Round 1 of the 2024 Gösser Open. Photo Credits: Alps Tour Golf / Federico Capretti

Italian amateur, Marco Florioli, 19, is in a 7-way tie for 3rd place at the conclusion of the 1st round of the 2024 Gösser Open alongside: Maximilian Steinlechner, Enrico Di Nitto, Davide Buchi, Xavier Poncelet, Lukas Nemezc and Augustin Holé. He shot a 5 under-par, 67 round today making 3 birdies on the front nine holes and then made 1 bogey and 3 birdies on the back nine. His best finish so far this season was a tie for 18th place at the 2024 Red Sea Little Venice Open. Once he completed his day, Florioli explained how today, "my game was very sharp today, I could have holed a few more putts than what I did but I found the greens to be quite tough as there is a lot of grain on them. I will try to make a few more putts during tomorrow's round. I will use the same strategy and we will see how it goes."

Austria's Maximilian Steinlechner, 24, is the 2nd place in the 7-way tie for 3rd place with a bogey-free, 5 under-par, 67 after round 1 of the 2024 Gösser Open. In today's opening round, he began his day with 3 birdies in a row that included a chip-in on the 2nd hole. He went on to make 2 more birdies on the front nine before having all pars on the back nine to conclude the day. Steinlechner mainly plays on the Challenge Tour, but nonetheless, he was very excited to be able to compete this week in his home country, "it's always important to play tournaments, it doesn't matter where you play, but tournaments are tournaments, and you always want to do well in any event you play in. So far this year, I've played 3 Challenge Tour events, 2 Pro Golf Tours, and this week here on the Alps Tour." After his opening round, he commented on how: "It was for sure a good start to the tournament here. I played really well on the front nine, but I must say I had a little bit of luck. I chipped in on the 2nd hole, and then I hit the pin on 10. It was a mix of solid play and some luck on my side that's for sure, but I'm very happy." When asked about playing in his home country, he added, "it's always nice playing at home, I've played this event twice as an amateur and you know you see familiar faces and you are familiar with the courses." With today's weather conditions, he found that: "it was chillier, and the ball definitely didn't fly as far. The course is also wet, so you must judge the reaction on the greens."

Alongside Florioli (am) and Steinlechner, who shot a first-round score of 5 under par, 67, are Italy's Enrico Di Nitto and Davide Buchi, France's Xavier Poncelet and Augustin Holé, and Lukas Nemezc from Austria.

The competitors this week are battling it out for an overall prize fund of €40,000 and 45,000 points. The winner of the 32nd edition of the Gösser Open, will earn €5,800 and 6,525 Order of Merit points. Once Round 2 is completed, a cut will be made to the top 40 players and ties.

Tournament Promoter

Murhof Gruppe promotes the sixth event of the 2024 season. The Murhof Gruppe owns more than 25 golf courses throughout Austria, including this week's venue.

This week's main sponsor is Gösser Beer. The main tournament partners are: Steiermark Tourismus and Region Graz. The Pro-Am Partners are: Gösser, Steiermärkische Sparkasse and Antenne Steiermark. The Federations that support the event are: Österreichischer Golfverband – ÖGV and Steirischer Golfverband (StGV) and the media partners are: Kleine Zeitung and GEPA Pictures.

For more information, visit the official Alps Tour website, www.alpstourgolf.com, and follow the official Alps Tour social media handles on Instagram, Facebook, and Twitter.

#2024AlpsTourSeason

#raisinggolfstars

#risinggolfstars



ALPS TOUR GOLF

RAISING GOLF STARS



17th May 2024 | Alps Tour Golf

Lukas Nemecz and Asier Aguirre Izcue are the Clubhouse Leaders as Round 2 is suspended at the 2024 Gösser Open.

Maria Lankowitz, May 17th, 2024- Austria's own Lukas Nemecz and Spain's Asier Aguirre Izcue are the current clubhouse leaders with a two-day total of 11 under-par as Round 2 was suspended at 8:23 p.m. local time due to darkness at the 2024 Gösser Open.

Round 2 of the 2024 Gösser Open began with a 2-hour delay due to unplayable course conditions after some very heavy overnight rain fell over Golf Club Erzherzog Johann in Maria Lankowitz, the tournament's regular host. The second round officially began at 9:30 a.m. local time from the 1st and 10th hole. During the day, the players faced a mix of weather conditions, ranging from heavy rain to a blue sky, sunshine, and swirling winds. At 8:23 p.m. local time, the tournament director, Mr. Alessandro Pia, suspended play due to darkness.

Round 2 will resume at 7:00 am tomorrow morning while, the final round of the 2024 Gösser Open is expected to begin around 9:00 am. After round 2, a cut will be made to the top 40 players and ties.

Round 2 Player Quotes

Lukas Nemecz, 34, from Austria who tied for 3rd place after yesterday's opening round, shot a 6 under-par, 66 in today's round and is the clubhouse leader with a two-day total of 11 under-par alongside Spain's **Asier Aguirre Izcue** as round 2 was suspended due to darkness. He made 4 birdies and 1 bogey on the front nine holes and 3 birdies on the back nine to conclude the day. **Nemecz** is a former Alps Tour Winner and conquered the Gösser Open twice before in his career. He now currently plays on the DP World Tour. After his 6 under-par, 66 **Nemecz** commented: "I'm obviously very pleased with the first two days, the Gösser Open is a very special tournament for me and for all Austrian players. I've been able to win here twice already, and it's been great to come back and play this tournament." When asked about the past, he added: "I spent a lot of time playing on the Alps Tour, and I know the level is really good. Every young player needs to go through the Alps Tour to reach the Challenge Tour and the DP World Tour so it's always nice to see the young upcoming players compete. Luckily so far, I've been playing really well, and it will be fun tomorrow. I'm really looking forward to it, I will need to certainly play my best. There are a lot of talented young golfers on the Alps Tour so it will be a good fight." **Nemecz** added that he found the "course conditions to be very tough this year. We've had a lot of rain yesterday and overnight. In all the years I've played, I've never had the ball fly so short like it did this morning, and that made it very challenging."

Spain's **Asier Aguirre Izcue**, 24, was tied for 10th place after yesterday's opening round, shot a 7 under-par, 65 in today's round, and is the clubhouse leader alongside **Nemecz** with a two-day total of 11 under-par. He made 7 birdies and 1 bogey during today's round 2. After his round 2, **Aguirre Izcue** was very happy: "it was a good round today, 7 under-par being very solid tee to green. I hit some great shots and holed some important putts. The conditions were tough today, at the beginning of the round especially. The greens are rolling really good I must say. Tomorrow, I hope to keep playing the same way I did today and be focused on my own game. Hopefully, that will put me in contention for the win."



ALPS TOUR GOLF

RAISING GOLF STARS



Spain's Asier Aguirre Izcue is the second clubhouse leader as play is suspended at the 2024 Gösser Open. Photo Credits: GEPA-pictures / Gösser Open

Italian amateur, **Marco Florioli**, 19, concludes his 2nd round of the **Gösser Open** with a two-day total of 9 under-par. He shot a 4 under-par, 68 with 5 birdies and 1 bogey. His best finish so far this season was a tie for 18th place at the **2024 Red Sea Little Venice Open**, and he's looking forward to trying to earn another good finish this week.

Austria's **Maximilian Steinlechner**, 24, who was in a 7-way tie for 3rd place after round 1 of the **2024 Gösser Open** is now 2 strokes off the current clubhouse lead as he shoots a 2nd round of 4 under-par, 68 for a two-day total of 9 under-par. He made 2 bogeys and 6 birdies during the day. **Steinlechner** mainly plays on the **Challenge Tour**, but nonetheless, he was very excited to be able to compete this week in his home country in a tournament that is always very special to Austrian players. After his round, he commented on how: "Today was a little different than yesterday. We didn't have rain, but we had on-and-off wind, which was very difficult to judge due to the surrounding area with the trees and hills. It was swirling in the trees which made it much more difficult to judge it correct it. I navigated the course well today and kept it together nicely. I made 2 dumb mistakes, which ended up in bogeys, but all in all, I'm very happy."

Alongside **Florioli** and **Steinlechner** with a two-day total of 9 under-par there is: Italy's **Enrico Di Nitto** and England's **Harry Ellis**. Italy's **Davide Buchi** is currently at 9 under-par but was still on the course when play was suspended. He will conclude his 2nd round tomorrow morning.

Austrian amateur **Fabian Lang**, concludes his 2nd round of the **2024 Gösser Open** with a two-day total of 8 under-par and finds himself 3 shots off the current clubhouse lead.

Spain's **Eduard Roussaud**, 24, currently 10th in the Order of Merit standings, concludes his 2nd round of the **2024 Gösser Open** with a two-day total of 8 under-par and is 3 shots off the clubhouse lead as he shot a 2nd round of 6 under-par, 66. He has been playing well since the beginning of the season and is "looking to capture a trophy, hopefully in the upcoming events. I've worked really hard over the last 3 years, and the work is finally starting to pay off. I'm feeling better over the ball also that's for sure." **Roussaud** also added that today, he was: "really focused, much more than yesterday. I could tell I started getting uncomfortable when it was pouring rain because, for a moment, we had some very heavy rain today. I think we got a little luckier than yesterday as yesterday we had rain for the whole day but today it was just for a moment."

The **2023 Alps Tour Grand Final** presented by **Auralis** winner, **Augustin Holé**, 26, from France was tied for 3rd place after yesterday's 1st round, finds himself in 3 shots off the clubhouse lead with a two-day total of 8 under-par. He shot a 3 under-par, 69 in today's round with a quadruple bogey on his 1st hole of the day, the 10th of the golf course and then he went on to make 7 birdies on the remaining 17 holes to conclude the round. After his fabulous end to his round with three birdies in a row in the last three holes, **Holé** commented: "I had an awful start today, I measure a bad yardage and hit it twice over the green, out of bounds but told myself not try and get it back. I know my game is good enough to make a lot of birdies and I was able to do that. To make 7 birdies on the last 17 holes I'm proud to tell myself I did a pretty good job out there."

Alongside **Lang** (am), **Roussaud**, and **Holé**, with a two-day total of 8 under par, are France's **Paul Margolis** and England's **Harry Goddard**.

The highlight of the day belongs to **Thomas Austin** from Austria who made a hole-in-one on hole 15 from 158 meters with a 6 iron.

The players are competing for an overall prize fund of €40,000 and 45,000 points. The winner of the 32nd edition of the Gösser Open will earn €5,800 and 6,525 Order of Merit points.

Tournament Promoter

Murhof Gruppe promotes the sixth event of the 2024 season. The **Murhof Gruppe** owns more than 25 golf courses throughout Austria, including this week's venue.

This week's main sponsor is **Gösser Beer**. The main tournament partners are: **Steiermark Tourismus** and **Region Graz**. The Pro-Am Partners are: **Gösser**, **Steiermärkische Sparkasse** and **Antenne Steiermark**. The Federations that support the event are: **Österreichischer Golfverband – ÖGV** and **Steirischer Golfverband (StGV)** and the media partners are: **Kleine Zeitung** and **GEPA Pictures**.

For more information, visit the official **Alps Tour** website, www.alpstourgolf.com, and follow the official **Alps Tour** social media handles on Instagram, Facebook, and Twitter.

#2024AlpsTourSeason

#raisinggolftars

#risinggolftars



ALPS TOUR GOLF

RAISING GOLF STARS



18th May 2024 | Alps Tour Golf

Maximilian Steinlechner wins the 32nd edition of the Gösser Open.

Maria Lankowitz, May 18th, 2024. After 1 hole of a sudden-death playoff, Austria's Maximilian Steinlechner wins the 2024 Gösser Open with a par on the 1st playoff hole. Steinlechner, alongside Spain's Asier Aguirre Izcue, concluded their final round at Golf Club Erzherzog Johann tied for the lead and, therefore, took part in a 2-way sudden-death playoff thanks to their final score of 17 under-par. In 3rd place at 15 under-par Italy's Enrico Di Nitto.

Round 2 of the 2024 Gösser Open, which was suspended last night for darkness at 8:23 p.m., resumed this morning at 7:00 a.m. local time. Only a few groups needed to conclude their round. Once round 2 was completed, 49 players (43 professionals and 6 amateurs) made the cut, which was set at -3 (141).

The 2024 Gösser Open's final round, played at the beautiful Golf Club Erzherzog Johann in Maria Lankowitz, Austria, began at 9:00 a.m. local time. Players teed off from the 1st and 10th holes. The final pairing teed off from hole 1 at 10:28 a.m. local time. After a lot of rain over the last few days, players competed during today's final round under sunny blue skies and a warm temperature.

The Gösser Open is the oldest and one of the most important tournaments on the Alps Tour schedule. This year, we celebrated its 32nd edition.

Final Round Player Quotes

Austria's Maximilian Steinlechner, 24, wins the 2024 Gösser Open after making a par on the 1st playoff hole against Spain's Asier Aguirre Izcue. He earned the winner's check of €5,800.00 and 6,525 Order of Merit points. He followed his opening round of 5 under-par, with a 4 under-par in round two and an amazing 8 under-par to end the tournament at 17 under-par. Steinlechner mainly plays on the Challenge Tour, but nonetheless, he was very excited to be able to compete this week in his home country. After his win, he was very pleased as this was his first win in his home country: "So starting the third round, I knew the winning score was going to be low as the weather forecast was good. The few more putts that dropped today made the difference between me shooting 64 today and the first two rounds. In the playoff, I did the exact same thing as I did in regulation. Played my game and followed my strategy and got lucky that my opponent made a bogey while I made a solid par. It feels great to have my first win here in Austria, it's great. I'm going to go enjoy it."

Brandon Kewalramani, 25, from the United States, concludes the 2024 Gösser Open tied for 18th place with a three-day score of 9 under par. However, he won the 2024 Austrian International Par 3 Championships which took place on May 14th at Golf Club Graz-Andritz St. Gotthard, which is still owned by the Murhof Gruppe, this week's promoter. After he concluded the tournament, he commented: "I had a fabulous time playing at the 2024 Austrian International Par 3 Championships at the beginning of the week. It was run very well, and the course was in excellent shape, and I really think it got my game in a good spot for this week's tournament. It was a challenge as there weren't only short shots but also 130/140-meter shots." Kewalramani added that being from: "the United States in California, I have to say I love playing in Europe, I love traveling in Europe and I must say the Alps Tour is a great tour, it's run incredibly well, and I love the level of competition we have each week. You must play really well all three days to have any chance of being in contention. I'm really looking forward to the next few weeks in France and Spain and the rest of the year."

After the sixth event of the season, the Alps Tour Order of Merit rank has Edoardo R. Lipparelli in the lead with 14,715.00 points. Aymeric Laussot stays in 2nd place with 12,001.50 points, and Enrico Di Nitto moves into 3rd place with 11,840.25.

Final Round

Maximilian Steinlechner winner of the 2024 Gösser Open, earned the winner's check of €5,800.00 and 6,525 Order of Merit points.

The next event on the schedule is set for next week, from May 23rd to 25th in France. Players will be heading to UGolf Lacanau in Nouvelle Aquitaine, France as they will compete in the 2024 Lacanau Alps Open.

Tournament Promoter

Murhof Gruppe promotes the sixth event of the 2024 season. The Murhof Gruppe owns more than 25 golf courses throughout Austria, including this week's venue.

This week's main sponsor is Gösser Beer. The main tournament partners are: Steiermark Tourismus and Region Graz. The Pro-Am Partners are: Gösser, Steiermärkische Sparkasse and Antenne Steiermark. The Federations that support the event are: Österreichischer Golfverband – ÖGV and Steirischer Golfverband (StGV) and the media partners are: Kleine Zeitung and GEPA Pictures.

For more information, visit the official Alps Tour website, www.alpstourgolf.com, and follow the official Alps Tour social media handles on Instagram, Facebook, and Twitter.

#2024AlpsTourSeason

#raisinggolftars

#risinggolftars



Partner Gösser Open 2024





Danke!



Wir bedanken uns für die tolle Zusammenarbeit!